

**PRODUZIERENDES GEWERBE**

FACHSERIE

**4**

**Reihe 6.1**

**Beschäftigung, Umsatz, Investitionen  
und Kostenstruktur der Unternehmen  
in der Energie- und Wasserversorgung**

**1983**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

**PRODUZIERENDES GEWERBE**

FACHSERIE

**4**

**Reihe 6.1**

**Beschäftigung, Umsatz, Investitionen  
und Kostenstruktur der Unternehmen  
in der Energie- und Wasserversorgung**

**1983**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-13674

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im April 1985

Preis: DM 11,80

Bestellnummer: 2040610-83700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	6
Schaubild 1 .....	9
Schaubild 2 .....	10
Schaubild 3 .....	11
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
<b>Teil 1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung</b>	
1      Unternehmensergebnisse 1983	
1.1    Zusammenfassende Übersicht .....	12
1.2    Beschäftigte	
1.2.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	13
1.2.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	14
1.3    Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter	
1.3.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	15
1.3.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	16
1.4    Umsätze	
1.4.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	17
1.4.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	18
1.5    Lagerbestände sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen	
1.5.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	19
1.5.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	20
1.6    Investitionen	
1.6.1  Bruttozugänge in aktienrechtlicher Gliederung und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	
1.6.1.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	21
1.6.1.2 Nach Umsatzgrößenklassen .....	22
1.6.2  Bruttozugänge in fachlicher Gliederung und Beziehungszahlen	
1.6.2.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	23
1.6.2.2 Nach Umsatzgrößenklassen .....	24
1.7    Ausgleichsabgabe, Abgabe von Fernwärme und Wasser .....	25
1.8    Unternehmen nach Rechtsformen .....	25
2      Ergebnisse für fachliche Unternehmensteile 1983	
2.1    Zusammenfassende Übersicht .....	26
2.2    Beschäftigte .....	27
2.3    Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter .....	27
2.4    Umsätze .....	28
2.5    Lagerbestände sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen .....	28
2.6    Investitionen	
2.6.1  Bruttozugänge in aktienrechtlicher Gliederung und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen .....	29
2.6.2  Bruttozugänge in fachlicher Gliederung und Beziehungszahlen .....	29
3      Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen 1983 nach fachlichen Unternehmensteilen .....	30

## Teil 2: Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

4	Unternehmensergebnisse 1983	
4.1	Zusammenfassende Übersicht .....	31
4.2	Entstehung der Brutto- und Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, Entstehung der Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	
4.2.1	Nach Beschäftigungsgrößenklassen .....	32
4.2.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	34
4.3	Brutto- und Nettoproduktionswert, Census value added	
4.3.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	36
4.3.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	37
4.4	Bruttoproduktion	
4.4.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	38
4.4.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	39
4.5	Materialverbrauch und Wareneinsatz	
4.5.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	40
4.5.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	41
4.6	Nichtindustrielle Vorleistungen sowie Steuern, Konzessionsabgaben, Gebühren und Beiträge	
4.6.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	42
4.6.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	43
4.7	Beschäftigte nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	44
4.8	Personalkosten	
4.8.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	45
4.8.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	46
4.9	Ausgewählte Kosten (Anteil am Bruttoproduktionswert)	
4.9.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	47
4.9.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	48
5	Ergebnisse für fachliche Unternehmensteile 1983	
5.1	Zusammenfassende Übersicht .....	49
5.2	Brutto- und Nettoproduktionswert, Census value added .....	50
5.3	Bruttoproduktion .....	50
5.4	Materialverbrauch und Wareneinsatz .....	51
5.5	Beschäftigte .....	51

## A n h a n g

Erhebungspapiere .....	52
------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden, kein Nachweis vorhanden, Nachweis nicht sinnvoll; bei Anteilwerten und Veränderungsdaten: kein(e) Anteil bzw. Veränderung, Nachweis nicht sinnvoll
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

### Abkürzungen der Kurzbezeichnungen

A	= an, auf	GEL.	= geleistete
ABN.	= Abnahme	GRUNDST.	= Grundstücke
AE.	= ähnliches	KONZ.ABG.	= Konzessionsabgaben
AND.	= andere	LAST.	= lastenden
ANF.	= Anfang	LEIST.	= Leistungen
ANGEST.	= Angestellte(r)	LIEF.	= Lieferungen
ARB.-	= Arbeits-	M3	= Kubikmeter
ARBEITSK.	= Arbeitskräfte	MILL.	= Million
BAUT.	= Bauten	OEFF.	= Öffentliche
BEZ.	= bezogener(m)	O.UST.	= ohne Umsatzsteuer
BEST.	= Bestände	PRIV.	= private
BGBL.	= Bundesgesetzblatt	R., REG, REGELM.	= regelmäßig
BPW.	= Bruttoproduktionswert	SONST.	= Sonstige
BZW.	= beziehungsweise	SP.	= Spalte
D.	= den, der, desselben	STD.	= Stunde
DES.	= desselben	TJ	= Terajoule (Tera = Billion)
EIN.	= eingesetzte	UNF.	= unfertigen
EINS.	= Einsatz	UNSELBST.	= unselbständiger
EINSCHL.	= einschließlich	UNTERN.	= Unternehmen
ENTG.	= Entgelte	V.	= von
ERZ.	= Erzeugnisse	VERAEND.	= Veränderung
F.	= fertigen, für	VERTLG.	= Verteilung
FACHL.	= fachliche	VORGESCHR.	= vorgeschriebene
FORTLTG.	= Fortleitung	WAS.	= Wasser
FR.	= fremd	WVTLG.	= Weiterverteilung
FREMDBEZ.	= fremdbezogene	Z	= zu, zur
GEHALTS.	= Gehaltssumme	ZEITW.	= zeitweise

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Einführung

Mit dem "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" vom 6. November 1975<sup>1)</sup> wurde die Grundlage für die Berichterstattung über den gesamten Bereich der Energie- und Wasserversorgung geschaffen. Neben bis dahin vorliegenden jährlichen Angaben über die Elektrizitäts- und Gasversorgung werden ab Berichtsjahr 1975 auch Jahresdaten aus der Fernwärme- und Wasserversorgung bereitgestellt. Im ersten Teil dieses Berichtes sind die Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung 1983 der Energie- und Wasserversorgung dargestellt, während im zweiten Teil die Kostenstrukturhebung 1983 behandelt wird.

Die Jahres- und Investitionserhebung erstreckt sich auf sämtliche Unternehmen der Elektrizitäts- und Gasversorgung, auf Unternehmen der Fernwärmeversorgung mit einer Wärmeleistung von mindestens 20,9 GJ/h (5 Gcal/h) oder mit einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen und auf Unternehmen der Wasserversorgung mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m<sup>3</sup> und mehr.

Die Ergebnisse der Unternehmen werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige (WZ rev.), Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) und für einen Teil der Merkmalswerte auch untergliedert nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen dargestellt. Die Zuordnung der Unternehmen erfolgte nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Für Reine Unternehmen, d.h. für Unternehmen, deren Tätigkeit sich nur auf einen Versorgungsbereich erstreckt, werden einige Daten gesondert nachgewiesen.

Bei einem Teil der Merkmale sind die Unternehmensergebnisse von den berichtspflichtigen Unternehmen den Versorgungsbereichen (fachliche Unternehmensteile) "Elektrizität", "Gas", "Fernwärme" und "Wasser" sowie dem fachlichen Unternehmensteil "Sonstiges" zugeordnet.

Die Versorgungsbereiche wurden weiter nach der Art der Tätigkeit aufgegliedert:

Erzeugung/Gewinnung einschließlich Fremdbezug zu Verteilung;

Erzeugung/Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung;

Erzeugung/Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung;

Verteilung ohne Erzeugung/Gewinnung.

Die in den Tabellen dargestellten Merkmale sind wie folgt definiert:

Unternehmen: Kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Unternehmen umfassen auch Eigen- und Regiebetriebe der öffentlichen Hand. Die Merkmalswerte beziehen sich auf das gesamte Unternehmen und schließen die nicht der Energie und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile ein, nicht jedoch Zweigniederlassungen oder fachliche Unternehmensteile im Ausland.

Beschäftigte: Alle am 30. Sept. 1983 im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und sonstiger Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer sowie regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte (z.B. Kassierer, Pumpenwärter).

Löhne und Gehälter: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Bezüge der leitenden Kräfte, soweit diese steuerlich "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" sind und Entgelte für regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte sind einbezogen, ferner Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.). Nicht erfaßt werden dagegen der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie Vergütungen, die als Spesensatz anzusehen sind.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die be-

1) In der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641).

zahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz: Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer und Ausgleichsabgabe<sup>2)</sup>) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, unabhängig vom Zahlungseingang. Eingeschlossen ist der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, der Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser, der Umsatz aus Dienstleistungen (Erlöse aus Reparatur-, Montageleistungen usw.), aus Handelsware (z.B. Elektro-, Gasgeräte) und aus Nebengeschäften (Erlös aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen usw.). Nicht einbezogen werden außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken usw.

Lagerbestände: Dazu zählen die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion (z.B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol usw.), die zu Herstellungskosten zu bewerten sind; ferner die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (z.B. Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial), an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung und an Handelsware, jeweils zu Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bewertet.

Investitionen: Alle im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen; dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing), sowie selbsterstellte Anlagen. Bei im Bau befindlichen Anlagen bzw. Anzahlungen auf Anlagen sind nur die im Geschäftsjahr erstellten Leistungen zu berücksichtigen.

Nicht einbezogen wurde der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland sowie die bei den Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

2) Nach der Neufassung des 3. Verstromungsgesetzes vom 17.11.1980.

In Ergänzung zu den Veröffentlichungen der Ergebnisse der Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe (Fachserie 4, Reihe 4.3 und Reihe 5.3) werden im zweiten Teil dieses Berichtes die Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung in der Energie- und Wasserversorgung dargestellt.

Die Kostenstrukturerhebung in der Energie- und Wasserversorgung wird im Gegensatz zu den entsprechenden Erhebungen in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes nicht als Stichprobe durchgeführt, so daß sich die Ergebnisse in dieser Veröffentlichung auf sämtliche Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr beziehen<sup>3)</sup>.

Die Darstellung der Ergebnisse für Unternehmen und Fachliche Unternehmensteile erfolgt wie im ersten Teil, allerdings werden anstatt Umsatz-, Bruttoproduktionswertgrößenklassen nachgewiesen.

Die erfragten Aufwendungen und Erträge, die sich nur auf die Leistungserstellung beziehen und die dem betrachteten Zeitraum periodengerecht zugeteilt worden sind, werden auf dem sogenannten Produktionskonto gegenübergestellt. Betriebsfremde Aufwendungen und Erträge finden keine Berücksichtigung. Sie sind deshalb auch in sämtlichen aus dem Produktionskonto abgeleiteten Größen nicht enthalten<sup>4)</sup>.

In der nachstehenden Übersicht (siehe Seite 8) werden die Beziehungen zwischen diesen Leistungsgrößen für Unternehmen und für fachliche Unternehmensteile aufgezeigt. Dabei erfordert die Aufteilung bestimmter Merkmalswerte auf die fachlichen Unternehmensteile die Darstellung der Lieferungs- und Leistungsströme zwischen den fachlichen Unternehmensteilen eines Unternehmens. Das Produktionskonto der fachlichen Teile wird um diese internen Lieferungen und Leistungen verlängert. Somit ergibt sich ein höherer Bruttoproduktionswert bei den fachlichen Teilen als bei den Unternehmen. Als Wert für diese Lieferungen und Leistungen werden interne Verrechnungspreise angesetzt. Bei einer Beurteilung der Leistungsgrößen, die

3) Siehe Brandner, H., Glaab; H., Frank-Bosch, B., Kraßniq, P., "Methode der Kostenstrukturerhebung im Produzierenden Gewerbe" in WiSta 11/1977.

4) Siehe Sobotschinski, A., "Die Neuordnung der Statistik des Produzierenden Gewerbes" in WiSta 7/1976.

die unternehmensinternen Ströme einschließen, muß berücksichtigt werden, daß die Verrechnungspreise nicht für alle Unternehmen einheitlich sind. Die Lieferungen und Leistungen eines fachlichen Unternehmensteils an andere fachliche Teile desselben Unternehmens werden bei diesen Unternehmensteilen als Vorleistungen verbucht. Bei der Ableitung der Wertschöpfung der fachlichen Teile müssen sie deshalb als Vorleistungen wieder abgesetzt werden. Zur Ermittlung des Nettoproduktionswertes wird

nur ein Teil dieser Lieferungen und Leistungen - die bezogenen Erzeugnisse - vom Bruttoproduktionswert abgezogen. Dennoch verbleibt ein höherer Nettoproduktionswert der fachlichen Unternehmensteile gegenüber dem des Unternehmens. Erst nach Abzug der internen Dienstleistungen vom Nettoproduktionswert der fachlichen Teile beim sogenannten Census value added entspricht die Addition der fachlichen Teile dem Wert des Unternehmens.

Zwischen den Leistungsgrößen gelten folgende Beziehungen für

Unternehmen	fachliche Unternehmensteile
Gesamtumsatz	Gesamtumsatz
+ Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion
+ Selbsterstellte Anlagen	+ Selbsterstellte Anlagen
= Bruttoproduktionswert	= Bruttoproduktionswert
 Bruttoproduktionswert	 Bruttoproduktionswert
- Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener (m) Energie und Wasser, Einsatz an Handelsware	- Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener (m) Energie und Wasser, Einsatz an Handelsware
- Verbrauch an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen	- Verbrauch an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen
= Nettoproduktionswert	= Nettoproduktionswert
 Nettoproduktionswert	 Nettoproduktionswert
- Sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen)	- Sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen)
- Sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens	- Sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens
= Census value added	= Census value added

Für Unternehmen und fachliche Unternehmensteile

Census value added  
 - Nichtindustrielle Vorleistungen  
 = Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen

Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen  
 - Abschreibungen  
 = Nettowertschöpfung zu Marktpreisen

Nettowertschöpfung zu Marktpreisen  
 - (indirekte Steuern - Subventionen)  
 = Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Vorerst bereitet in der Praxis die Zuordnung bestimmter Kosten, die für das Gesamtunternehmen anfallen, auf die einzelnen fachlichen Unternehmensteile außerordentliche

Schwierigkeiten, so daß eine Ableitung der Leistungsgrößen für fachliche Unternehmensteile nur bis zum Census value added vorgesehen ist.

ABLEITUNG DER LEISTUNGSGRÖSSEN <sup>1)</sup>FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG 1983

UNTERNEHMEN  
Mill.DM

Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser <sup>2)</sup>	131 809	Bruttoproduktionswert <sup>2)</sup>	Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen <sup>2)</sup>		18 946		
			Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung <sup>2)</sup>		68 965		
Umsatz aus Dienstleistungen <sup>2)</sup>	3 359		Einsatz an Handelsware <sup>2)</sup>		114		
Umsatz aus Handelsware <sup>2)</sup>	141		Nettoproduktionswert <sup>2)</sup>	Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen) <sup>2)</sup>	5 178		
Umsatz aus Nebengeschäften <sup>2)</sup>	2 449				Census value added <sup>2)</sup>	Mieten und Pachten <sup>2)</sup>	1 144
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ 184					Sonstige Kosten <sup>2)</sup>	4 235
						Verbrauchssteuern	5
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Leitungs- und Rohrnetz sowie Großreparaturen) soweit aktiviert	1 340	Sonstige indirekte Steuern abzüglich Subventionen				4 417	
		Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	46 079	Abschreibungen	11 364		
				36 278	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	24 914 16 760	

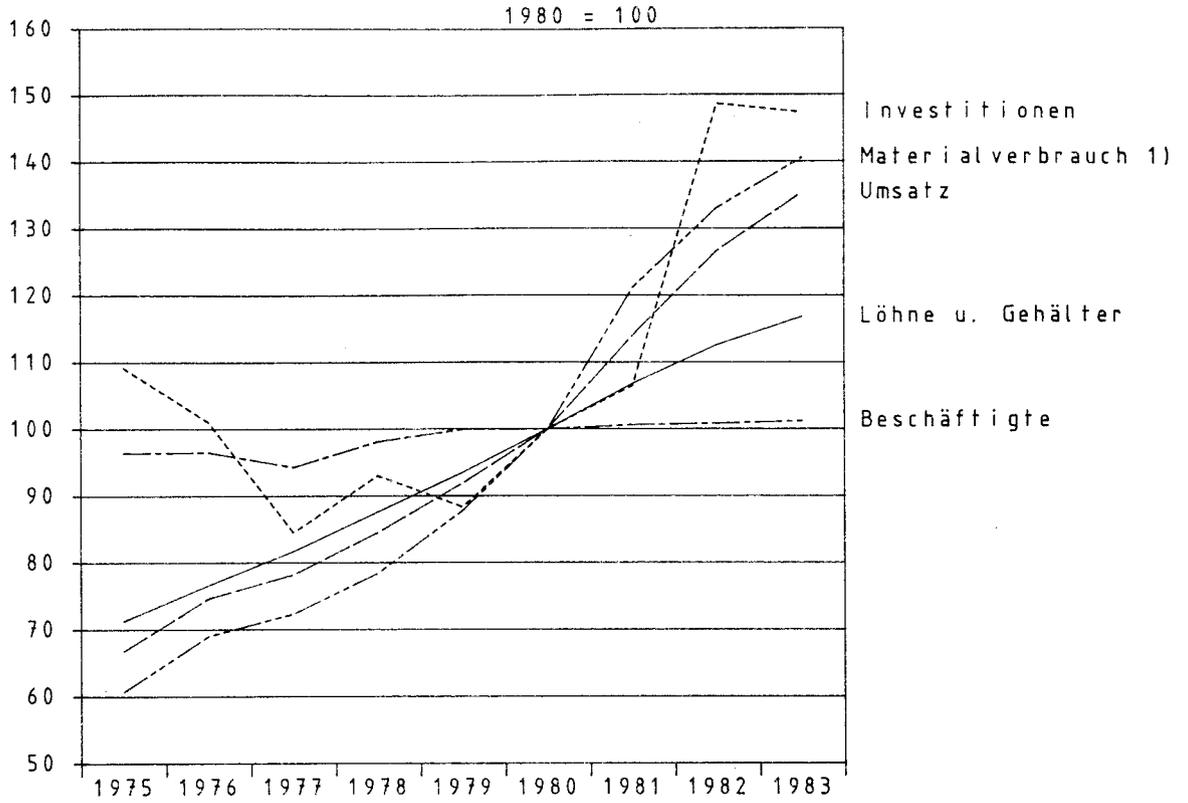
FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE  
Mill.DM

Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser o USt.	131 809	Bruttoproduktionswert <sup>2)</sup>	Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen <sup>2)</sup>		18 946			
			Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung <sup>2)</sup>		68 965			
Umsatz aus Dienstleistungen <sup>2)</sup>	3 359		Einsatz an Handelsware <sup>2)</sup>		114			
Umsatz aus Handelsware <sup>2)</sup>	141		Nettoproduktionswert <sup>2)</sup>	Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen) <sup>2)</sup>	5 178			
Umsatz aus Nebengeschäften <sup>2)</sup>	2 449				Census value added <sup>2)</sup>	Kosten für sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens		239
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ 184					51 496	46 079	
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Leitungs- und Rohrnetz sowie Großreparaturen) soweit aktiviert	1 340							
Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Teile desselben Unternehmens	1 169							

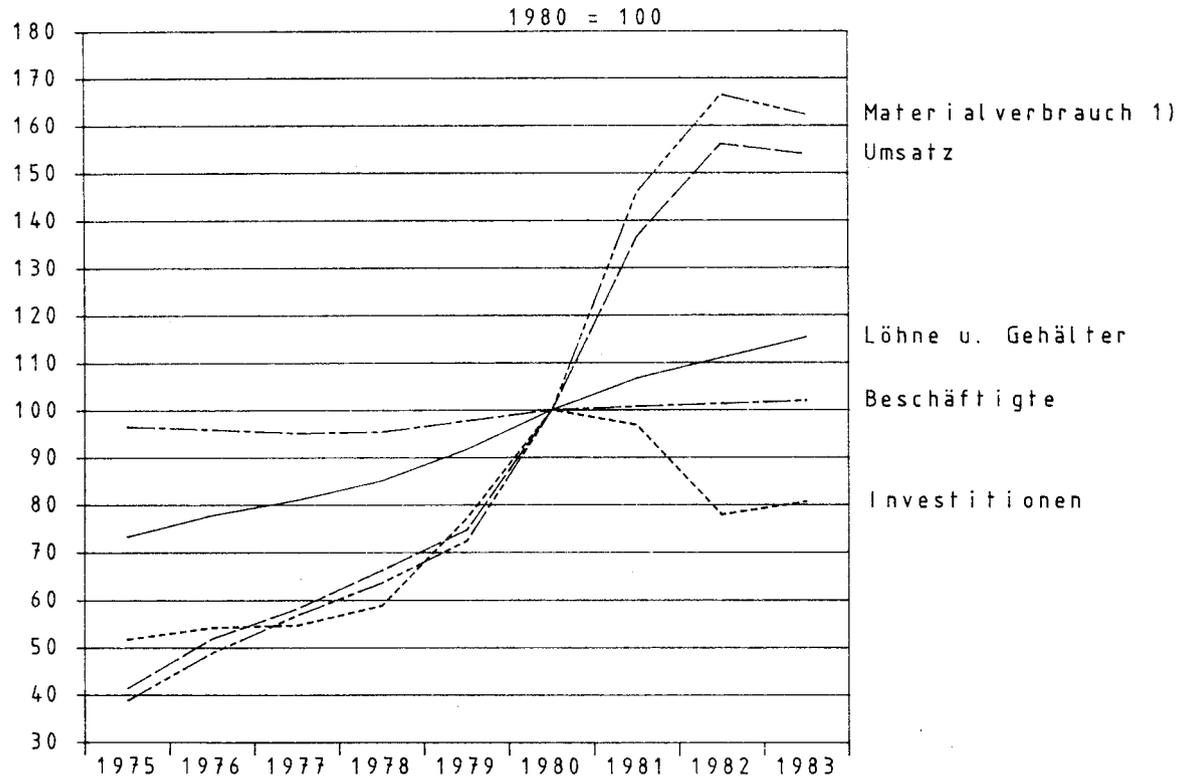
1) Nicht maßstabgerecht. - 2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

SCHAUBILD 2

Elektrizitätsversorgung



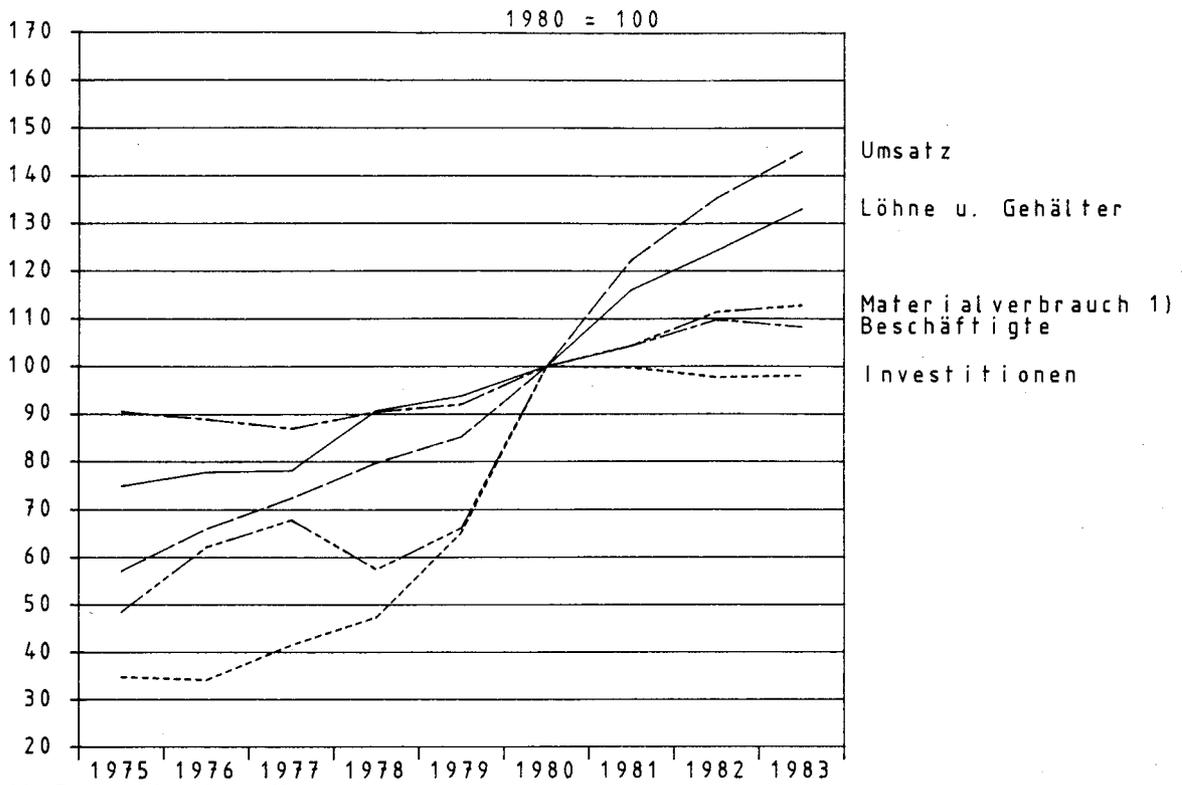
Gasversorgung



1) Einschl. fremdbezogener Energie zur Weiterverteilung.

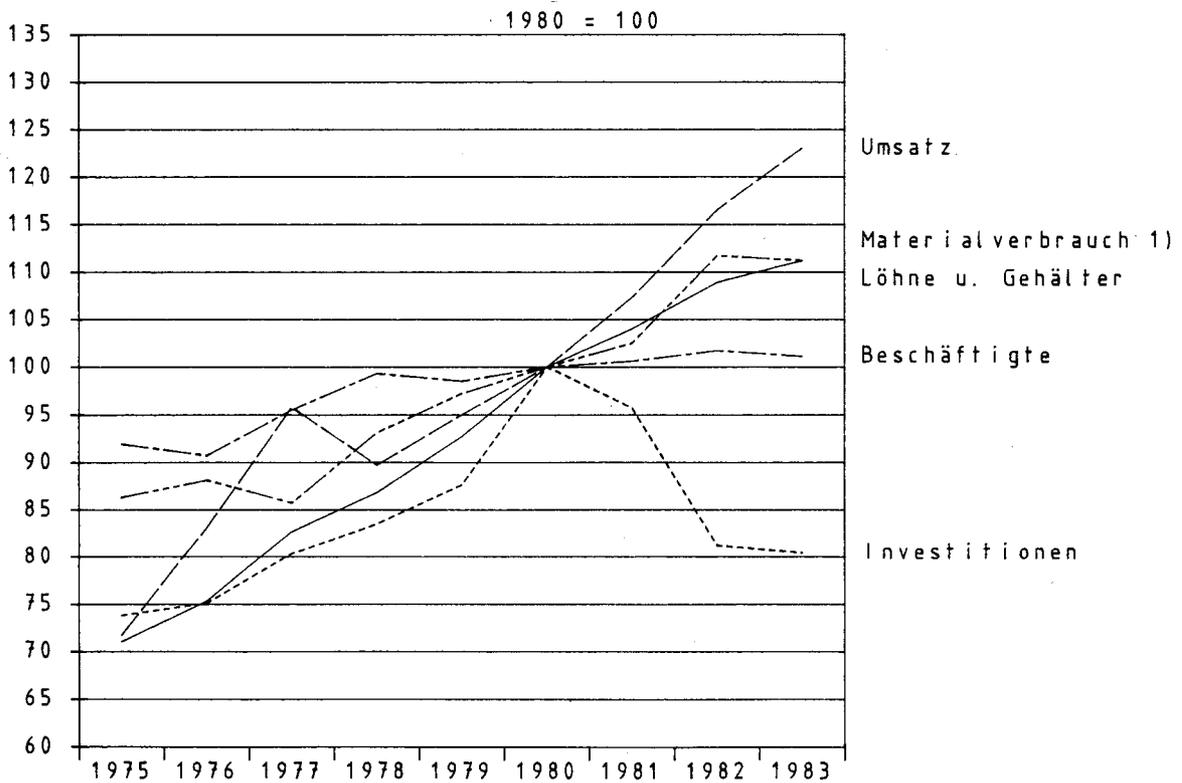
SCHAUBILD 3

Fernwärmeversorgung



1) Einschl. fremdbezogener Energie zur Weiterverteilung.

Wasserversorgung



1) Einschl. fremdbezogenem Wasser zur Weiterverteilung.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFFTIGTE			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GEL. ARBEITER- STUNDEN	UMSATZ 2)	INVESTI- TIONEN
			INSGESAMT 1)	ARBEITER	ANGE- STELLTE U. BEAMTE					
			ANZAHL							

REINE UNTERNEHMEN

10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2370	67390	30516	29530	1245929	1592183	50950	53119198	8609542
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	501	42008	20709	18711	860319	1045994	34420	23464335	6588507
1030	GASVERSORGUNG	68	8472	3350	4973	148664	300588	5435	26318158	742223
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	21	620	338	244	17895	17994	614	677064	137364
1070	WASSERVERSORGUNG	1780	16290	6119	5603	219051	227607	10481	2659640	1141449

UNTERNEHMEN INSGESAMT

10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	3243	289006	153911	122769	6212070	6367287	255849	142170267	19332697
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1010	232453	126646	99183	5166455	5229249	209100	102278055	15861478
1030	GASVERSORGUNG	178	24117	12162	11709	480845	599505	20842	32714630	1409404
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	36	3258	1698	1469	69579	76877	3090	1536335	228538
1070	WASSERVERSORGUNG	2019	29179	13402	10409	495190	461656	22816	5641247	1833278

VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %

REINE UNTERNEHMEN

10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+0,7	+0,5	-0,1	+0,9	+2,4	+4,0	-2,1	+2,4	-3,5
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+5,0	+0,9	-0,4	+1,6	+1,8	+3,5	-2,5	+9,2	-4,9
1030	GASVERSORGUNG	+1,5	-0,6	-1,1	-1,2	+4,6	+6,3	-6,9	-3,3	+4,3
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-4,5	+2,3	-	+3,8	+11,2	+3,5	+1,5	+2,5	+32,6
1070	WASSERVERSORGUNG	-0,4	-0,1	+1,3	+0,5	+2,6	+2,9	+1,8	+5,1	-3,5

UNTERNEHMEN INSGESAMT

10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+1,2	+0,4	-	+0,9	+2,8	+4,1	-0,5	+4,0	-0,1
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+1,6	-0,4	-1,0	+0,3	+2,0	+3,4	-1,4	+5,2	-0,9
1030	GASVERSORGUNG	+5,3	+1,1	+2,9	-1,1	+5,8	+4,4	+0,3	-1,8	+4,4
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+5,9	+140,5	+151,9	+142,5	+129,4	+112,2	+137,7	+86,7	+79,3
1070	WASSERVERSORGUNG	+0,5	-0,3	-0,4	+0,1	+0,5	+2,8	+0,1	+4,9	-1,4

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMÄSSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRÄFTE. 2) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

## 1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 1.2 BESCHAEFTIGTE

## 1.2.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ARBEITER		ANGEST. U. BEAMTE						
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	2504	10117	1350	9800	1350	5300	194	4501	1156	5849	1030	15966
20 UND MEHR	739	266893	38880	266880	38880	148611	10424	118269	28456	6147	2862	273040
20 - 49	296	9290	1742	9280	1742	4853	339	4427	1403	513	269	9803
50 - 99	146	10263	1919	10263	1919	5441	402	4822	1517	148	94	10411
100 - 199	103	14373	2361	14370	2361	7616	569	6754	1792	415	268	14788
200 - 499	98	31311	4879	31311	4879	17416	1198	13895	3681	1060	722	32371
500 - 999	38	26468	3363	26468	3363	15361	809	11107	2554	543	453	27011
1000 UND MEHR	58	175188	24616	175188	24616	97924	7107	77264	17509	3468	1056	178656
INSGESAMT	3243	277009	40230	276680	40230	153911	10618	122769	29612	11996	3892	289006
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
0 - 19	558	2470	326	2155	326	1210	34	945	291	735	195	3205
20 UND MEHR	452	223690	31656	223677	31656	125439	8844	98239	22812	5557	2546	229247
20 - 49	141	4535	815	4525	815	2458	162	2067	653	219	111	4754
50 - 99	86	6019	1113	6019	1113	3210	234	2810	879	98	60	6117
100 - 199	74	10295	1600	10292	1600	5664	399	4628	1201	294	185	10589
200 - 499	70	22596	3412	22596	3412	12718	876	9878	2536	1019	713	23615
500 - 999	32	22545	2749	22545	2749	13466	713	9079	2036	543	453	23088
1000 UND MEHR	49	157700	21967	157700	21967	87923	6460	69777	15507	3384	1024	161084
INSGESAMT	1010	226160	31982	225832	31982	126648	8878	99183	23103	6292	2741	232453
1030 GASVERSORGUNG												
0 - 19	64	476	79	476	79	223	11	253	69	60	18	536
20 UND MEHR	114	23395	4072	23395	4072	11939	760	11456	3312	186	105	23581
20 - 49	38	1282	237	1282	237	609	35	673	202	29	12	1311
50 - 99	32	2339	476	2339	476	1139	82	1200	394	23	18	2362
100 - 199	21	2986	610	2986	610	1395	129	1591	481	113	77	3099
200 - 499	15	4753	786	4753	786	2645	156	2108	630	9	2	4762
500 UND MEHR	8	12035	1963	12035	1963	6151	358	5884	1605	12	-	12047
INSGESAMT	178	23871	4151	23871	4151	12162	771	11709	3381	246	127	24117
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
0 - 19	20	102	3	102	3	75	1	27	2	29	5	131
20 UND MEHR	16	3065	471	3065	471	1623	77	1442	394	62	27	3127
20 - 49	6	261	37	261	37	138	8	122	29	24	15	285
50 UND MEHR	6	2804	434	2804	434	1484	65	1320	365	38	12	2842
INSGESAMT	36	3167	474	3167	474	1698	76	1469	396	91	32	3258
1070 WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	1862	7069	942	7068	942	3792	148	3277	794	5025	812	12084
20 UND MEHR	157	16743	2681	16742	2681	9610	743	7132	1938	342	180	17085
20 - 49	109	3212	653	3212	653	1647	134	1560	519	241	131	3453
50 - 499	43	5530	885	5530	885	3026	240	2504	645	29	17	5559
500 UND MEHR	5	8001	1143	8001	1143	4937	369	3064	774	72	32	8073
INSGESAMT	2019	23612	3623	23611	3623	13402	891	10409	2732	5367	992	29179

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMÄSSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.2 BESCHAEFTE

1.2.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST. U. BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 250000	403	743	54	526	54	279	20	247	34	423	65	1166
250000 - 1 MILL.	1131	2623	294	2586	294	1447	56	1139	238	3024	418	5647
1 MILL. - 2 MILL.	472	2361	320	2330	320	1283	42	1048	278	1235	263	3596
2 MILL. - 5 MILL.	382	3949	635	3926	635	2086	102	1841	533	1020	260	4969
5 MILL. - 25 MILL.	455	14588	2520	14569	2520	7910	521	6659	2000	693	340	15280
25 MILL. - 100 MILL.	225	28580	4662	28578	4662	15839	1037	12740	3625	493	306	29073
100 MILL. UND MEHR	175	224165	31744	224165	31744	125069	8839	99096	22905	5109	2241	229274
INSGESAMT	3243	277009	40230	276680	40230	153911	10618	122769	29612	11996	3892	289006
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 250000	220	530	33	312	33	157	17	155	16	66	18	596
250000 - 1 MILL.	77	148	20	112	20	71	5	41	15	79	21	227
1 MILL. - 2 MILL.	80	284	42	253	42	140	2	113	40	179	36	463
2 MILL. - 5 MILL.	116	1003	126	980	128	591	12	389	117	294	78	1297
5 MILL. - 25 MILL.	235	7920	1316	7901	1316	4356	276	3544	1041	357	175	8276
25 MILL. - 100 MILL.	147	19838	3041	19836	3041	11323	681	8514	2360	390	268	20228
100 MILL. UND MEHR	135	196438	27401	196438	27401	110010	7886	86428	19515	4927	2145	201365
INSGESAMT	1010	226160	31982	225632	31982	126648	8878	99183	23103	6292	2741	232453
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 2 MILL.	11	17	2	17	2	6	-	11	2	12	2	29
2 MILL. - 5 MILL.	14	83	11	83	11	41	1	43	10	7	3	90
5 MILL. - 25 MILL.	68	1584	292	1584	292	797	49	788	244	60	32	1644
25 MILL. - 100 MILL.	58	5762	1123	5762	1123	3078	242	2684	881	61	30	5823
100 MILL. UND MEHR	27	16425	2723	16425	2723	8241	479	8184	2244	106	60	16531
INSGESAMT	178	23871	4151	23871	4151	12162	771	11709	3381	246	127	24117
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 2 MILL.	6	11	1	11	1	6	-	5	1	8	4	19
2 MILL. - 5 MILL.	4	40	3	40	3	11	-	29	3	4	1	44
5 MILL. - 25 MILL.	14	302	39	302	39	206	15	96	24	38	17	340
25 MILL. UND MEHR	12	2814	431	2814	431	1475	63	1339	368	41	10	2855
INSGESAMT	36	3167	474	3167	474	1698	76	1469	396	91	32	3258
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 250000	180	210	21	210	21	122	3	89	18	356	47	567
250000 - 1 MILL.	1045	2471	274	2470	274	1371	51	1098	223	2942	397	5413
1 MILL. - 2 MILL.	383	2055	275	2058	275	1134	40	923	235	1039	221	3097
2 MILL. - 5 MILL.	246	2823	493	2823	493	1443	90	1381	403	715	177	2538
5 MILL. - 25 MILL.	136	4782	873	4782	873	2551	182	2231	692	238	116	5020
25 MILL. UND MEHR	21	11466	1657	11466	1687	6781	525	4687	1162	77	34	11545
INSGESAMT	2019	23812	3623	23811	3623	13402	891	10409	2732	5367	992	29179

1) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEHALTER

1.3.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG. ZEITW. EING. ARB.- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT 1000	JE ARBEITER STD	ZU- SAMMEN 1000 DM	JE ARBEITER DM	ZU- SAMMEN 1000 DM	JE ANGEST.U. BEAMTER DM	ZU- SAMMEN 1000 DM	JE ARBEIT- NEHMER 1 DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	2504	9112	1719	183011	34530	174705	38815	357716	36498	27938	385654
20 UND MEHR	739	246737	1660	6029059	40569	6192582	52360	12221641	45795	21455	12243095
20 - 49	296	8104	1670	165965	34198	185492	41900	351457	37873	1846	353304
50 - 99	146	8937	1643	192144	35314	204265	42361	396409	38625	1495	397904
100 - 199	103	13054	1714	293200	38498	323101	47838	616301	42888	3215	619516
200 - 499	98	29446	1691	677437	38897	692671	49850	1370108	43758	4106	1374214
500 - 999	38	25750	1676	589440	38373	550493	49563	1139933	43068	2309	1142242
1000 UND MEHR	58	161445	1649	4110872	41980	4236560	54832	8347432	47648	8483	8355915
INSGESAMT	3243	255849	1662	6212070	40361	6367287	51864	12579357	45465	49393	12628749
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
0 - 19	558	2094	1730	39537	32675	37915	40122	77452	35941	4426	81878
20 UND MEHR	452	207007	1650	5126918	40872	5191333	52844	10318252	46130	16964	10335216
20 - 49	141	4024	1637	79581	32376	83366	40332	162947	36010	1101	164048
50 - 99	86	5252	1636	111209	34644	115537	41116	226746	37665	995	227740
100 - 199	74	9701	1713	218716	38615	219085	47339	437801	42538	2850	440650
200 - 499	70	21278	1673	493414	38797	496319	50245	989734	43801	3887	993620
500 - 999	32	22421	1665	510994	37947	442795	48771	953789	42306	2309	956098
1000 UND MEHR	49	144331	1642	3713005	42230	3834231	54950	7547236	47858	5822	7553058
INSGESAMT	1010	209100	1651	5166455	40794	5229249	52723	10395704	46033	21390	10417094
1030 GASVERSORGUNG											
0 - 19	64	374	1678	8030	36009	10572	41786	18602	39079	508	19109
20 UND MEHR	114	20468	1714	472815	39603	588934	51408	1061749	45384	621	1062370
20 - 49	38	993	1631	21841	35863	29567	43933	51407	40099	69	51477
50 - 99	32	1863	1636	40323	35402	52645	43871	92968	39747	302	93270
100 - 199	21	2308	1655	49945	35803	75449	47422	125393	41994	148	125541
200 - 499	15	4580	1732	102807	38868	106346	50449	209153	44004	52	209205
500 UND MEHR	8	10723	1743	257900	41928	324927	55222	582827	48428	50	582877
INSGESAMT	178	20842	1714	480845	39537	599505	51200	1080350	45258	1129	1081479
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
0 - 19	20	152	2031	3791	50543	1377	50997	5168	50663	465	5633
20 UND MEHR	16	2937	1810	65788	40535	75500	52358	141288	46097	411	141700
20 - 49	6	243	1748	5417	38972	7085	58075	12502	47901	65	12567
50 UND MEHR	6	2694	1816	60371	40682	68415	51829	128786	45929	347	129133
INSGESAMT	36	3090	1820	69579	40977	76877	52333	146456	46244	877	147333
1070 WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	1862	6491	1712	131654	34719	124841	38096	256495	36284	22539	279034
20 UND MEHR	157	16325	1695	363537	37829	336815	47226	700352	41832	3452	703810
20 - 49	109	2844	1727	59127	35900	65474	41836	124601	38792	611	125212
50 - 499	43	5283	1746	116485	38495	112222	44817	228707	41357	237	228944
500 UND MEHR	5	8198	1661	187925	38065	159119	51932	347044	43375	2610	349655
INSGESAMT	2019	22816	1702	495190	36949	461656	44352	956847	40185	25957	982844

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEAELTER

1.3.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG. ZEITW. EING. ARB. KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT	JE ARBEITER STD	ZU- SAMMEN	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ANGEST. U. BEAMTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)		
		1000	STD	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	403	440	1576	7681	27532	10347	41892	18029	34275	1482	19510
250000 - 1 MILL.	1131	2423	1675	47540	32854	38028	33387	85567	33089	14256	99823
1 MILL. - 2 MILL.	472	2243	1748	44400	34607	40836	38966	85236	36566	5593	90829
2 MILL. - 5 MILL.	382	3646	1748	73211	35096	76580	41597	149790	38144	4833	154623
5 MILL. - 25 MILL.	455	13292	1680	279993	35397	284870	42780	564863	38772	3712	568575
25 MILL. - 100 MILL.	225	26456	1670	589718	37232	567857	44573	1157574	40504	2635	1160209
100 MILL. UND MEHR	175	207348	1658	5169527	41333	5348770	53976	10518297	46922	16882	10535179
INSGESAMT	3243	255849	1662	6212070	40361	6367287	51864	12579357	45465	49393	12628749
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 250000	220	293	1869	5053	32182	8271	53364	13324	42705	254	13578
250000 - 1 MILL.	77	122	1724	1951	27481	1130	27549	3081	27506	385	3465
1 MILL. - 2 MILL.	80	234	1670	3743	26735	3803	33652	7546	29825	782	8327
2 MILL. - 5 MILL.	116	1010	1709	18830	31861	16417	42202	35246	35966	2323	37569
5 MILL. - 25 MILL.	235	7240	1662	150641	34582	151696	42804	302337	38270	1837	304173
25 MILL. - 100 MILL.	147	18836	1663	422371	37302	379049	44521	801420	40400	2003	803422
100 MILL. UND MEHR	135	181365	1649	4563867	41486	4668884	54021	9232751	47001	13807	9246558
INSGESAMT	1010	209100	1651	5166455	40794	5229249	52723	10395704	46033	21390	10417094
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	11	10	1699	229	38211	433	39354	662	38951	82	744
2 MILL. - 5 MILL.	14	70	1697	1483	36169	1520	35346	3003	35748	19	3022
5 MILL. - 25 MILL.	68	1315	1649	27568	34590	32570	41333	60139	37942	358	60497
25 MILL. - 100 MILL.	58	5055	1642	109697	35639	114648	42715	224345	38935	403	224748
100 MILL. UND MEHR	27	14393	1747	341868	41484	450334	55026	792202	48231	266	792468
INSGESAMT	178	20842	1714	480845	39537	599505	51200	1080350	45258	1129	1081479
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	6	13	2095	249	41486	153	30509	401	36496	66	467
2 MILL. - 5 MILL.	4	21	1896	405	36818	1486	51243	1891	47276	26	1917
5 MILL. - 25 MILL.	14	368	1789	8302	40299	5053	52633	13354	44220	400	13754
25 MILL. UND MEHR	12	2688	1822	60624	41101	70185	52416	130809	46485	385	131194
INSGESAMT	36	3090	1820	69579	40977	76877	52333	146456	46244	877	147333
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	180	146	1200	2629	21547	1926	21641	4555	21587	1226	5781
250000 - 1 MILL.	1049	2292	1672	45421	33130	36872	33581	82293	33331	13862	96155
1 MILL. - 2 MILL.	383	1995	1755	40346	35579	36624	39679	76970	37415	4675	81645
2 MILL. - 5 MILL.	246	2546	1764	52493	30276	57156	41369	109650	36826	2465	112115
5 MILL. - 25 MILL.	136	4369	1713	93482	36645	95551	42829	189034	39530	1117	190151
25 MILL. UND MEHR	21	11467	1691	260819	38463	233526	49824	494344	43106	2653	496997
INSGESAMT	2019	22216	1702	495190	36949	461656	44352	956847	40185	25997	982844

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

## 1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 1.4 UMSATZE

## 1.4.1 NACH BESCHAEFITIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFITIGTEN	UNTER- NEHMEN  ANZAHL	UMSATZ 1)									
		INSGESAMT	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3)
			1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	2504	4412113	4158317	94,2	94680	2,1	7897	0,2	151219	3,4	276344
20 UND MEHR	739	137758154	131808601	95,7	3359530	2,4	140942	0,1	2449081	1,8	504535
20 - 49	296	4396882	4186798	95,2	74626	1,7	11029	0,3	124429	2,8	448524
50 - 99	146	5800689	5570996	96,0	115761	2,0	8506	0,1	105426	1,8	557169
100 - 199	103	10022584	9737704	97,2	122443	1,2	29177	0,3	133261	1,3	677751
200 - 499	98	16607967	15914449	95,8	388302	2,3	29474	0,2	275742	1,7	513051
500 - 999	38	12427370	11783303	94,8	424055	3,4	14145	0,1	205866	1,7	460086
1000 UND MEHR	58	88502663	84615351	95,6	2234344	2,5	48611	0,1	1604357	1,8	495380
INSGESAMT	3243	142170267	135966918	95,6	3454210	2,4	148839	0,1	2600300	1,8	491928
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
0 - 19	558	1573880	1519018	96,5	21913	1,4	4611	0,3	28338	1,8	491070
20 UND MEHR	452	100704174	95669835	95,0	2810495	2,8	109786	0,1	2114059	2,1	439282
20 - 49	141	1853376	1751734	94,5	39868	2,2	8077	0,4	53697	2,9	389856
50 - 99	86	2469518	2335880	94,6	64107	2,6	2897	0,1	66634	2,7	403714
100 - 199	74	5279050	5098205	96,6	62560	1,2	19763	0,4	98522	1,9	498541
200 - 499	70	10920046	10443021	95,6	262552	2,4	22294	0,2	192180	1,8	462420
500 - 999	32	8147054	7610254	93,4	340687	4,2	13761	0,2	182351	2,2	352870
1000 UND MEHR	49	72035131	68430741	95,0	2040721	2,8	42995	0,1	1520675	2,1	447190
INSGESAMT	1010	102278055	97188853	95,0	2832408	2,8	114396	0,1	2142398	2,1	439995
1030 GASVERSORGUNG											
0 - 19	64	540191	525954	97,4	3087	0,6	979	0,2	10171	1,9	1007819
20 UND MEHR	114	32174439	31721367	98,6	266827	0,8	26732	0,1	159513	0,5	1364422
20 - 49	36	1606740	1580532	98,4	10302	0,6	1575	0,1	14331	0,9	1225584
50 - 99	32	2884026	2831676	98,2	25886	0,9	4346	0,2	22115	0,8	1221010
100 - 199	21	4153626	4074853	98,1	44190	1,1	9282	0,2	25301	0,6	1340312
200 - 499	15	4808262	4690783	97,6	65626	1,4	6903	0,1	44950	0,9	1009715
500 UND MEHR	8	18721785	18543522	99,0	120823	0,6	4624	-	52816	0,3	1554062
INSGESAMT	178	32714630	32247320	98,6	269914	0,8	27711	0,1	169684	0,5	1356497
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
0 - 19	20	214237	209479	97,8	886	0,4	27	-	3846	1,8	1635399
20 UND MEHR	16	1322098	1220170	92,3	75051	5,7	48	-	26829	2,0	422801
20 - 49	8	173991	167170	96,1	949	0,5	-	-	5872	3,4	610495
50 UND MEHR	8	1148107	1052999	91,7	74102	6,5	48	-	20957	1,8	403978
INSGESAMT	36	1536335	1429649	93,1	75937	4,9	75	-	30675	2,0	471558
1070 WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	1862	2023804	1903867	94,4	66794	3,3	2280	0,1	108864	5,2	172301
20 UND MEHR	157	3557443	3197230	89,9	207158	5,8	4376	0,1	148679	4,2	208220
20 - 49	109	762774	687361	90,1	23507	3,1	1377	0,2	50529	6,6	220902
50 - 499	43	1338806	1216225	90,8	67606	5,0	1623	0,1	53354	4,0	240836
500 UND MEHR	5	1455861	1293643	88,9	116045	8,0	1376	0,1	44797	3,1	180337
INSGESAMT	2019	5641247	5101096	90,4	275952	4,9	6656	0,1	257543	4,6	193332

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

## 1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 1.4 UMSATZE

## 1.4.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	UMSATZ 1)									
		INSGESAMT	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3)
			1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	403	40930	39731	97,1	594	1,5	39	0,1	566	1,4	35103
250000 - 1 MILL.	1131	618161	576609	93,3	17154	2,8	1616	0,3	22782	3,7	109467
1 MILL. - 2 MILL.	472	667898	614568	92,0	16135	2,4	1694	0,3	35501	5,3	185734
2 MILL. - 5 MILL.	382	1205970	1093057	90,6	44723	3,7	3850	0,3	64339	5,3	242699
5 MILL. - 25 MILL.	455	5149201	4782680	92,9	163488	3,2	15559	0,3	187474	3,6	336990
25 MILL. - 100 MILL.	225	11225138	10543541	93,9	388356	3,5	39098	0,3	254142	2,3	386102
100 MILL. UND MEHR	175	123262970	118316731	96,0	2823760	2,3	86983	0,1	2035496	1,7	537623
INSGESAMT	3243	142170267	135966918	95,6	3454210	2,4	148839	0,1	2600300	1,8	491928
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 250000	220	9588	9444	98,5	15	0,2	29	0,3	102	1,1	16088
250000 - 1 MILL.	77	44522	43176	97,0	509	1,1	281	0,6	556	1,2	196130
1 MILL. - 2 MILL.	80	115387	109476	94,9	2503	2,2	1144	1,0	2264	2,0	249217
2 MILL. - 5 MILL.	116	394765	366066	92,7	15027	3,8	3164	0,8	10508	2,7	304368
5 MILL. - 25 MILL.	235	2814360	2627480	93,4	80071	2,8	10614	0,4	96196	3,4	340063
25 MILL. - 100 MILL.	147	7472818	6986132	93,5	288692	3,9	25984	0,3	172010	2,3	369429
100 MILL. UND MEHR	135	91426614	87047079	95,2	2445591	2,7	73181	0,1	1860763	2,0	454034
INSGESAMT	1010	102278055	97188853	95,0	2832408	2,8	114396	0,1	2142398	2,1	439995
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	11	11800	11504	97,5	39	0,3	149	1,3	106	0,9	406881
2 MILL. - 5 MILL.	14	54458	51833	95,2	1150	2,1	128	0,2	1348	2,5	605094
5 MILL. - 25 MILL.	68	819649	789109	96,3	11269	1,4	2324	0,3	16947	2,1	498570
25 MILL. - 100 MILL.	58	2804749	2687258	95,8	51098	1,8	12889	0,5	53504	1,9	481667
100 MILL. UND MEHR	27	29023974	28707615	98,9	206357	0,7	12221	-	97780	0,3	1755730
INSGESAMT	178	32714630	32247320	98,6	269914	0,8	27711	0,1	169664	0,5	1356497
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	6	5424	5318	98,0	79	1,5	27	0,5	-	-	285466
2 MILL. - 5 MILL.	4	11724	11697	99,8	-	-	-	-	27	0,2	266465
5 MILL. - 25 MILL.	14	164832	157857	95,8	1436	0,9	-	-	5540	3,4	484801
25 MILL. UND MEHR	12	1354355	1254777	92,6	74422	5,5	48	-	25107	1,9	474380
INSGESAMT	36	1536335	1429649	93,1	75937	4,9	75	-	30675	2,0	471556
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	180	31334	30281	96,6	579	1,8	10	-	464	1,5	55263
250000 - 1 MILL.	1049	570347	530213	93,0	16645	2,9	1308	0,2	22182	3,9	105366
1 MILL. - 2 MILL.	383	538587	491497	91,3	13514	2,5	400	0,1	33176	6,2	173906
2 MILL. - 5 MILL.	246	745022	663461	89,1	26546	3,6	598	0,1	52456	7,0	210577
5 MILL. - 25 MILL.	136	1350359	1208234	89,5	70712	5,2	2621	0,2	62791	5,1	268996
25 MILL. UND MEHR	21	2405596	2177411	90,5	145956	6,1	1757	0,1	80478	3,3	208367
INSGESAMT	2019	5641247	5101096	90,4	275952	4,9	6656	0,1	257543	4,6	193332

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETEDE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

1.5.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZ. GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIELETEDE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	
		ANZAHL	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2504	174685	+80,3	10670	+30,8	11043	+41,9	3205	-1,5	11700
20 UND MEHR	739	8057494	+5,1	340651	+117,5	766639	+9,1	26931	-0,3	1144097
20 - 49	296	96683	-1,6	2665	-2,6	2180	-1,8	3111	-2,4	9664
50 - 99	146	80889	-0,8	2034	-28,9	799	-18,8	1533	-5,1	10096
100 - 199	103	462222	-8,8	7199	-13,3	144119	+4,6	5931	-1,4	37543
200 - 499	98	1361448	+14,0	15027	+63,7	5924	-14,9	4827	+1,3	60673
500 - 999	38	315852	+4,5	11781	+6,9	48151	+77,0	1869	+0,7	94141
1000 UND MEHR	58	5740400	+4,7	301946	+146,5	565466	+7,2	9659	+1,1	931980
INSGESAMT	3243	8232179	+6,1	351321	+113,2	777682	+9,5	30136	-0,4	1155797
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	558	93878	+438,9	951	-15,7	435	+68,5	1509	+2,5	6015
20 UND MEHR	452	7606219	+5,6	295923	+164,7	163908	+1,2	18784	-2,8	801646
20 - 49	141	39497	+2,0	2594	-1,4	502	+7,5	2141	-0,9	3756
50 - 99	86	45612	-1,2	855	+237,0	399	-42,6	634	+6,3	5620
100 - 199	74	417771	-8,7	5074	-13,8	302	-41,1	4165	+0,3	26321
200 - 499	70	1295238	+14,9	2746	-28,6	722	+1,0	3751	+2,3	43702
500 - 999	32	289825	+4,8	5447	-24,9	677	-31,0	1743	+1,3	80034
1000 UND MEHR	49	5518277	+5,0	279208	+203,8	161307	+1,7	6350	-9,7	642213
INSGESAMT	1010	7700097	+6,7	296874	+162,9	164343	+1,3	20293	-2,4	807661
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	64	6334	-0,6	1287	-6,1	2391	+10,2	266	-9,0	672
20 UND MEHR	114	297323	-1,5	26441	-23,6	602260	+11,5	5090	-4,3	315028
20 - 49	38	10547	-1,3	7	+17,1	1420	-5,9	377	-6,1	1498
50 - 99	32	20584	+2,2	1162	-51,3	398	+41,5	822	-6,3	3032
100 - 199	21	24928	-3,6	929	-19,1	143812	+4,8	1740	-4,3	5140
200 - 499	15	41886	-3,4	223	+15,4	5187	-16,8	1056	-2,3	10744
500 UND MEHR	8	199379	-1,2	24120	-21,9	451443	+14,3	1096	-3,9	294613
INSGESAMT	178	303657	-1,5	27727	-22,9	604652	+11,5	5356	-4,5	315700
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	20	8776	+13,1	1899	-27,0	-	-	-	-	182
20 UND MEHR	16	49368	-8,9	14133	+122,9	52	-6,9	-	-	14745
20 - 49	8	18450	-12,0	-	-100,0	-	-	-	-	2067
50 UND MEHR	8	30916	-7,0	14133	+123,1	52	-6,9	-	-	12679
INSGESAMT	36	58144	-6,2	16033	+79,3	52	-6,9	-	-	14927
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1862	65697	+0,6	6533	+113,4	6217	+53,5	1430	-4,1	4631
20 UND MEHR	157	104564	-1,1	4154	+7,5	419	-5,0	3057	+29,9	12678
20 - 49	109	28190	+1,3	64	-31,9	259	+5,9	594	-5,4	2342
50 - 499	43	37869	-1,7	1089	-29,6	15	-6,8	125	-39,5	3222
500 UND MEHR	5	38525	-2,2	3000	+35,1	145	-19,7	2338	+53,9	7114
INSGESAMT	2019	170281	-0,5	10687	+54,4	8636	+49,0	4486	+16,8	17509

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIETETE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

1.5.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMOBEZ. GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIETETE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	403	64582	+4690,4	32	+30,5	66	-8,8	35	+38,7	1436
250000 - 1 MILL.	1131	20130	+1,2	1190	+7,9	3380	+58,8	786	-3,0	959
1 MILL. - 2 MILL.	472	20977	+2,6	1104	+20,5	3441	+21,9	635	-4,5	1800
2 MILL. - 5 MILL.	382	39105	+1,8	1752	+8,7	3974	+63,4	1706	+4,0	4010
5 MILL. - 25 MILL.	455	130911	-2,1	8113	+55,4	1069	-6,8	3715	-5,2	13305
25 MILL. - 100 MILL.	225	234993	-5,9	22711	+22,5	2404	-27,7	8326	+0,9	47262
100 MILL. UND MEHR	175	7721481	+5,8	316419	+130,4	763348	+9,3	14933	-0,1	1087025
INSGESAMT	3243	8232179	+6,1	351321	+113,2	777682	+9,5	30136	-0,4	1155797
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 250000	220	63291	+5373,7	1	+89,3	-	-	-	-	1402
250000 - 1 MILL.	77	226	+3,7	-	-	-	-	44	+6,4	16
1 MILL. - 2 MILL.	80	1128	+8,7	-	-	10	-	484	+3,5	195
2 MILL. - 5 MILL.	116	7676	+2,6	1414	+5,4	308	+5303,9	989	+8,3	1954
5 MILL. - 25 MILL.	235	66371	-2,7	2754	+5,7	632	-13,2	2565	-4,5	7015
25 MILL. - 100 MILL.	147	158383	-7,0	5824	-5,9	880	-36,5	5919	+4,8	35473
100 MILL. UND MEHR	135	7403023	+6,2	286880	+179,2	162513	+1,5	10292	-6,8	761605
INSGESAMT	1010	7700097	+6,7	296874	+162,9	164343	+1,3	20293	-2,4	807661
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	11	686	-5,7	-	-	207	+35,8	1	-	-
2 MILL. - 5 MILL.	14	1077	-0,6	-	-	2144	+8,6	28	+10,8	64
5 MILL. - 25 MILL.	68	14128	-0,4	1363	-5,3	153	+10,3	665	-5,9	1794
25 MILL. - 100 MILL.	58	41155	-4,4	2013	-42,6	1510	-21,7	2373	-5,5	5544
100 MILL. UND MEHR	27	246612	-1,0	24351	-21,5	600638	+11,6	2289	-3,2	308298
INSGESAMT	178	303657	-1,5	27727	-22,9	604652	+11,5	5356	-4,5	315700
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	6	38	-8,1	31	-46,9	-	-	-	-	1
2 MILL. - 5 MILL.	4	1629	+8,4	19	-	-	-	-	-	42
5 MILL. - 25 MILL.	14	12542	+0,3	-	-100,0	-	-	-	-	360
25 MILL. UND MEHR	12	43935	-8,3	15983	+80,0	52	-6,9	-	-	14524
INSGESAMT	36	58144	-6,2	16033	+79,3	52	-6,9	-	-	14927
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	180	803	+6,2	31	+28,8	66	-8,6	35	+36,7	33
250000 - 1 MILL.	1045	19889	+1,1	1190	+7,9	3380	+58,8	742	-3,5	942
1 MILL. - 2 MILL.	383	19629	+2,3	1073	+25,0	3224	+20,7	151	-23,3	1605
2 MILL. - 5 MILL.	248	28724	+1,3	319	+17,9	1523	+237,2	689	-1,9	1950
5 MILL. - 25 MILL.	136	37870	-2,6	3996	+241,3	284	+1,4	489	-7,5	4136
25 MILL. UND MEHR	21	63366	-1,4	4078	+16,6	159	-16,4	2386	+46,6	8843
INSGESAMT	2019	170281	-0,5	10687	+54,4	8636	+49,0	4486	+16,8	17509

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.6 INVESTITIONEN

1.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFERLOSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

1.6.1.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	BEBAUETE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAEFFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	VERKAUFERLOSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN		
								INSGESAMT	DAR. GRUND- ST. O. BAUT.	
								1000 DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2504	439648	64679	2206471	35219	2746017	78488	2,9	17991	921
20 UND MEHR	739	1743898	165817	13799743	877222	16586680	1339866	8,1	376615	55067
20 - 49	296	108800	18658	491525	24618	643600	115211	17,9	4436	273
50 - 99	146	101021	16220	545465	28155	690861	99195	14,4	20675	1094
100 - 199	103	119081	19117	1781218	44229	1963645	179104	9,1	12789	1442
200 - 499	98	293998	10407	2554586	131257	2990248	194417	6,5	33329	2781
500 - 999	38	99150	32091	853870	116470	1101581	128280	11,6	12380	472
1000 UND MEHR	58	1021850	69323	7573079	532493	9196745	623659	6,8	293006	49005
INSGESAMT	3243	2183547	230496	16006213	912441	19332697	1418354	7,3	394606	55988
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	558	213392	50987	1369805	12115	1646298	17483	1,1	904	15
20 UND MEHR	452	1519432	143449	11827815	724484	14215179	1028599	7,2	324028	53075
20 - 49	141	40147	14377	212510	12300	279334	57063	20,4	2625	69
50 - 99	86	67225	9907	314785	16011	407928	59988	14,7	3524	172
100 - 199	74	97275	15100	1459200	32989	1604564	132835	8,3	8670	1430
200 - 499	70	264431	3840	2124687	99701	2492659	134516	5,4	16686	2763
500 - 999	32	78173	31086	668629	97016	874905	112392	12,8	9994	287
1000 UND MEHR	49	972181	69141	7048003	466467	8555791	531805	6,2	282529	48353
INSGESAMT	1010	1732823	194437	13197619	736599	15861478	1046082	6,6	324932	53090
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	64	3640	165	59344	2393	65543	8228	12,6	5636	1
20 UND MEHR	114	66317	10936	1182248	84361	1343862	203104	15,1	23311	93
20 - 49	38	8097	3561	76535	3057	91250	26978	29,6	207	49
50 - 99	32	9990	1334	149060	6893	167277	24167	14,4	1131	29
100 - 199	21	16850	2920	235945	9469	265184	32631	12,3	2932	10
200 - 499	15	7809	2446	264854	20960	296070	45843	15,5	14571	5
500 UND MEHR	6	23571	675	455852	43982	524080	73484	14,0	4470	-
INSGESAMT	178	69956	11101	1241592	86754	1409404	211332	15,0	28947	94
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	20	2913	236	75538	687	79374	39	-	216	-
20 UND MEHR	16	11011	616	128922	8614	149164	14156	9,5	762	-
20 - 49	8	449	3	11591	422	12465	216	1,7	266	-
50 UND MEHR	8	10562	613	117331	8192	136699	13940	10,2	495	-
INSGESAMT	36	13924	852	204460	9301	228538	14195	6,2	978	-
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1862	219705	13290	701763	20024	954802	52737	5,5	11234	905
20 UND MEHR	157	147139	10816	660759	59762	878476	94007	10,7	28515	1898
20 - 49	109	60107	717	190889	8839	260552	30954	11,9	1337	155
50 - 499	43	43260	10044	249572	15593	318468	34347	10,8	18866	907
500 UND MEHR	5	43772	55	220298	35331	299456	28706	9,6	8310	837
INSGESAMT	2019	366844	24106	1362542	79786	1833278	146745	8,0	39745	2804

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.6 INVESTITIONEN

1.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

1.6.1.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	BEBAUTE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN		
								INSGESAMT	DAR. GRUND- ST.-O. BAUT.	
								1000 DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	403	170505	49916	1240341	3402	1464164	529	-	368	9
250000 - 1 MILL.	1131	79948	3121	236351	6637	326057	15971	4,9	340	11
1 MILL. - 2 MILL.	472	48530	6236	195009	5512	255288	13124	5,1	5682	313
2 MILL. - 5 MILL.	382	103507	2404	293235	11139	410285	35026	8,5	3988	41
5 MILL. - 25 MILL.	455	161494	26537	1635739	41155	1864925	187238	10,0	16420	1627
25 MILL. - 100 MILL.	225	224305	32400	1131822	110015	1498543	246568	16,5	33745	2979
100 MILL. UND MEHR	175	1395257	109882	11273716	734580	13513435	919899	6,8	334063	51007
INSGESAMT	3243	2183547	230496	16006213	912441	19332697	1418354	7,3	394606	55988
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 250000	220	162678	48302	1204583	3074	1418636	45	-	310	9
250000 - 1 MILL.	77	588	4	5884	206	6682	90	1,3	11	-
1 MILL. - 2 MILL.	80	3256	207	13851	574	17889	1040	5,8	69	-
2 MILL. - 5 MILL.	116	18724	325	40955	2984	62988	7358	11,7	110	-
5 MILL. - 25 MILL.	235	62023	19684	1204611	21071	1307389	121513	9,3	6474	43
25 MILL. - 100 MILL.	147	186089	22331	678608	82033	969060	159427	16,5	11846	2882
100 MILL. UND MEHR	135	1299465	103585	10049126	626657	12078833	756610	6,3	306112	50155
INSGESAMT	1010	1732823	194437	13197619	736599	15861478	1046082	6,6	324932	53090
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	11	1	61	8771	69	8902	107	1,2	11	-
2 MILL. - 5 MILL.	14	1079	11	6519	584	8193	1609	19,6	16	-
5 MILL. - 25 MILL.	68	9925	358	90827	3767	104877	21588	20,6	5718	50
25 MILL. - 100 MILL.	58	21013	7720	266126	18527	313386	68317	21,8	3739	39
100 MILL. UND MEHR	27	37938	2951	869349	63808	974046	119711	12,3	19462	5
INSGESAMT	178	69956	11101	1241592	86754	1409404	211332	15,0	28947	94
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	6	-	-	274	1	275	-	-	-	-
2 MILL. - 5 MILL.	4	-	-	2548	13	2561	-	-	-	-
5 MILL. - 25 MILL.	14	1844	239	58618	700	61401	483	0,8	218	-
25 MILL. UND MEHR	12	12080	613	143020	8588	164301	13711	8,3	760	-
INSGESAMT	36	13924	852	204460	9301	228538	14195	6,2	978	-
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	180	7626	1553	28440	312	38131	484	1,3	47	-
250000 - 1 MILL.	1049	79360	3117	230179	6432	319087	15881	5,0	329	11
1 MILL. - 2 MILL.	383	45274	6025	179719	4885	235907	11977	5,1	5613	313
2 MILL. - 5 MILL.	248	83704	2069	243212	7556	336542	26060	7,7	3861	41
5 MILL. - 25 MILL.	138	87703	6256	281683	15617	391258	43654	11,2	4009	1534
25 MILL. UND MEHR	21	62977	5082	399310	44983	512352	48689	9,5	25889	905
INSGESAMT	2019	366844	24106	1362542	79786	1633278	146745	8,0	39749	2804

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.6 INVESTITIONEN

1.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

1.6.2.1 NACH BESCHAEFITTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFITTETEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPETICHE- RUNG							
		1000 DM								DM
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2504	1675360	105675	757359	25143	52544	129935	2746017	171992	622
20 UND MEHR	739	6196505	214728	5834570	342882	2149207	1848789	16586680	60748	120
20 - 49	296	107031	27187	355291	15315	40527	98249	643600	65657	146
50 - 99	146	163832	14018	367055	18005	53564	74387	690861	66357	119
100 - 199	103	1222492	9562	450594	21060	154665	105272	1963645	132786	196
200 - 499	98	1593043	14657	801627	40503	203547	336871	2990248	92374	180
500 - 999	38	128105	43342	515439	35437	158282	220975	1101581	40783	89
1000 UND MEHR	58	2982002	105962	3344563	212560	1538621	1013036	9196745	51477	104
INSGESAMT	3243	7871866	320403	6591929	368025	2201751	1978724	19332697	66894	136
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	558	1513528	4279	77727	6127	23266	21370	1646298	513634	1046
20 UND MEHR	452	5970732	68080	4418005	297134	1957988	1503241	14215179	62008	141
20 - 49	141	52345	3919	131980	9359	26591	55139	279334	58758	151
50 - 99	86	135521	6826	179214	11706	32656	42005	407928	66684	165
100 - 199	74	1202121	5796	237720	15454	63744	79728	1604564	151531	304
200 - 499	70	1546788	5070	498279	32702	184532	225287	2492659	105554	228
500 - 999	32	119109	1577	399599	28836	140594	185189	874905	37894	107
1000 UND MEHR	49	2914847	44891	2971213	199076	1509871	915892	8555791	53114	119
INSGESAMT	1010	7484260	72359	4495732	303262	1981254	1524611	15861478	68235	155
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	64	1602	1592	54313	1992	2573	3470	65543	122235	121
20 UND MEHR	114	41698	108927	916177	32116	108138	136806	1343862	56989	42
20 - 49	38	1553	4144	66879	2484	5001	11188	91250	69603	57
50 - 99	32	5072	2761	125865	4574	18716	10289	167277	70820	58
100 - 199	21	9649	2604	191192	4686	35652	21400	265184	85571	64
200 - 499	15	15977	3761	226161	5381	15463	29327	296070	62173	62
500 UND MEHR	8	9446	95658	306080	14989	33305	64602	524080	43503	28
INSGESAMT	178	43300	110519	970490	34107	110711	140276	1409404	58440	43
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	20	19164		57114	1309	1100	687	79374	608232	370
20 UND MEHR	16	16542	1079	49212	2978	62289	17062	149164	47702	113
20 - 49	8	2641	1070	7414	672	245	422	12465	43737	72
50 UND MEHR	8	13902	10	41798	2306	62044	16639	136699	48099	119
INSGESAMT	36	35706	1079	106327	4267	63389	17749	228538	70157	149
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1862	141066	99804	568205	15715	25605	104408	954802	78948	458
20 UND MEHR	157	167533	36641	451176	10653	20792	191681	878476	51419	247
20 - 49	109	50492	18054	149017	2799	8690	31499	260552	75466	342
50 - 499	43	52664	11418	144093	4362	6821	99111	318466	57289	236
500 UND MEHR	5	64377	7169	158065	3492	5281	61071	299456	37094	206
INSGESAMT	2019	308599	136445	1019380	26366	46396	296089	1833278	62830	325

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.6 INVESTITIONEN

1.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

1.6.2.2 NACH UMSATZGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZÄHLER UND MESS- GERÄTE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPEICHE- RUNG							
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	403	1419697	6117	30620	367	1248	6116	1464164	1255608	35773
250000 - 1 MILL.	1131	43555	35704	197950	5606	13614	29629	326057	57738	527
1 MILL. - 2 MILL.	472	31115	24655	163213	5981	7759	22566	255288	70990	382
2 MILL. - 5 MILL.	382	59820	36551	227666	7150	17560	61538	410285	82567	340
5 MILL. - 25 MILL.	455	1070125	33181	541143	22456	59111	138909	1864925	122048	362
25 MILL. - 100 MILL.	225	258764	29692	755109	42764	135888	276326	1498543	51544	133
100 MILL. UND MEHR	175	4988790	154503	4676229	283701	1966571	1443640	13513435	58940	110
INSGESAMT	3243	7871866	320403	6591929	368025	2201751	1978724	19332697	66894	136
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 250000	220	1415146	-	188	27	121	3154	1418636	2381861	147953
250000 - 1 MILL.	77	2102	-	3192	257	833	297	6682	29423	150
1 MILL. - 2 MILL.	80	1752	990	10650	784	2482	1232	17889	38611	155
2 MILL. - 5 MILL.	116	11676	1100	28487	2677	10637	8414	62988	48557	160
5 MILL. - 25 MILL.	235	957626	7284	209698	13995	42628	76158	1307389	157968	465
25 MILL. - 100 MILL.	147	217118	12705	439342	29029	107236	163630	969060	47907	130
100 MILL. UND MEHR	135	4878640	50280	3804175	256494	1817317	1271727	12078833	59985	132
INSGESAMT	1010	7484260	72359	4455732	303262	1981254	1524611	15861476	68235	155
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	11	7	-	8698	55	62	80	8902	306964	754
2 MILL. - 5 MILL.	14	112	519	6220	271	14	1057	8193	90827	150
5 MILL. - 25 MILL.	68	2873	2978	80505	3035	6082	9405	104877	63794	128
25 MILL. - 100 MILL.	58	17957	10007	219339	10112	23138	32792	313386	53819	112
100 MILL. UND MEHR	27	22311	97016	655729	20634	81414	96941	974046	58922	34
INSGESAMT	178	43300	110519	970490	34107	110711	140276	1409404	58440	43
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	6	-	-	206	68	-	1	275	14860	51
2 MILL. - 5 MILL.	4	402	-	1888	31	228	13	2561	58212	218
5 MILL. - 25 MILL.	14	17894	1070	41443	246	49	700	61401	180590	373
25 MILL. UND MEHR	12	17411	10	62790	3943	63113	17035	164301	57548	121
INSGESAMT	36	35706	1079	106327	4287	63389	17749	228535	70157	149
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	180	4550	6117	23125	340	1064	2934	38131	67310	1217
250000 - 1 MILL.	1049	41483	35704	194503	5316	12780	29331	319087	58953	555
1 MILL. - 2 MILL.	383	29356	23667	151221	5108	5277	21281	235907	76178	436
2 MILL. - 5 MILL.	248	47631	34932	191072	4171	6681	52054	336542	95120	457
5 MILL. - 25 MILL.	138	91733	21850	209497	5180	10352	52646	391258	77940	290
25 MILL. UND MEHR	21	93876	14177	249963	6253	10241	137842	512352	44379	213
INSGESAMT	2019	308595	136445	1019380	26368	46296	296089	1833276	62630	325

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

1.7 AUSGLEICHABGABE, ABGABE VON FERNWAERME UND WASSER

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	AUS- GLEICHS- ABGABE	ABGABE VON FERNWAERME					ABGABE VON WASSER		
				INSGESAMT	AN ANDERE OEFF. VER- SORGUNGS- UNTERN.	AN LETZTVERBRAUCHER			INS- GESAMT	AN ANDERE WASSERVER- SORGUNGS- UNTERN.	AN LETZT- VER- BRAUCHER
						ZUSAMMEN	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	SONSTIGE			
ANZAHL	1000 DM			TJ 1)			1000 CBM				
REINE UNTERNEHMEN											
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2370	342757	29184	3472	25712	1059	24653	2286743	851756	1434987
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	501	342757	-	-	-	-	-	-	-	-
1030	GASVORSORUNG	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	21	-	29184	3472	25712	1059	24653	-	-	-
1070	WASSERVERSORGUNG	1780	-	-	-	-	-	-	2286743	851756	1434987
UNTERNEHMEN INSGESAMT											
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	3243	1726210	186817	21961	164856	37300	127556	5551632	1276306	4275326
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	1010	1693819	133317	10640	122677	33072	89605	1820581	132945	1687636
1030	GASVORSORUNG	178	15652	12916	7825	5091	1168	3923	356323	47388	308935
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	36	8924	39079	3496	35583	3022	32561	27129	1162	25967
1070	WASSERVERSORGUNG	2019	7815	1505	-	1505	38	1467	3347599	1094811	2252788

1) TJ = TERAJoule (TERA = BILLION), 1 JOULE = 0,239 KALORIEN.

1.8 UNTERNEHMEN NACH RECHTSFORMEN

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN INS- GESAMT	IN PRIVATER RECHTSFORM								IN OEFFENTLICHER RECHTSFORM				
			ZU- SAMMEN	EINZEL- FIRMA	OHG	KG	GMBH UND CO KG	GMBH	AG SOWIE KG AA	GE- NOSSEN- SCHAFT	SONST. PRIV. RECHTS- FORM	ZU- SAMMEN	EIGEN- BE- TRIEB	VER- BAND	SONST. OEFF. RECHTS- FORM
REINE UNTERNEHMEN															
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2370	571	236	5	31	11	164	54	54	16	1799	1301	491	7
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	501	449	235	5	31	10	64	45	47	12	52	49	3	-
1030	GASVORSORUNG	68	61	-	-	-	-	52	8	-	1	7	3	4	-
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	21	18	-	-	-	-	16	-	2	-	3	2	-	1
1070	WASSERVERSORGUNG	1780	43	1	-	-	1	32	1	5	3	1737	1247	484	6
UNTERNEHMEN INSGESAMT															
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	3243	849	236	6	38	12	347	130	59	19	2394	1883	503	8
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	1010	627	237	6	38	11	158	11	52	14	383	379	4	-
1030	GASVORSORUNG	178	118	-	-	-	-	105	12	-	1	60	56	4	-
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	36	27	-	-	-	-	23	2	2	-	9	6	-	1
1070	WASSERVERSORGUNG	2019	77	1	-	-	1	61	5	5	4	1942	1440	495	7

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	FACHL. UNTER- NEHMENS- TEILE	BESCHAEFTIGTE			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GEL. ARBEITER- STUNDEN	UMSATZ 2)	INVESTI- TIONEN
			INSGESAMT 1)	ARBEITER	ANGE- STELLTE U. BEAMTE					
			ANZAHL							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	4377	250937	126459	112465	5139322	5894239	210600	139948810	18702509
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1125	164765	84326	74243	3533675	4058437	139850	84275648	12997623
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	289	113709	58478	51153	2495955	2848607	96662	57349343	6784334
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	274	17424	10045	6914	482326	433762	16859	9537920	4661310
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	562	33632	15803	16175	555395	776068	26329	17388385	1551979
1030	GASVERSORGUNG	519	35624	17306	18032	666878	905987	28622	44332755	2365222
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	40	5144	2323	2802	98329	173977	3880	15893659	269007
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	11	3258	1694	1564	58083	67508	2731	570748	97903
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	468	27221	13289	13666	510466	664502	22011	27868348	1998313
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	181	8726	4788	3858	199974	202277	8186	3567827	818690
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	50	4265	2356	1884	100616	98172	3884	1656327	343511
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	120	3828	2149	1629	89651	86006	3796	1718013	419293
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	11	634	283	345	9707	16099	506	193487	55885
1070	WASSERVERSORGUNG	2552	41823	20040	16332	738795	727538	33942	7772580	2520973
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1110	24222	12206	9622	459298	432042	20487	4713273	1423738
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1083	14397	6590	5557	234061	246737	11342	2365434	945325
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	359	3204	1245	1153	45436	48759	2113	693873	151910
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	297	38068	27452	10305	1072748	473048	45249	2221458	630189
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	4674	289006	153911	122769	6212070	6367287	255849	142170267	19332697

VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %

10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+1,3	+0,2	-0,1	+0,4	+3,2	+4,1	-0,2	+4,0	-0,3
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+2,4	+0,4	-0,1	+0,8	+3,1	+4,2	-0,1	+6,8	-0,9
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+6,6	-0,9	-1,1	+0,3	+2,6	+4,3	-1,5	+5,3	+2,8
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+3,4	+1,2	+1,6	-1,4	+6,8	+3,1	+2,9	+12,6	-6,1
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-0,2	+4,4	+2,6	+3,4	+2,5	+4,6	+3,2	+8,6	-0,1
1030	GASVERSORGUNG	+1,4	+0,6	+1,6	-0,6	+4,6	+3,5	-0,4	-1,4	+3,4
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-	+2,8	+4,7	+0,8	+9,6	+10,5	-5,0	-4,4	-19,3
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-15,4	+3,5	+2,0	+5,2	+4,5	+9,0	+1,6	+39,9	+22,7
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+2,0	-0,1	+1,0	-1,5	+3,6	+1,2	+0,2	-0,3	+6,6
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+6,5	-1,3	-6,1	+5,4	+3,5	+10,8	-3,4	+7,2	+0,5
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+11,1	-9,7	-15,2	-2,2	-0,3	+1,2	-15,1	+1,9	-8,4
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+5,3	-1,0	-2,8	+1,8	+1,5	+6,4	+2,2	+5,8	+0,8
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	+148,8	+149,3	+154,2	+144,5	+191,1	+169,9	+146,4	+137,1
1070	WASSERVERSORGUNG	+0,6	-0,6	+0,3	-1,7	+2,0	+2,2	+0,4	+5,6	-1,0
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+3,3	+1,3	+2,2	+0,9	+3,6	+3,3	+1,0	+7,3	+2,7
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-1,4	-3,6	-3,1	-5,7	-0,7	+0,4	-1,0	+1,7	-5,1
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-1,6	-1,0	+0,1	-2,9	+0,9	+1,9	+1,6	+8,2	-6,9
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	+6,5	+2,2	+0,6	+6,9	+1,0	+4,9	-1,7	+4,2	+7,7
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	+1,7	+0,4	-	+0,9	+2,8	+4,1	-0,5	+4,0	-0,1

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE. 2) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

2.2 BESCHAEFFTIGTE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BESCHAEFFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST.U.BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	239251	35556	238924	35556	126459	8639	112465	26917	11686	3727	250937
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	158894	23350	158568	23350	84326	6160	74243	17190	5871	2567	164765
10101	ERZUEG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	109728	15602	109631	15602	58478	4130	51153	11473	3981	1346	113709
10102	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	17172	1793	16959	1793	10045	499	6914	1294	252	88	17424
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	31994	5955	31978	5955	15803	1532	16175	4423	1638	1133	33632
1030	GASVERSORGUNG	35337	5976	35337	5976	17306	1167	18032	4809	286	152	35624
10301	ERZUEG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	5124	911	5124	911	2323	165	2802	746	20	6	5144
10302	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3258	522	3258	522	1694	57	1564	465	-	-	3258
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	26955	4543	26955	4543	13289	944	13666	3599	266	146	27221
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8647	994	8646	994	4788	234	3858	759	80	21	8726
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4240	448	4240	448	2356	126	1884	322	25	7	4265
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3779	416	3778	416	2149	84	1629	332	49	13	3828
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	628	130	628	130	283	24	345	105	6	1	634
1070	WASSERVERSORGUNG	36373	5237	36372	5237	20040	1078	16332	4159	5450	987	41823
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	21828	3100	21828	3100	12206	667	9622	2433	2394	420	24222
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	12148	1767	12147	1767	6590	355	5557	1411	2249	407	14397
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	2397	370	2397	370	1245	55	1153	315	807	160	3204
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	37758	4673	37756	4673	27452	1979	10305	2695	310	165	38068
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	277009	40230	276680	40230	153911	10618	122769	29612	11996	3892	289006

1) EINSCHL.TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

2.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEHAELTER

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG.ZEITW. EING.ARB.- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)								
		INS- GESAMT	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ANGEST.U. BEAMTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)										
												1000	STD	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	210600	1665	5139322	40640	5894239	52410	11033562	46180	45326	11078890								
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	139850	1658	3533675	41905	4058437	54664	7592112	47879	19362	7611474								
10101	ERZUEG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	96662	1653	2495955	42682	2848607	55686	5344562	48750	7836	5352398								
10102	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	16859	1678	482326	48016	433762	62737	916087	54018	4056	920143								
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	26329	1666	555395	35145	776068	47979	1331463	41637	7470	1338933								
1030	GASVERSORGUNG	28622	1654	666876	38535	905987	50243	1572866	44509	1238	1574103								
10301	ERZUEG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3880	1670	98329	42329	173977	62090	272307	53133	163	272470								
10302	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2731	1612	58003	34288	67508	42164	125591	38549	-	125591								
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	22011	1656	510466	36413	664502	48624	1174966	43590	1075	1176043								
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8166	1710	199374	41766	202277	52431	402251	46525	926	403179								
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3854	1649	100616	42706	98172	52108	198788	46884	624	199412								
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3796	1766	89651	41717	86006	52737	175657	46495	231	175686								
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	506	1787	9707	34301	16099	52461	27806	44278	73	27879								
1070	WASSERVERSORGUNG	33942	1694	736795	36866	727538	44547	1466333	40315	23800	1490133								
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	20487	1678	459296	37629	432042	44901	891340	40635	10129	901465								
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	11342	1721	234061	35516	246737	44401	480799	39582	9576	490375								
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	2113	1697	45436	36494	48759	42289	94194	39280	4095	98290								
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	45249	1648	1072746	39077	473048	45905	1545795	40941	4065	1549860								
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	255845	1662	6212070	40361	6367287	51864	12579357	45465	49393	12628749								

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

2.4 UMSATZE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	UMSATZ 1)										
		INSGESAMT		AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAEFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3)
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	DM
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	139946810	135760533	97,0	1711143	1,2	130317	0,1	2346817	1,7	557705	
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	84275648	81393993	96,6	1256185	1,5	89536	0,1	1535935	1,8	511490	
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	67349343	55198249	96,2	967373	1,7	38427	0,1	1145295	2,0	504352	
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9537920	9380667	98,4	79987	0,8	2487	-	74778	0,8	547401	
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	17388385	16815076	96,7	208824	1,2	48622	0,3	315862	1,8	517019	
1030	GASVERSORGUNG	44332755	43796425	98,8	218578	0,5	34990	0,1	282762	0,6	1244463	
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	15893659	15862500	99,8	15436	0,1	2796	-	12927	0,1	3089747	
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	570748	538460	94,3	24462	4,3	2107	0,4	5720	1,0	175184	
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	27868348	27395466	98,3	178680	0,6	30087	0,1	264115	0,9	1023781	
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3567827	3418581	95,8	55627	1,6	162	-	93456	2,6	408873	
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1656327	1584151	95,6	23287	1,4	72	-	48818	2,9	388353	
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1718013	1651581	96,1	28292	1,6	42	-	38097	2,2	448802	
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	193487	182849	94,5	4048	2,1	49	-	6541	3,4	305184	
1070	WASSERVERSORGUNG	7772580	7151533	92,0	180753	2,3	5630	0,1	434664	5,6	185845	
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4713273	4341971	92,1	107541	2,3	2782	0,1	260980	5,5	194586	
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2365434	2173252	91,9	53699	2,3	2709	0,1	135773	5,7	164300	
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	693873	636310	91,7	19513	2,8	139	-	37911	5,5	216565	
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2221458	206386	9,3	1743067	78,5	18522	0,8	253482	11,4	58355	
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	142170267	135966918	95,6	3454210	2,4	148839	0,1	2600300	1,8	491928	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

2.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETEDE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZ. GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIELETEDE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	8101284	+6,2	326708	+124,5	777682	+9,5	25004	-2,4	1050578
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	7204768	+7,6	269859	+237,8	-	-	16492	-2,1	665411
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4864196	+6,7	260402	+285,0	-	-	7338	-0,4	546526
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2164434	+10,3	553	-15,3	-	-	69	+4,2	54711
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	176139	+2,9	8904	-23,2	-	-	9085	-3,5	64174
1030	GASVERSORGUNG	383226	-2,8	34239	-19,4	768793	+9,1	6616	-2,4	330315
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	41118	-10,8	17628	-31,7	368572	+8,1	1239	+23,1	275042
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	148566	+0,1	1680	-30,3	-	-	517	-0,8	5015
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	193541	-3,1	14732	+5,5	400221	+10,0	4860	-7,5	50258
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	243875	-2,1	4452	-4,5	-	-	9	-10,0	21584
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	94100	-16,9	2113	-22,9	-	-	4	+49,5	8736
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	147326	-3,3	2376	+21,7	-	-	5	+136,3	11784
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	2453	-10,0	-	-100,0	-	-	-	-	1063
1070	WASSERVERSORGUNG	269411	-0,1	18119	-1,9	8889	+54,2	1688	-4,3	33268
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	155005	-0,9	3536	-36,7	6012	+63,5	1212	-2,9	19544
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	92000	-0,1	13069	+17,8	-	-	663	-7,1	11066
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	22406	+5,4	1512	-15,0	2876	+15,8	14	+2,5	2627
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	130895	-2,2	24613	+28,1	-	-	5131	+10,5	105219
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	8232179	+6,1	351321	+113,2	777682	+9,5	30136	-0,4	1155797

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

2.6 INVESTITIONEN

2.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BEBAUTE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN		
								INSGESAMT	DAR. GRUND- ST. O. BAUT.	
								1000 DM	%	1000 DM
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2019952	212264	15797589	672704	18702509	1378127	7,4	363395	52662
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1445477	142375	10962449	447322	12997623	717805	5,5	218824	24094
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	724155	56004	5707736	296439	6784334	367653	5,4	178193	21920
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	546715	70271	3986541	57784	4661310	87894	1,9	5785	343
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	174607	16101	1268172	93099	1551979	262258	16,9	34845	1831
1030	GASVERSORGUNG	116281	10714	2122569	115658	2365222	332350	14,1	91679	1422
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	12793	59	225663	30491	269007	20805	7,7	2145	26
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2783	16	91931	3173	97903	20194	20,6	250	-
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	100704	10639	1804975	81994	1998313	291351	14,6	89285	1356
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	56452	1633	742110	18495	818690	48763	6,0	1081	91
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	21736	309	316970	4496	343511	16559	4,8	452	6
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	30235	1292	381803	5964	419293	26351	6,3	615	86
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	4481	31	43337	8036	55885	5853	10,5	14	-
1070	WASSERVERSORGUNG	401742	57542	1970461	91228	2520973	279208	11,1	51812	27055
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	226538	39349	1101707	56145	1423738	163394	11,5	33644	19773
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	164936	17402	733037	29949	945325	91728	9,7	17740	7281
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	10268	792	135716	5134	151910	24086	15,9	428	1
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	163595	18232	208625	239737	630189	40227	6,4	31210	3396
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2183547	230496	16006213	912441	19332697	1418354	7,3	394606	56058

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

2.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ	
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPEICHE- RUNG								
										1000 DM	DM
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	7871866	320403	6591929	368025	2201751	1348535	18702509	74531	134	
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	7269745	-	2737287	249102	1865398	876091	12997623	78886	154	
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2946760	-	1787856	149473	1399834	500411	6784334	59664	118	
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4322985	-	92024	16556	78650	151096	4661310	267525	489	
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-	-	857407	83073	386915	224584	1551979	46146	89	
1030	GASVERSORGUNG	10748	140833	1739232	72198	180947	221265	2365222	66395	53	
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3037	44701	145028	8736	24075	43429	269007	52292	17	
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7711	8410	69972	1849	5686	4275	97903	30049	172	
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-	87722	1524232	61611	151187	173561	1998313	73410	72	
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	140034	-	543034	13251	87974	34391	818690	93819	229	
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	44858	-	205166	5400	77190	10895	343511	80551	207	
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	95170	-	300468	6474	6520	10634	419293	109530	244	
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	-	37378	1377	4263	12868	55885	68189	289	
1070	WASSERVERSORGUNG	451339	179570	1572376	33474	67432	216783	2520973	60277	324	
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	221100	98085	902980	17930	36841	146803	1423738	58778	302	
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	230239	75037	543938	12489	23913	59709	945325	65662	400	
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	6449	125456	3056	6678	10270	151910	47407	219	
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	-	-	-	-	-	630189	630189	16554	284	
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	7871866	320403	6591929	368025	2201751	1978724	19332697	66894	136	

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

3. BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND INVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN 1983 NACH FACHLICHEN UNTERNEHMENSTEILEN

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSGRUPPE	MERKMAL	EINHEIT	INSGESAMT	ELEKTRI- ZITAETS- VERSORGUNG	GAS- VERSORGUNG	FERN- WAERME- VERSORGUNG	WASSER- VERSORGUNG	SONSTIGE 1)
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 1010	1010	259	104	428	163
		BESCHAEFTE	ANZAHL	232453	162848	16043	6965	15797	30799
			%	100,0	70,1	6,9	3,0	6,8	13,2
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM	10417094	7539721	673498	316243	632474	1255158
			%	100,0	72,4	6,5	3,0	6,1	12,0
		UMSATZ	1000 DM	102278055	82940599	12064688	2455304	3024482	1792981
			%	100,0	81,1	11,8	2,4	3,0	1,8
		INVESTITIONEN	1000 DM	15861478	12916887	1045481	618449	841627	439033
			%	100,0	81,4	6,6	3,9	5,3	2,8
1030	GASVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 178	32	178	16	100	22
		BESCHAEFTE	ANZAHL	24117	879	17757	186	2975	2320
			%	100,0	3,6	73,6	0,8	12,3	9,6
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM	1081479	34608	827289	8630	116533	94419
			%	100,0	3,2	76,5	0,8	10,8	8,7
		UMSATZ	1000 DM	32714630	670585	31178502	165162	573351	127031
			%	100,0	2,0	95,3	0,5	1,8	0,4
		INVESTITIONEN	1000 DM	1409404	32742	1192941	5323	155264	23135
			%	100,0	2,3	84,6	0,4	11,0	1,6
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 36	11	4	36	5	4
		BESCHAEFTE	ANZAHL	3258	579	178	1503	242	755
			%	100,0	17,8	5,5	46,1	7,4	23,2
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM	147333	22237	6397	75387	8833	34478
			%	100,0	15,1	4,3	51,2	6,0	23,4
		UMSATZ	1000 DM	1536335	412421	134142	907586	47996	34190
			%	100,0	26,8	8,7	59,1	3,1	2,2
		INVESTITIONEN	1000 DM	228538	21511	11405	175775	12403	7444
			%	100,0	9,4	5,0	76,9	5,4	3,3
1070	WASSERVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 2019	72	78	25	2019	108
		BESCHAEFTE	ANZAHL	29179	459	1645	73	22808	4194
			%	100,0	1,6	5,6	0,2	78,2	14,4
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM	982844	14908	66919	2919	732294	165805
			%	100,0	1,5	6,8	0,3	74,5	16,9
		UMSATZ	1000 DM	5641247	252043	955423	39774	4126751	267255
			%	100,0	4,5	16,9	0,7	73,2	4,7
		INVESTITIONEN	1000 DM	1833278	26484	115396	19142	1511679	160577
			%	100,0	1,4	6,3	1,0	82,5	8,8
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 3243	1125	519	181	2552	297
		BESCHAEFTE	ANZAHL	289006	164765	35624	8726	41823	38068
			%	100,0	57,0	12,3	3,0	14,5	13,2
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM	12628749	7611474	1574103	403179	1490133	1549860
			%	100,0	60,3	12,5	3,2	11,8	12,3
		UMSATZ	1000 DM	142170267	84275648	44332755	3567827	7772580	2221458
			%	100,0	59,3	31,2	2,5	5,5	1,6
		INVESTITIONEN	1000 DM	19332697	12997623	2365222	818690	2520973	630189
			%	100,0	67,2	12,2	4,2	13,0	3,3

1) Z.B. VERKEHR, HAFEN, BAEDER U.AE. 2) ANZAHL DER UNTERNEHMEN.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTERNEHMEN	BRUTTOPRODUK- TIONSWERT 1)	MATERIAL- VERBRAUCH UND WARENEINSATZ 1)	NETTOPRODUK- TIONSWERT 1)	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN	
						INSGESAMT	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAEN- DIGER ARBEIT
		ANZAHL			1000 DM		
REINE UNTERNEHMEN							
10	ELEKTRIZ. -, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	220	50286215	35854957	14431258	6209213	3535777
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	92	22668725	12698976	9969749	3963238	2602264
1030	GASVORSORUNG	32	26029529	22656324	3373205	1719881	590362
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	7	506965	326485	180480	87351	42572
1070	WASSERVERSORUNG	89	1080997	173173	907824	438743	300579
UNTERNEHMEN INSGESAMT							
10	ELEKTRIZ. -, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	739	139282076	88024741	51257335	24914180	16759936
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	452	101916918	59173803	42743116	20754799	14222065
1030	GASVORSORUNG	114	32369369	26851031	5518338	2794481	1417599
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	16	1344047	830895	513152	261012	176829
1070	WASSERVERSORUNG	157	3651742	1169012	2482730	1103888	943443
VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %							
REINE UNTERNEHMEN							
10	ELEKTRIZ. -, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	-2,2	+1,8	-1,4	+10,8	+6,5	+6,3
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	-3,2	+8,2	+4,8	+13,0	+6,4	+5,8
1030	GASVORSORUNG	-3,0	-3,3	-4,6	+6,2	+8,0	+9,6
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	-	+1,2	-0,2	+3,8	+0,6	+9,5
1070	WASSERVERSORUNG	-1,1	+5,2	-3,0	+7,0	+3,3	+4,0
UNTERNEHMEN INSGESAMT							
10	ELEKTRIZ. -, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	-0,7	+3,9	+1,9	+7,6	+5,7	+5,8
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORUNG	-2,0	+5,2	+3,8	+7,3	+5,6	+5,2
1030	GASVORSORUNG	+5,6	-1,8	-3,2	+5,6	+4,3	+7,2
1050	FERNWAERMEVORSORUNG	+23,1	+111,5	+110,8	+112,6	+111,5	+134,1
1070	WASSERVERSORUNG	-3,1	+2,0	-4,3	+5,2	+0,2	+1,8

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

## 4.2 ENTSTEHUNG DER BRUTTO- UND NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTOR

## 4.2.1 NACH BESCHAEFT

LFD. NR.	UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTERNEHMEN	BRUTTO-PRODUKTIONS-WERT 1)	VOR-LEISTUNGEN INSGESAMT 1)	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG 1) SP.2 - SP.3	VERBRAUCH-STEUEERN	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG O. SAEMTL. A. D. ERZEUGNISSEN LAST. STEUERN SP.4 - SP.5	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN							
									1000						
									ANZAHL	1	2	3	4	5	6
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN															
1	20 - 49	296	4512021	3167236	1344785	2335	1342450	199051							
2	50 - 99	146	5899057	4359639	1539418	776	1538642	255456							
3	100 - 199	103	10200586	7669070	2531516	98	2531418	347250							
4	200 - 499	98	16808233	11767452	5040781	1754	5039027	689416							
5	500 - 999	38	12556415	9237305	3319110	44	3319066	492330							
6	1000 UND MEHR	58	89305764	62381686	26924078	110	26923968	3501038							
7	INSGESAMT	739	139282076	98582389	40699687	5116	40694571	5484542							
1010 ELEKTRIZI															
8	20 - 49	141	1910403	1273622	636780	1352	635428	119032							
9	50 - 99	86	2530107	1628537	901570	-	901570	168088							
10	100 - 199	74	5411074	3773535	1637539	68	1637471	250603							
11	200 - 499	70	11053459	7288529	3764930	86	3764844	549885							
12	500 - 999	32	8257638	5616272	2641366	44	2641322	406120							
13	1000 UND MEHR	49	72754237	48314074	24440164	110	24440054	3137803							
14	INSGESAMT	452	101916918	67894569	34022349	1659	34020690	4631531							
1030 GAS															
15	20 - 49	38	1633719	1385593	248126	664	247462	47104							
16	50 - 99	32	2906967	2510289	396677	352	396325	59292							
17	100 - 199	21	4186037	3459211	726826	30	726796	84651							
18	200 - 499	15	4854135	4088745	765390	1668	763722	91766							
19	500 UND MEHR	8	18788511	16609742	2178769	-	2178769	299563							
20	INSGESAMT	114	32369369	28053581	4315788	2714	4313074	582375							
1050 FERNWAERME															
21	20 - 49	8	174201	152168	22033	-	22033	1199							
22	50 UND MEHR	8	1169846	798129	371717	-	371717	39234							
23	INSGESAMT	16	1344047	950298	393749	-	393749	40433							
1070 WASSER															
24	20 - 49	109	793698	355853	437846	319	437527	31716							
25	50 - 499	43	1372696	638353	734344	424	733919	77136							
26	500 UND MEHR	5	1485347	689736	795611	-	795611	121351							
27	INSGESAMT	157	3651742	1683941	1967801	743	1967057	230203							

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST IM ALLGEMEINEN

ERGEBNISSE 1983

KOSTEN, ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN

IGTENGROESSENKLASSEN

SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN SP. 7 - SP. 8	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN SP. 6 - SP. 9	AB- SCHREIBUNGEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN		INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN SP. 10 + SP. 14	LFD. NR.
				INSGESAMT SP. 10 - SP. 11	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELBST. ARBEIT 2)			
DM	8	9	10	11	12	13	14	15

WAERME- UND WASSERVERSORGUNG

7728	+191323	1151127	413828	737299	435836	+368178	1519305	1
2680	+252776	1285866	468836	817030	492633	+478078	1763945	2
18639	+328611	2202807	670010	1532797	795484	+643244	2846051	3
67014	+622402	4416625	1591683	2824942	1794996	+1421477	5838103	4
69665	+422666	2896400	806806	2089595	1494552	+982413	3878813	5
902456	+2598582	24325386	7412868	16912518	11746436	+7380316	31705702	6
1068183	+4416359	36278212	11364032	24914180	16759936	+11273706	47551918	7

TAETSVERSORGUNG

2356	+116676	518752	170991	347761	203289	+231655	750407	8
1343	+166745	734825	271686	463139	282290	+312063	1046888	9
18631	+231972	1405499	485307	920192	572106	+464856	1870355	10
61379	+488506	3276338	1223699	2052640	1307564	+1175740	4452078	11
63773	+342347	2298975	648487	1650488	1248771	+808587	3107562	12
902456	+2235347	22204707	6884129	15320579	10608045	+6850767	29055475	13
1049938	+3581593	30439097	9684298	20754799	14222065	+9843668	40282765	14

VERSORGUNG

-	+47104	200359	59577	140782	63125	+76675	277034	15
1002	+58289	338036	112875	225161	115378	+115691	453727	16
8	+84643	642153	133998	508155	157409	+130849	773002	17
1298	+90469	673253	208786	464467	267371	+165560	838814	18
5892	+293671	1885098	429183	1455216	814215	+477863	2362962	19
8200	+574175	3738899	944416	2794481	1417599	+966639	4705536	20

VERSORGUNG

42	+1157	20876	11501	9375	15666	+8244	29120	21
-	+39234	332483	80845	251638	161163	+107463	439945	22
42	+40391	353358	92346	261012	176829	+115707	469065	23

VERSORGUNG

5330	+26386	411141	171760	239381	153755	+51603	462744	24
4673	+72464	661456	256953	404503	292568	+126255	787715	25
-	+12135	674261	214256	460004	497095	+169830	844090	26
10002	+220200	1746857	642965	1103888	943443	+347691	2094541	27

JEDOCH KLEINEF.

## 4.2 ENTSTEHUNG DER BRUTTO- UND NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTOR

## 4.2.2 NACH BRUTTOPRODUKT

LFD. NR.	UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTERNEHMEN	BRUTTO-PRODUKTIONS-WERT 1)	VOR-LEISTUNGEN INSGESAMT 1)	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG 1) SP.2 - SP.3	VERBRAUCH-STEUEERN	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG O. SAEMTL. A. D. ERZEUGNISSEN LAST. STEUERN SP.4 - SP.5	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN							
									ANZAHL						
									1	2	3	4	5	6	7
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN															
1	UNTER 5 MILL.	41	148999	62151	86848	210	86638	2821							
2	5 MILL. - 10 MILL.	112	850066	435056	415010	52	414958	37417							
3	10 MILL. - 25 MILL.	192	3108503	1871651	1236852	2497	1234355	174626							
4	25 MILL. - 100 MILL.	219	11036002	7252057	3783945	2174	3781772	626452							
5	100 MILL. UND MEHR	175	124138507	88961475	35177032	184	35176848	4643225							
6	INSGESAMT	739	139282076	98582389	40699687	5116	40694571	5484542							
1010 ELEKTRIZI															
7	UNTER 5 MILL.	4	10542	4977	5566	-	5566	438							
8	5 MILL. - 10 MILL.	53	413142	253947	159195	11	159184	21100							
9	10 MILL. - 25 MILL.	114	1926630	1214823	711807	1342	710465	114860							
10	25 MILL. - 100 MILL.	146	7422713	4826982	2595731	154	2595578	451522							
11	100 MILL. UND MEHR	135	92143891	61593840	30550051	153	30549897	4043611							
12	INSGESAMT	452	101916918	67894569	34022349	1659	34020690	4631531							
1030 GAS															
13	UNTER 10 MILL.	4	33148	25497	7651	-	7651	1836							
14	10 MILL. - 25 MILL.	29	474791	316668	158123	664	157459	29302							
15	25 MILL. - 100 MILL.	54	2724432	1867029	857403	2020	855383	138875							
16	100 MILL. UND MEHR	27	29136998	25844386	3292611	30	3292581	412361							
17	INSGESAMT	114	32369369	28053581	4315788	2714	4313074	582375							
1050 FERNWAERME															
18	UNTER 10 MILL.	3	16903	23493	6590	-	6590	90							
19	10 MILL. UND MEHR	13	1327143	926804	400339	-	400339	40343							
20	INSGESAMT	16	1344047	950298	393749	-	393749	40433							
1070 WASSER															
21	UNTER 5 MILL.	36	135220	45344	89877	210	89667	2383							
22	5 MILL. - 10 MILL.	53	390108	143948	246160	42	246119	14391							
23	10 MILL. UND MEHR	68	3126413	1494650	1631763	492	1631272	213429							
24	INSGESAMT	157	3651742	1683941	1967801	742	1967057	230203							

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHARGABE. 2) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN. IST IM ALLGEMEINEN

ERGEBNISSE 1983

KOSTEN, ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN

IONSWERTGROESSENKLASSEN

SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN SP. 7 - SP. 8	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN SP. 6 - SP. 9	AB- SCHREIBUNGEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN		INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN SP. 10 + SP. 14	LFD. NR.
				INSGESAMT SP. 10 - SP. 11	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELBST. ARBEIT 2)			
DM	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>WAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>								
3128	-307	86946	38637	48308	62151	+5305	92251	1
14166	+23251	391707	137906	253800	181766	+66562	458268	2
2841	+171785	1062570	361501	701069	414555	+333225	1395795	3
14057	+612395	3169376	987449	2181928	1490784	+1185023	4354399	4
1033991	+3609235	31567614	9838538	21729076	14610681	+9683591	41251205	5
1068183	+4416359	36278212	11364032	24914180	16759936	+11273706	47551918	6
<b>TAETSVERSORGUNG</b>								
-	+438	5128	828	4299	20603	+1355	6482	7
11922	+9178	150006	40613	109393	84939	+38492	188498	8
2450	+112410	598056	197766	400290	234439	+229322	827378	9
8175	+443347	2152230	659948	1492282	1037842	+864676	3016907	10
1027391	+3016220	27533677	8785143	18748534	12844243	+8709823	36243500	11
1049938	+3581593	30439097	9684298	20754799	14222065	+9843668	40282765	12
<b>VERSORGUNG</b>								
-	+1836	5815	2655	3160	4338	+2949	8764	13
-	+29302	128157	37676	90481	52349	+47867	176024	14
2300	+136575	718808	198456	520352	279213	+247966	966773	15
5900	+406462	2886120	705631	2180488	1081700	+667856	3553976	16
8200	+574175	3738899	944418	2794481	1417599	+966639	4705538	17
<b>VERSORGUNG</b>								
42	+48	6638	1423	8061	4793	+603	6035	18
-	+40343	359996	90923	269074	172036	+115104	475100	19
42	+40391	353358	92346	261012	176829	+115707	469065	20
<b>VERSORGUNG</b>								
3086	-703	90370	37809	52561	39679	+3992	94361	21
2244	+12147	233972	93215	140757	89565	+24476	258448	22
4673	+208756	1422516	511945	910570	814198	+319224	1741740	23
10002	+220200	1746857	642969	1103888	943443	+347692	2094549	24

JEDOCH KLEINER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.3 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

4.3.1 NACH BESCHAEFTIGTENGRADENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BRUTTOPRODUKT.WERT 1)			MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ 1)	NETTOPRODUKTIONSWERT			FREMDBEZ. DIENST- LEISTUN- GEN 2)	CENSUS VALUE ADDED 1)		
		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)			INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT
		ANZAHL	1000 DM	DM		1000 DM	DM	%		1000 DM	DM	%
		1	2	3		4	5	6		7	8	9
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	296	4512021	460293	2917097	1594924	162706	35,3	122118	1472806	150248	32,6	
50 - 99	146	5899057	566601	4080291	1818766	174692	30,8	147268	1671498	160546	28,3	
100 - 199	103	10200586	689788	6738019	3462567	234147	33,9	372620	3089946	208950	30,3	
200 - 499	98	16808233	519237	10339715	6468518	199824	38,5	765620	5702898	176173	33,9	
500 - 999	38	12556415	464863	8327120	4229295	156577	33,7	409560	3819735	141414	30,4	
1000 UND MEHR	58	89305764	499876	55622498	33683266	188537	37,7	3361060	30322206	169724	34,0	
INSGESAMT	739	139282076	510116	88024741	51257335	187728	36,8	5178247	46079088	168763	33,1	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
20 - 49	141	1910403	401852	1186216	724187	152332	37,9	37632	686554	144416	35,9	
50 - 99	86	2530107	413599	1476627	1053480	172213	41,6	69587	983893	160838	38,9	
100 - 199	74	5411074	511009	3066653	2344421	221402	43,3	224610	2119811	200190	39,2	
200 - 499	70	11053459	468069	6107521	4945938	209441	44,7	638830	4307108	182389	39,0	
500 - 999	32	8257638	357659	4944866	3312772	143485	40,1	240036	3072736	133088	37,2	
1000 UND MEHR	49	72754237	451654	42391920	30362318	188487	41,7	2998118	27364200	169875	37,6	
INSGESAMT	452	101916918	444572	59173803	42743116	186450	41,9	4208813	38534302	168091	37,8	
1030 GASVERSORGUNG												
20 - 49	38	1633719	1246163	1339730	293989	224248	18,0	23946	270044	205983	16,5	
50 - 99	32	2906967	1230723	2421951	485015	205341	16,7	55568	429447	181815	14,8	
100 - 199	21	4186037	1350770	3333430	852607	275123	20,4	78448	774159	249809	18,5	
200 - 499	15	4854135	1019348	3958787	895348	188019	18,4	63957	831391	174589	17,1	
500 UND MEHR	8	18788511	1559601	15797133	2991378	248309	15,9	384398	2606980	216401	13,9	
INSGESAMT	114	32369369	1372689	26851031	5518338	234016	17,0	606317	4912021	208304	15,2	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
20 - 49	8	174201	611232	128292	45910	161086	26,4	10214	35696	125249	20,5	
50 UND MEHR	8	1169846	411628	702603	467243	164406	39,9	55576	411666	144851	35,2	
INSGESAMT	16	1344047	429820	830895	513152	164104	38,2	65790	447362	143064	33,3	
1070 WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	109	783698	229891	262860	530838	153755	66,9	50327	480512	139178	60,5	
50 - 99	43	1372696	246932	450971	921725	165808	67,1	117648	804077	144644	58,6	
500 UND MEHR	5	1485347	183990	455181	1030166	127606	69,4	129352	900814	111584	60,6	
INSGESAMT	157	3651742	213746	1169012	2482730	145321	66,0	297327	2185402	127917	59,6	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.A.E. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.3 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

4.3.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BRUTTOPRODUKT.WERT 1)			NETTOPRODUKTIONSWERT			FREMDBEZ. DIENST- LEISTUN- GEN 2)	CENSUS VALUE ADDED 1)		
		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ 1)	INSGESAMT SP. 2 - SP. 4	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT		INSGESAMT SP. 5 - SP. 8	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT
		ANZAHL	1	2	3	4	5		6	7	8
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	41	148999	108166	38340	110659	80333	74,3	13398	97261	70607	65,3
5 MILL. - 10 MILL.	112	850066	216743	350080	499985	127482	58,8	41778	458208	116830	53,9
10 MILL. - 25 MILL.	192	3108503	342448	1669780	1438722	158497	46,3	101483	1337239	147317	43,0
25 MILL. - 100 MILL.	219	11036002	378191	6461811	4574191	156752	41,4	381530	4192661	143678	38,0
100 MILL. UND MEHR	175	124138507	540951	79504729	44633777	194498	36,0	4640058	39993719	174278	32,2
INSGESAMT	739	139282076	510116	88024741	51257335	187728	36,8	5178247	46079088	168763	33,1
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	4	10542	27743	3544	6999	18417	66,4	388	6610	17395	62,7
5 MILL. - 10 MILL.	53	413142	229651	225260	187882	104437	45,5	11618	176264	97979	42,7
10 MILL. - 25 MILL.	114	1926630	369490	1104491	822139	157670	42,7	56369	765770	146860	39,7
25 MILL. - 100 MILL.	146	7422713	365993	4317817	3104897	153094	41,8	215129	2889767	142486	38,9
100 MILL. UND MEHR	135	92143891	457124	53522691	38621200	191599	41,9	3925309	34695891	172126	37,7
INSGESAMT	452	101916918	444572	59173803	42743116	186450	41,9	4208813	38534302	168091	37,8
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	33148	328201	19137	14011	138723	42,3	779	13232	131014	39,9
10 MILL. - 25 MILL.	29	474791	410719	293779	181012	156585	38,1	10569	170443	147442	35,9
25 MILL. - 100 MILL.	54	2724432	470297	1729752	994680	171704	36,5	74310	920370	158876	33,6
100 MILL. UND MEHR	27	29136998	1762567	24808363	4328635	261850	14,9	520659	3807976	230354	13,1
INSGESAMT	114	32369369	1372689	26851031	5518338	234016	17,0	606317	4912021	208304	15,2
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	3	16903	160985	20781	3877	36926	22,9	2549	6426	61203	38,0
10 MILL. UND MEHR	13	1327143	439161	810114	517029	171088	39,0	63241	453789	150162	34,2
INSGESAMT	16	1344047	429820	830895	513152	164104	38,2	65790	447362	143064	33,3
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	36	135220	140052	24660	110560	114511	81,8	11326	99235	102781	73,4
5 MILL. - 10 MILL.	53	390108	200158	95038	295070	151396	75,6	28516	266554	136764	68,3
10 MILL. UND MEHR	68	3126413	220636	1049313	2077100	146584	66,4	257486	1819614	128413	58,2
INSGESAMT	157	3651742	213746	1169012	2482730	145321	66,0	297327	2185402	127917	59,6

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.A.E. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.4 BRUTTOPRODUKTION

4.4.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES							BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT		
		GESAMTUMSATZ 1)					ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN		GESAMT- UMSATZ	ZU- (+) ABN. (-)	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN
		ZUSAMMEN	DAVON UMSATZ AUS									
			EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENT- LEI- STUNGEN	HANDELS- WARE	NEBEN- GESCHAEF- TEN						
ANZAHL	1000 DM									%		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	296	4396882	4186798	74626	11029	124429	-71	115211	4512021	97,4	0	2,6
50 - 99	146	5800689	5570996	115761	8506	105426	-827	99195	5899057	98,3	0	1,7
100 - 199	103	10022584	9737704	122443	29177	133261	-1102	179104	10200586	98,3	0	1,8
200 - 499	98	16607967	15914449	388302	29474	275742	+5849	194417	16808233	98,8	0	1,2
500 - 999	38	12427370	11783303	424055	14145	205866	+765	128280	12556415	99,0	0	1,0
1000 UND MEHR	58	88502663	84615351	2234344	48611	1604357	+179442	623659	89305764	99,1	+0,2	0,7
INSGESAMT	739	137758154	131808601	3359530	140942	2449081	+184056	1339866	139282076	98,9	+0,1	1,0
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
20 - 49	141	1853376	1751734	39868	8077	53697	-36	57063	1910403	97,0	0	3,0
50 - 99	86	2469518	2335880	64107	2897	66634	+601	59988	2530107	97,6	0	2,4
100 - 199	74	5279050	5098205	62560	19763	98522	-810	132835	5411074	97,6	0	2,5
200 - 499	70	10920046	10443021	262552	22294	192180	-1102	134516	11053459	98,8	0	1,2
500 - 999	32	8147054	7610254	340687	13761	182351	-1809	112392	8257638	98,7	0	1,4
1000 UND MEHR	49	72035131	68430741	2040721	42995	1520675	+187301	531805	72754237	99,0	+0,3	0,7
INSGESAMT	452	100704174	95669835	2810495	109786	2114059	+184145	1028599	101916918	98,8	+0,2	1,0
1030 GASVERSORGUNG												
20 - 49	38	1606740	1580532	10302	1575	14331	+1	26978	1633719	98,3	0	1,7
50 - 99	32	2884026	2831676	25886	4348	22115	-1226	24167	2906967	99,2	0	0,8
100 - 199	21	4153626	4074853	44190	9282	25301	-220	32631	4186037	99,2	0	0,8
200 - 499	15	4808262	4690783	65626	6903	44950	+30	45843	4854135	99,1	0	0,9
500 UND MEHR	8	18721785	18543522	120823	4624	52816	-6758	73484	18788511	99,6	0	0,4
INSGESAMT	114	32174439	31721367	266827	26732	159513	-8174	203104	32369369	99,4	0	0,6
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
20 - 49	8	173991	167170	949	-	5872	-6	216	174201	99,9	0	0,1
50 UND MEHR	8	1148107	1052999	74102	48	20957	+7799	13940	1169846	98,1	+0,7	1,2
INSGESAMT	16	1322098	1220170	75051	48	26829	+7793	14156	1344047	98,4	+0,6	1,1
1070 WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	109	762774	687361	23507	1377	50529	-30	30954	793698	96,1	0	3,9
50 - 499	43	1338808	1216225	67606	1623	53354	-459	34347	1372696	97,5	0	2,5
500 UND MEHR	5	1455861	1293643	116045	1376	44797	+780	28706	1485347	98,0	+0,1	1,9
INSGESAMT	157	3557443	3197230	207158	4376	148679	+291	94007	3651742	97,4	0	2,6

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE, 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.4 BRUTTOPRODUKTION

4.4.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES							BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT		
		ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ 1)				ZU- (+)BZW. ABNAHME (-) D. BESTAEN- DE AN UNF. U. FERTIGEN ERZEUGNIS.	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN		GESAMT- UMSATZ	ZU- (+) D. BEST. A. UNF. F. ERZ.	SELBST- ER- STELLTE ANLAGEN
			DAVON UMSATZ AUS									
			EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENT- LEI- STUNGEN	HANDELS- WARE	NEBEN- GESCHAEF- TEN						
ANZAHL	1000 DM							%				
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	41	142616	121833	10675	656	9451	+265	6117	148999	95,7	+0,2	4,1
5 MILL. - 10 MILL.	112	819566	726799	31664	6326	54778	-256	30756	850066	96,4	0	3,6
10 MILL. - 25 MILL.	192	3012615	2810659	102593	7879	91483	+106	95782	3108503	96,9	0	3,1
25 MILL. - 100 MILL.	219	10754147	10068397	388575	38975	258200	+4856	276998	11036002	97,4	0	2,5
100 MILL. UND MEHR	175	123029210	118080912	2826024	87106	2035169	+179084	930212	124138507	99,1	+0,1	0,7
INSGESAMT	739	137758154	131808601	3359530	140942	2449081	+184056	1339866	139282076	98,9	+0,1	1,0
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	4	10073	7337	2155	491	90	+282	188	10542	95,5	+2,7	1,8
5 MILL. - 10 MILL.	53	401593	362119	13113	4392	21968	-253	11801	413142	97,2	-0,1	2,9
10 MILL. - 25 MILL.	114	1864913	1745549	60544	5737	53084	+373	61344	1926630	96,8	0	3,2
25 MILL. - 100 MILL.	146	7234741	6743571	286927	25862	178482	-372	188344	7422713	97,5	0	2,5
100 MILL. UND MEHR	135	91192855	86811259	2447855	73304	1860436	+184113	766923	92143891	99,0	+0,2	0,8
INSGESAMT	452	100704174	95669835	2810495	109786	2114059	+184145	1028599	101916918	98,8	+0,2	1,0
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	31630	30341	215	121	954	+1	1518	33148	95,4	0	4,6
10 MILL. - 25 MILL.	29	460844	441183	9196	1501	8965	+6	13940	474791	97,1	0	2,9
25 MILL. - 100 MILL.	54	2657991	2542226	51059	12889	51815	-1494	67934	2724432	97,6	-0,1	2,5
100 MILL. UND MEHR	27	29023974	28707615	206357	12221	97780	-6687	119711	29136998	99,6	0	0,4
INSGESAMT	114	32174439	31721367	266827	26732	159513	-8174	203104	32369369	99,4	0	0,6
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	3	16744	15801	280	-	662	-6	166	16903	99,1	0	1,0
10 MILL. UND MEHR	13	1305354	1204368	74771	48	26167	+7799	13990	1327143	98,4	+0,6	1,1
INSGESAMT	16	1322098	1220170	75051	48	26829	+7793	14156	1344047	98,4	+0,6	1,1
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	36	129308	111260	8521	165	9361	-17	5930	135220	95,6	0	4,4
5 MILL. - 10 MILL.	53	372836	321774	18055	1812	31194	+2	17271	390108	95,6	0	4,4
10 MILL. UND MEHR	66	3055300	2764195	180582	2398	108124	+307	70807	3126413	97,7	0	2,3
INSGESAMT	157	3557443	3197230	207158	4376	148679	+292	94007	3651742	97,4	0	2,6

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.5 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

4.5.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	FREMDBEZOGENE ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			FREMDBEZOGENE(S) ENERGIE UND WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG			HANDELSWARE			MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ
		EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU- (+)BZW. ABNAHME (-)	VER- BRAUCH	EIN- GAENGE	BESTAENDE (GAS, WAS.) ZU- (+)BZW. ABNAHME (-)	EINS. A. FR. BEZ. ENERG. U. WASSER Z. WVTLG.	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU- (+)BZW. ABNAHME (-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOST.	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	296	274852	-1541	276393	2633125	-39	2633164	7463	-78	7540	2917097
50 - 99	146	206131	-617	206748	3867546	-185	3867730	5730	-83	5813	4080291
100 - 199	103	1009551	-44456	1054008	5669332	+6403	5662929	20997	-86	21083	6738019
200 - 499	98	1823268	+166742	1656526	8656160	-1039	8657199	26054	+63	25991	10339715
500 - 999	38	883026	+13574	865452	7467982	+20945	7447037	10644	+13	10631	8327120
1000 UND MEHR	58	15142061	+259785	14882276	40734742	+37890	40696852	43472	+102	43370	55622498
INSGESAMT	739	19338888	+393487	18945402	69028887	+63975	68964911	114359	-70	114428	88024741
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
20 - 49	141	87123	+766	86357	1093960	+35	1093925	5914	-20	5934	1186216
50 - 99	86	93686	-542	94228	1379734	-296	1380030	2406	+37	2369	1476627
100 - 199	74	790578	-39840	830419	2221138	-210	2221348	14897	+10	14886	3066653
200 - 499	70	1593383	+167622	1425761	4659761	+7	4659754	22092	+85	22006	6107521
500 - 999	32	780906	+13180	767726	4166432	-304	4166737	10426	+23	10403	4944866
1000 UND MEHR	49	14617566	+262760	14354806	28000979	+2762	27998217	38214	-682	38896	42391920
INSGESAMT	452	17963243	+403946	17559297	41522004	+1994	41520011	93949	-546	94495	59173803
1030 GASVERSORGUNG											
20 - 49	38	19426	-140	19566	1319344	-89	1319433	707	-24	731	1339730
50 - 99	32	38333	+435	37897	2381609	+117	2381492	2506	-56	2562	2421951
100 - 199	21	78504	-935	79439	3254511	+6613	3247897	6016	-78	6094	3333430
200 - 499	15	112036	-1469	113505	3840495	-1049	3841544	3713	-25	3738	3958787
500 UND MEHR	8	411876	-2336	414212	15436012	+56415	15379596	3280	-45	3325	15797133
INSGESAMT	114	660174	-4445	664619	26231970	+62008	26169963	16222	-228	16450	26851031
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
20 - 49	8	103271	-2516	105787	22505	-	22505	-	-	-	128292
50 UND MEHR	8	245236	-2326	247562	454990	-4	454994	47	-	47	702603
INSGESAMT	16	348507	-4842	353349	477495	-4	477499	47	-	47	830895
1070 WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	109	65033	+350	64683	197317	+15	197302	841	-34	875	262860
50 - 499	43	146988	-660	147648	302136	-1	302138	1104	-81	1185	450971
500 UND MEHR	5	154944	-862	155805	297964	-36	297999	2195	+815	1376	455181
INSGESAMT	157	366965	-1172	368137	797417	-22	797439	4140	+704	3436	1169012

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.5 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

4.5.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTERNEHMEN ANZAHL	FREMOBEZOGENE ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			FREMOBEZOGENE(S) ENERGIE UND WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG			HANDELSWARE			MATERIALVERBRAUCH U. WARENEINSATZ
		EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	VER- BRAUCH	EIN- GAENGE	BESTAENDE (GAS, WAS.) ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINS. A. FR. BEZ. ENERG. U. WASSER Z. WVTLG.	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOST.	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	41	26414	+618	25796	12024	-1	12025	528	+9	519	38340
5 MILL. - 10 MILL.	112	71358	-1172	72530	273404	+19	273385	4245	+79	4166	350080
10 MILL. - 25 MILL.	192	166810	-2305	169115	1495018	+47	1494971	5475	-220	5694	1669780
25 MILL. - 100 MILL.	219	823756	-15135	838892	5593492	+921	5594414	28575	+70	28506	6461811
100 MILL. UND MEHR	175	18250550	+411481	17839069	61654948	+64831	61590117	75535	-8	75543	79504729
INSGESAMT	739	19338888	+393487	18945402	69028887	+63975	68964911	114359	-70	114428	88024741
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	4	1218	+94	1124	2040	-	2040	404	+25	380	3544
5 MILL. - 10 MILL.	53	33432	-1222	34654	187499	+1	187499	3181	+74	3108	225260
10 MILL. - 25 MILL.	114	80170	-739	80910	1019321	+38	1019282	4137	-162	4299	1104491
25 MILL. - 100 MILL.	146	507393	-11990	519382	3777767	-506	3778273	20430	+269	20161	4317817
100 MILL. UND MEHR	135	17341030	+417803	16923227	36535377	+2461	36532916	65796	-751	66548	53522691
INSGESAMT	452	17963243	+403946	17559297	41522004	+1994	41520011	93949	-546	94495	59173803
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	933	-6	939	18103	-	18102	97	+1	96	19137
10 MILL. - 25 MILL.	29	13810	-111	13921	279087	+17	279070	773	-14	787	293779
25 MILL. - 100 MILL.	54	101317	-1852	103169	1618022	-420	1618441	8004	-138	8142	1729752
100 MILL. UND MEHR	27	544113	-2477	546590	24316759	+62410	24254349	7348	-76	7424	24808363
INSGESAMT	114	660174	-4445	664619	26231970	+62008	26169963	16222	-228	16450	26651031
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	3	7738	+118	7620	13161	-	13161	-	-	-	20781
10 MILL. UND MEHR	13	340769	-4960	345729	464334	-4	464338	47	-	47	810114
INSGESAMT	16	348507	-4842	353349	477495	-4	477499	47	-	47	830895
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	36	18309	+404	17905	6615	-1	6616	124	-15	139	24660
5 MILL. - 10 MILL.	53	36142	+56	36084	58010	+18	57992	967	+4	962	95038
10 MILL. UND MEHR	68	312514	-1634	314148	732792	-39	732831	3050	+715	2335	1049313
INSGESAMT	157	366965	-1172	368137	797417	-22	797439	4140	+704	3436	1169012

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.6 NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN SOWIE STEUERN, KONZESSIONSABGABEN, GEBUEHREN UND BEITRAEGE

4.6.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN						STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHR. U. BEITRAEGE 1)			
		INS- GESAMT	MIETEN UND PACHTEN	SONSTIGE KOSTEN			INS- GESAMT	DARUNTER			
				ZUSAMMEN	OHNE VER- SICH. PRAE- MIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHE- RUNGS- PRAEMIEN		BANK- SPESEN	VER- MOEGEN- STEUER	VER- BRAUCH- STEUERN	KON- ZESSIONS- ABGABEN
ANZAHL	1000 DM										
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	296	128021	9664	118357	109682	7869	806	208526	7140	2335	133509
50 - 99	146	132079	10096	121983	112015	9111	857	264677	8444	776	182085
100 - 199	103	558430	37543	520887	501224	18202	1461	368982	21634	98	221032
200 - 499	98	662117	60673	601444	535002	62567	3874	726585	35416	1754	428092
500 - 999	38	500625	94141	406484	367203	30519	8761	518629	26255	44	369553
1000 UND MEHR	58	3398128	931980	2466148	2202401	251190	12557	3721110	219962	110	2098138
INSGESAMT	739	5379400	1144097	4235303	3827528	379460	28315	5808509	318850	5116	3432410
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
20 - 49	141	49774	3756	46018	41966	3624	427	124788	4403	1352	86389
50 - 99	86	82323	5620	76703	70612	5730	361	173540	5453	-	126907
100 - 199	74	482272	26321	455951	440559	14370	1022	266650	15979	68	170292
200 - 499	70	542177	43702	498476	441517	55000	1959	578012	28041	86	360603
500 - 999	32	431370	80034	351336	317858	24947	8531	427568	21405	44	322315
1000 UND MEHR	49	2924036	642213	2281824	2032549	238156	11119	3339221	201308	110	1980101
INSGESAMT	452	4511953	801646	3710307	3345061	341826	23420	4909779	276588	1659	3046607
1030 GASVERSORGUNG											
20 - 49	38	21918	1498	20419	19231	1092	96	49490	1723	664	30329
50 - 99	32	32769	3032	29737	27544	1949	244	62103	2459	352	36614
100 - 199	21	47334	5140	42194	39247	2718	228	89550	4870	30	42829
200 - 499	15	66001	10744	55257	50292	3491	1474	100033	6599	1668	42123
500 UND MEHR	8	428211	294613	133599	121702	10591	1306	319432	19869	-	48384
INSGESAMT	114	596233	315028	281205	258016	19842	3347	620608	35519	2714	200279
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
20 - 49	8	13663	2067	11597	11217	376	4	1488	289	-	-
50 UND MEHR	8	39950	12679	27271	22069	4960	242	41317	2083	-	33219
INSGESAMT	16	53613	14745	38868	33287	5336	246	42805	2372	-	33219
1070 WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	109	42666	2342	40324	37268	2777	279	32760	725	319	16792
50 - 499	43	69733	3222	66511	60914	4849	746	76747	1166	424	43490
500 UND MEHR	5	105203	7114	98089	92983	4831	275	123810	2460	-	92024
INSGESAMT	157	217602	12678	204924	191165	12456	1303	235317	4371	743	152305

1) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 4.6 NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN SOWIE STEUERN, KONZESSIONSABGABEN, GEBUEHREN UND BEITRAEGE

## 4.6.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN  ANZAHL	NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN						STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHR. U. BEITRAEGE 1)			
		INS- GESAMT	MIETEN UND PACHTEN	ZUSAMMEN	SONSTIGE KOSTEN			INS- GESAMT	DARUNTER		
					OHNE VER- SICH. PRAE- MIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHE- RUNGS- PRAEMIEN	BANK- SPESEN		VER- MOEGEN- STEUER	VER- BRAUCH- STEUERN	KON- ZESSIONS- ABGABEN
1000 DM											
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	41	10412	549	9864	9074	639	151	3046	15	210	1038
5 MILL. - 10 MILL.	112	43198	2123	41075	36916	3967	192	38678	1209	52	19525
10 MILL. - 25 MILL.	192	100388	8506	91882	83753	7481	648	183695	6572	2497	120034
25 MILL. - 100 MILL.	219	408716	47304	361412	323061	27760	10591	653353	24727	2174	464347
100 MILL. UND MEHR	175	4816687	1085617	3731070	3374724	339614	16733	4929736	286327	184	2827466
INSGESAMT	739	5379400	1144097	4235303	3827528	379460	28315	5808509	318850	5116	3432410
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	4	1045	34	1011	963	32	16	449	11	-	287
5 MILL. - 10 MILL.	53	17069	1124	15945	13620	2280	46	22088	978	11	13497
10 MILL. - 25 MILL.	114	53964	4800	49163	44113	4590	460	120853	4651	1342	79925
25 MILL. - 100 MILL.	146	294036	35490	258546	229994	19618	8934	469917	18241	154	343385
100 MILL. UND MEHR	135	4145840	760198	3385642	3056371	315306	13965	4296472	252708	153	2609514
INSGESAMT	452	4511953	801646	3710307	3345061	341826	23420	4909779	276588	1659	3046607
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	5582	24	5558	5494	55	8	1881	45	-	485
10 MILL. - 25 MILL.	29	12320	1168	11152	10245	868	39	30907	941	664	21479
25 MILL. - 100 MILL.	54	62967	5536	57428	51861	4265	1303	146507	5611	2020	96767
100 MILL. UND MEHR	27	515364	308298	207067	190417	14653	1997	441313	28922	30	81548
INSGESAMT	114	596233	315028	281205	258016	19842	3347	620608	35519	2714	200279
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	3	164	92	71	61	10	-	119	29	-	-
10 MILL. UND MEHR	13	53450	14653	38796	33225	5325	246	42686	2343	-	33219
INSGESAMT	16	53613	14745	38868	33287	5336	246	42805	2372	-	33219
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	36	9358	515	8843	8101	607	135	2597	4	210	751
5 MILL. - 10 MILL.	53	20393	882	19511	17751	1622	138	14590	157	42	5543
10 MILL. UND MEHR	66	187850	11281	176569	165312	10228	1029	218130	4209	492	146010
INSGESAMT	157	217602	12678	204924	191165	12456	1303	235317	4371	743	152305

1) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

4.7 BESCHAEFFTIGTE NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST.U. BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	41	1274	222	1274	222	660	64	614	158	104	51	1378
5 MILL. - 10 MILL.	112	3732	641	3725	641	2064	134	1661	507	190	112	3922
10 MILL. - 25 MILL.	192	8818	1552	8814	1552	4836	326	3978	1226	259	152	9077
25 MILL. - 100 MILL.	219	28696	4681	28694	4681	15886	1046	12809	3635	485	306	29181
100 MILL. UND MEHR	175	224373	31784	224373	31784	125165	8854	99208	22930	5109	2241	229482
INSGESAMT	739	266893	38880	266880	38880	148611	10424	118269	28456	6147	2862	273040
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	4	375	36	375	36	212	16	163	20	5	2	380
5 MILL. - 10 MILL.	53	1731	275	1724	275	964	61	760	214	68	42	1799
10 MILL. - 25 MILL.	114	5046	846	5042	846	2839	177	2203	669	168	89	5214
25 MILL. - 100 MILL.	146	19892	3058	19890	3058	11318	689	8573	2369	389	268	20281
100 MILL. UND MEHR	135	196646	27441	196646	27441	110106	7901	86540	19540	4927	2145	201573
INSGESAMT	452	223690	31656	223677	31656	125439	8844	98239	22812	5557	2546	229247
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	99	19	99	19	56	3	43	16	2	-	101
10 MILL. - 25 MILL.	29	1132	207	1132	207	577	36	555	171	24	19	1156
25 MILL. - 100 MILL.	54	5739	1123	5739	1123	3065	242	2674	881	54	30	5793
100 MILL. UND MEHR	27	16425	2723	16425	2723	8241	479	8184	2244	106	60	16531
INSGESAMT	114	23395	4072	23395	4072	11939	760	11456	3312	186	109	23581
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	3	105	16	105	16	60	6	45	10	-	-	105
10 MILL. UND MEHR	13	2960	455	2960	455	1563	71	1397	384	62	27	3022
INSGESAMT	16	3065	471	3065	471	1623	77	1442	394	62	27	3127
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	36	867	183	867	183	441	48	426	135	99	49	966
5 MILL. - 10 MILL.	53	1829	334	1829	334	991	64	838	270	120	70	1949
10 MILL. UND MEHR	68	14047	2164	14047	2164	8178	631	5869	1533	123	61	14170
INSGESAMT	157	16743	2681	16743	2681	9610	743	7132	1938	342	180	17085

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 4.8 PERSONALKOSTEN

## 4.8.1 NACH BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	PERSONALKOSTEN							INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 1)
		BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	ENTGELTE F. REGELM. ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKR.	SOZIALKOSTEN					
					GESETZLICH VORGESCHR. SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN	ZUSAMMEN			
ANZAHL	1000 DM							DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	296	165965	185492	1846	58795	23736	82532	435836	44462	
50 - 99	146	192144	204265	1495	67797	26932	94729	492633	47317	
100 - 199	103	293200	323101	3215	103211	72756	175967	795484	53793	
200 - 499	98	677437	692671	4106	223124	197658	420782	1794996	55451	
500 - 999	38	589440	550493	2309	188465	163844	352310	1494552	55331	
1000 UND MEHR	58	4110872	4236560	8483	1316771	2073750	3390521	11746436	65749	
INSGESAMT	739	6029059	6192582	21455	1958165	2558676	4516841	16759936	61383	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
20 - 49	141	79581	83366	1101	27526	11715	39241	203289	42762	
50 - 99	86	111209	115537	995	38745	15805	54550	282290	46146	
100 - 199	74	218716	219085	2850	73199	58257	131456	572106	54028	
200 - 499	70	493414	496319	3887	160432	153512	313943	1307564	55370	
500 - 999	32	510994	442795	2309	159042	133630	292673	1248771	54087	
1000 UND MEHR	49	3713005	3834231	5822	1184964	1870023	3054987	10608045	65854	
INSGESAMT	452	5126916	5191333	16964	1643908	2242942	3886849	14222065	62038	
1030 GASVERSORGUNG										
20 - 49	38	21841	29567	69	8752	2897	11648	63125	48150	
50 - 99	32	40323	52645	302	15915	6193	22106	115378	48848	
100 - 199	21	49945	75449	148	21193	10676	31869	157409	50794	
200 - 499	15	102807	106346	52	35309	22858	58167	267371	56147	
500 UND MEHR	8	257900	324927	50	91535	139903	231438	814315	67595	
INSGESAMT	114	472815	588934	621	172704	182526	355230	1417598	60116	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
20 - 49	8	5417	7085	65	1752	1347	3099	15666	54966	
50 UND MEHR	8	60371	68415	347	21070	10960	32030	161163	56708	
INSGESAMT	16	65788	75500	411	22822	12307	35129	176828	56549	
1070 WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	109	59127	65474	611	20765	7778	28543	153755	44535	
50 - 499	43	116485	112222	237	37864	25780	63645	292588	52633	
500 UND MEHR	5	187925	159119	2610	60101	87343	147444	497099	61576	
INSGESAMT	157	363537	336815	3456	116731	120902	239632	943442	55222	

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4. UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1963

4.8 PERSONALKOSTEN

4.8.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	PERSONALKOSTEN							INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 1)
		BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	ENTGELTE F. REGELM. ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKR.	SOZIALKOSTEN					
					GESETZLICH VORGESCHR. SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN	ZUSAMMEN			
ANZAHL	1000 DM							DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 5 MILL.	41	22564	27105	356	8461	3665	12126	62151	45118	
5 MILL. - 10 MILL.	112	73067	73601	584	24254	10260	34514	181766	46345	
10 MILL. - 25 MILL.	192	168152	165437	1218	56873	22876	79749	414555	45669	
25 MILL. - 100 MILL.	219	592313	572067	2415	195096	128893	323989	1490784	51087	
100 MILL. UND MEHR	175	5172963	5354372	16882	1673481	2392982	4066464	14610681	63668	
INSGESAMT	739	6029059	6192582	21455	1958165	2558676	4516841	16759936	61385	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 5 MILL.	4	6939	8804	37	2789	2033	4822	20603	54217	
5 MILL. - 10 MILL.	53	33325	35146	291	11223	4954	16177	84939	47215	
10 MILL. - 25 MILL.	114	97297	90032	844	31815	14450	46265	234439	44961	
25 MILL. - 100 MILL.	146	422054	382863	1985	135252	95657	230939	1037842	51173	
100 MILL. UND MEHR	135	4567303	4674467	13807	1462798	2125848	3588646	12644243	63720	
INSGESAMT	452	5126918	5191333	16964	1643908	2242942	3866849	14222065	62038	
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 10 MILL.	4	1640	1735	1	609	152	761	4338	42949	
10 MILL. - 25 MILL.	29	19932	22804	153	7396	2062	9460	52349	45285	
25 MILL. - 100 MILL.	54	109175	114060	201	36698	17076	55776	279213	48198	
100 MILL. UND MEHR	27	341866	450334	266	125998	162234	289232	1081700	65431	
INSGESAMT	114	472810	588934	621	172704	182526	355230	1417599	60116	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 10 MILL.	3	1705	2237	-	621	226	850	4793	45644	
10 MILL. UND MEHR	13	64083	73262	411	22201	12078	34280	172036	56928	
INSGESAMT	16	65788	75500	411	22822	12304	35129	176829	56549	
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 5 MILL.	36	15374	16979	319	5443	1565	7008	39679	41097	
5 MILL. - 10 MILL.	53	36447	35804	293	12029	4993	17022	89561	45954	
10 MILL. UND MEHR	68	311716	284033	2847	101259	114343	215600	814190	57459	
INSGESAMT	157	363537	336816	3459	118731	120901	239630	943449	55222	

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMÄSSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRÄFTE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 4.9 AUSGEWAHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT)

## 4.9.1 NACH BESCHAEFITIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFITIGTEN	UNTER- NEHMEN	PERSONAL- KOSTEN	VORLEISTUNGEN 1)					FREMDBEZ. DIENST- LEISTUNGEN 2)	NICHTINDU- STRIELLE VORLEI- STUNGEN 3)	INSGESAMT	STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHREN U. BEI- TRAEGE 4)	FREMD- KAPITAL- ZINSEN
			MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ			ZUSAMMEN	INSGESAMT					
			MATERIAL- VERBRAUCH	WAREN- EINSATZ	ZUSAMMEN							
ANZAHL	%											
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	296	9,7	6,1	58,5	64,7	2,7	2,8	70,2	4,6	3,5		
50 - 99	146	8,4	3,5	65,7	69,2	2,5	2,2	73,9	4,5	3,1		
100 - 199	103	7,8	10,3	55,7	66,1	3,7	5,5	75,2	3,6	2,3		
200 - 499	98	10,7	9,9	51,7	61,5	4,6	3,9	70,0	4,3	3,6		
500 - 999	38	11,9	6,9	59,4	66,3	3,3	4,0	73,6	4,1	1,9		
1000 UND MEHR	58	13,2	16,7	45,6	62,3	3,8	3,8	69,9	4,2	1,8		
INSGESAMT	739	12,0	13,6	49,6	63,2	3,7	3,9	70,8	4,2	2,2		
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
20 - 49	141	10,6	4,5	57,6	62,1	2,0	2,6	66,7	6,5	2,6		
50 - 99	86	11,2	3,7	54,6	58,4	2,8	3,3	64,4	6,9	3,5		
100 - 199	74	10,6	15,3	41,3	56,7	4,2	8,9	69,7	4,9	2,9		
200 - 499	70	11,8	12,9	42,4	55,3	5,8	4,9	65,9	5,2	4,1		
500 - 999	32	15,1	9,3	50,6	59,9	2,9	5,2	68,0	5,2	2,4		
1000 UND MEHR	49	14,6	19,7	38,5	58,3	4,1	4,0	66,4	4,6	2,1		
INSGESAMT	452	14,0	17,2	40,8	58,1	4,1	4,4	66,6	4,8	2,5		
1030 GASVERSORGUNG												
20 - 49	38	3,9	1,2	80,8	82,0	1,5	1,3	84,8	3,0	1,4		
50 - 99	32	4,0	1,3	82,0	83,3	1,9	1,1	86,4	2,1	1,6		
100 - 199	21	3,8	1,9	77,7	79,6	1,9	1,1	82,6	2,1	1,4		
200 - 499	15	5,5	2,3	79,2	81,6	1,3	1,4	84,2	2,1	1,5		
500 UND MEHR	8	4,3	2,2	81,9	84,1	2,0	2,3	88,4	1,7	0,2		
INSGESAMT	114	4,4	2,1	80,9	83,0	1,9	1,8	86,7	1,9	0,7		
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
20 - 49	8	9,0	60,7	12,9	73,6	5,9	7,8	87,4	0,9	1,8		
50 UND MEHR	8	13,8	21,2	38,9	60,1	4,8	3,4	68,2	3,5	1,9		
INSGESAMT	16	13,2	26,3	35,5	61,8	4,9	4,0	70,7	3,2	1,9		
1070 WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	109	19,4	8,1	25,0	33,1	6,3	5,4	44,8	4,1	10,6		
50 - 499	43	21,3	10,8	22,1	32,9	8,6	5,1	46,5	5,7	10,8		
500 UND MEHR	5	33,5	10,5	20,2	30,6	8,7	7,1	46,4	8,3	3,3		
INSGESAMT	157	25,8	10,1	21,9	32,0	8,1	6,0	46,1	6,4	7,7		

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) MIETEN, PACTEN, VERSICHERUNGSPRAEMIEN, BANKSPESEN U.AE. 4) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1983

## 4.9 AUSGEWAHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT)

## 4.9.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	PERSONAL- KOSTEN	VORLEISTUNGEN 1)					FREMDBEZ. DIENST- LEISTUNGEN 2)	NICHTINDU- STRIELLE VORLEI- STUNGEN 3)	INSGESAMT	STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHREN U. BEI- TRAEGE 4)	FREMD- KAPITAL- ZINSEN
			MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ			ZUSAMMEN	%					
			MATERIAL- VERBRAUCH	WAREN- EINSATZ								
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	41	41,7	17,3	8,4	25,7	9,0	7,0	41,7	2,0	13,5		
5 MILL. - 10 MILL.	112	21,4	8,5	32,7	41,2	4,9	5,1	51,2	4,6	7,4		
10 MILL. - 25 MILL.	192	13,3	5,4	48,3	53,7	3,3	3,2	60,2	5,9	4,6		
25 MILL. - 100 MILL.	219	13,5	7,6	51,0	58,6	3,5	3,7	65,7	5,9	3,3		
100 MILL. UND MEHR	175	11,8	14,4	49,7	64,0	3,7	3,9	71,7	4,0	2,0		
INSGESAMT	739	12,0	13,6	49,6	63,2	3,7	3,9	70,8	4,2	2,2		
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	4	195,4	10,7	23,0	33,6	3,7	9,9	47,2	4,3	0,8		
5 MILL. - 10 MILL.	53	20,6	8,4	46,1	54,5	2,8	4,1	61,5	5,3	2,7		
10 MILL. - 25 MILL.	114	12,2	4,2	53,1	57,3	2,9	2,8	63,1	6,3	3,3		
25 MILL. - 100 MILL.	146	14,0	7,0	51,2	58,2	2,9	4,0	65,0	6,3	3,0		
100 MILL. UND MEHR	135	13,9	18,4	39,7	58,1	4,3	4,5	66,8	4,7	2,4		
INSGESAMT	452	14,0	17,2	40,8	58,1	4,1	4,4	66,6	4,8	2,5		
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	13,1	2,8	54,9	57,7	2,3	16,8	76,9	5,7	4,1		
10 MILL. - 25 MILL.	29	11,0	2,9	58,9	61,9	2,2	2,6	66,7	6,5	3,0		
25 MILL. - 100 MILL.	54	10,2	3,8	59,7	63,5	2,7	2,3	68,5	5,4	2,9		
100 MILL. UND MEHR	27	3,7	1,9	83,3	85,1	1,8	1,8	88,7	1,5	0,5		
INSGESAMT	114	4,4	2,1	80,9	83,0	1,9	1,8	86,7	1,9	0,7		
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	3	28,4	45,1	77,9	122,9	15,1	1,0	139,0	0,7	3,2		
10 MILL. UND MEHR	13	13,0	26,1	35,0	61,0	4,8	4,0	69,8	3,2	1,9		
INSGESAMT	16	13,2	26,3	35,5	61,8	4,9	4,0	70,7	3,2	1,9		
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	36	29,3	13,2	5,0	18,2	8,4	6,9	33,5	1,9	14,8		
5 MILL. - 10 MILL.	53	23,0	9,2	15,1	24,4	7,3	5,2	36,9	3,7	12,7		
10 MILL. UND MEHR	66	26,0	10,0	23,5	33,6	8,2	6,0	47,8	7,0	6,7		
INSGESAMT	157	25,8	10,1	21,9	32,0	8,1	6,0	46,1	6,4	7,7		

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.ÄE. 3) MIETEN, PACTEN, VERSICHERUNGSPRAEMIIEN, BANKSPESEN U.ÄE. 4) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

## 5 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

## 5.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE		BRUTTO- PRODUKTIONSWERT 1)		MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ 1)		NETTO- PRODUKTIONSWERT 1)	
		INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR
		ANZAHL	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME- U. WASSERVERSORG.	1570	+0,5	138026222	+3,9	88500768	+1,9	49525453	+7,6
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	504	-0,6	84019689	+6,8	49542633	+5,6	34477055	+8,6
10101	ERZUEG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	162	+1,3	57826551	+5,9	33595418	+3,8	24231133	+8,9
10102	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	42	-12,5	9152600	+8,7	4471644	+9,4	4680956	+8,1
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	300	+0,3	17040538	+8,8	11475572	+9,5	5564966	+7,4
1030	GASVERSORGUNG	395	+0,5	44372667	-1,5	36072526	-2,6	8300140	+3,5
10301	ERZUEG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	31	-8,8	15863944	-4,6	13765732	-4,7	2098213	-4,0
10302	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7	0,0	583821	+41,2	299788	-3,6	284033	+177,1
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	357	+1,4	27924901	-0,3	22007006	-1,2	5917895	+3,2
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	144	+7,5	3524777	+6,6	1744275	+1,3	1780502	+12,3
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	37	+8,8	1546498	0,0	814842	-3,8	731657	+4,6
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	101	+6,3	1794957	+6,0	840609	+1,5	954348	+10,3
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	6	+20,0	183322	+176,0	88825	+90,9	94497	+375,0
1070	WASSERVERSORGUNG	527	-0,2	6109089	+4,9	1141333	-3,1	4967756	+6,9
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	292	+2,5	4013183	+6,5	792678	-1,0	3220505	+8,5
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	186	-5,1	1737601	+0,6	202608	-16,0	1534993	+3,3
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	49	+4,3	358305	+9,6	146047	+8,1	212258	+10,6
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	211	+1,4	2424598	+3,4	454278	-2,6	1970320	+4,8
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	1781	+0,6	140450820	+3,9	88955046	+1,9	51495774	+7,5

-----  
1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

5 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

5.2 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BRUTTO- PRODUKT.WERT 1)		MATERIAL- VERBRAUCH U.WAREN- EINSATZ 1)	NETTO- PRODUKTIONSWERT 1)			DIENST- LEISTUNGEN 2)		CENSUS VALUE ADDED 1)		
		INS- GESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)		INS- GESAMT SP.1- SP.3	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BPW	FREMD- BEZOGEN	V. ANDEREN TEILEN DES UN- TERNEHM.	INS- GESAMT SP.4-SP.7	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BPW
		1000 DM	DM	1000 DM	DM	%		1000 DM		DM	%	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	138026222	586571	88500768	49525453	210469	35,9	4893546	176600	44455307	188922	32,2
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	84019689	518432	49542633	34477055	212736	41,0	3403351	104516	30969188	191091	36,9
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	57826551	512466	33595418	24231133	214739	41,9	2306834	85973	21838327	193534	37,8
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9152600	539435	4471644	4680956	275886	51,1	711793	984	3968179	233876	43,4
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	17040538	528256	11475572	5564966	172514	32,7	384725	17559	5162683	160043	30,3
1030	GASVERSORGUNG	44372667	1265837	36072526	8300140	236782	18,7	771968	27718	7500455	213969	16,9
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	15863944	3114547	13765732	2098213	411939	13,2	161196	375	1936642	380218	12,2
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	563821	179969	299788	284033	87556	48,7	55911	2	228120	70320	39,1
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	27924901	1045231	22007006	5917895	221507	21,2	554861	27341	5335693	199715	19,1
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3524777	410430	1744275	1780502	207324	50,5	194631	21900	1563971	182111	44,4
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1546498	367558	814842	731657	173893	47,3	94323	6105	631229	150025	40,8
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1794957	475990	840609	954348	253076	53,2	88199	15694	850455	225525	47,4
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	183322	300775	88825	94497	155041	51,5	12108	102	82287	135007	44,9
1070	WASSERVERSORGUNG	6109089	206364	1141333	4967756	167810	81,3	523596	22467	4421694	149364	72,4
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4013183	211611	792678	3220505	169814	80,2	329245	17274	2873986	151542	71,6
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1737601	188669	202608	1534993	166670	88,3	168312	4032	1362649	147956	78,4
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	358305	250791	146047	212258	148567	59,2	26039	1160	185059	129530	51,6
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2424598	64263	454278	1970320	52222	81,3	284702	61838	1623780	43037	67,0
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	140450820	514397	88955046	51495774	188602	36,7	5178247	238439	46079088	168763	32,8

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

5.3 BRUTTOPRODUKTION

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES						BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT			
		GESAMTUMSATZ 1)			ZU-(+)/BZW. ABNAHME (-)	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	LIEFERUNGEN U. LEIST. AN ANDERE FACHLICHE TEILE DES UNTERNEHM.		GESAMT UMSATZ	ZU-(+) ABN. (-) A.UNF. F.ERZ.	SELBST- ER- STELLTE AN- LAGEN	LIEF.U. LEIST. A.AND. TEIL.D. UNTERN.
		ZUSAMMEN	EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENST- LEI- STUNGEN	D.BESTAEN- DE AN UNF. U.FERTIGEN ERZEUGNIS.							
		1000 DM										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	135589910	131627181	1639488	+178651	1306757	950905	138026222	98,2	+0,1	0,9	0,7
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	82722195	79884932	1237114	+190054	703906	403534	84019689	98,5	+0,2	0,8	0,5
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	56948276	54814162	958421	+192715	364559	321001	57826551	98,5	+0,3	0,6	0,6
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9058870	8905231	79608	-86	87880	5935	9152600	99,0	0	1,0	0,1
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	16715049	16165539	199085	-2575	251467	76596	17040538	98,1	0	1,5	0,4
1030	GASVERSORGUNG	43686831	43164761	215349	-8177	324766	369244	44372667	98,5	0	0,7	0,8
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	15819644	15790379	14970	-8287	20224	32364	15863944	99,7	-0,1	0,1	0,2
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	564264	532115	24390	-551	20051	56	583821	96,7	-0,1	3,4	-
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	27302923	26842267	175990	+662	284493	336824	27924901	97,8	0	1,0	1,2
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3348973	3204868	54691	+502	48719	126583	3524777	96,0	0	1,4	3,6
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1492438	1423889	22761	+66	16520	37473	1546498	96,5	0	1,1	2,4
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1679377	1613793	28137	+441	26346	88792	1794957	93,6	0	1,5	4,9
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	177157	167185	3793	-6	5853	318	183322	96,6	0	3,2	0,2
1070	WASSERVERSORGUNG	5831911	5372621	132334	-3729	229364	51544	6109089	95,5	-0,1	2,8	0,8
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3840276	3539903	88039	-2255	140217	34945	4013183	95,7	-0,1	3,5	0,9
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1649843	1521710	30986	-1298	73802	15254	1737601	94,9	-0,1	4,2	0,9
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	341792	311006	13310	-176	15344	1345	358305	95,4	0	4,3	0,4
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2166245	181420	1720042	+5405	33109	217839	2424598	89,4	+0,2	1,4	9,0
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	137758154	131808601	3359530	+184056	1339866	1168744	140450820	98,1	+0,1	1,0	0,8

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

5. ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1983

5.4 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

1000 DM

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			MATERIAL- VERBRAUCH	FREMDBEZ. ENERGIE UND WASSER Z. WEITERVERTLG.		HANDELSWARE		WAREN- EINSATZ
		FREMDBEZUGEN		VON ANDER. FACHLICHEN TEILEN DESSELBEN UNTERNEHM.		BESTAEUNDE EINS. A. FR. ZU- (+)BZW. ABNAHME (-)	BESTAEUNDE BEZ. ENERG. U. WASSER Z. WVTLG.	BESTAEUNDE ZU- (+)BZW. ABNAHME (-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOSTEN	
		BESTAEUNDE ZU- (+)BZW. ABNAHME (-)	VERBRAUCH							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+396445	18603163	831206	19434369	+63975	68964911	-553	101489	69066400
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+432677	16162879	425717	16588595	-	32877893	-376	76145	32954038
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+303468	11239541	397937	11637478	-	21926709	-15	31230	21957939
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+124630	4464388	969	4465357	-	-	-	6287	6287
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+4579	458949	26811	485760	-	10951184	-361	38629	10989812
1030	GASVERSORGUNG	-10460	780190	34735	814926	+63997	35235052	-137	22549	35257601
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-4598	76164	3883	80047	+27751	13683356	+234	2329	13685685
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+737	298072	23	298095	-	-	+1	1693	1693
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-6600	405954	30830	436784	+36246	21551696	-372	18527	21570223
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-25024	1139294	284659	1423953	-	320200	-1	123	320322
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-12185	507511	69513	577024	-	237755	-4	63	237817
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-5568	625872	214698	840570	-	-	+3	39	39
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-271	5910	448	6359	-	82445	-	21	82466
1070	WASSERVERSORGUNG	-748	520800	86095	606894	-22	531767	-39	2672	534439
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-1243	324007	59439	383446	-19	407883	-19	1350	409232
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-614	176426	24939	201366	-	-	-20	1242	1242
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	+1110	20366	1716	22082	-2	123884	-	80	123965
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	-2958	342239	99099	441338	-	-	+484	12940	12940
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	+393487	18945402	930305	19875707	+63975	68964911	-70	114428	69079339

5.5 BESCHAEFFTIGTE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BESCHAEFFTIGTE 1)								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANG. U. BEAEMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	229362	34283	229371	34283	121290	8490	108081	25792	5928	2728	235310
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	156783	23061	156772	23061	83344	6133	73426	16927	5282	2387	162065
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	109010	15511	109002	15511	58097	4125	50905	11387	3830	1276	112840
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	16829	1779	16829	1779	9956	493	6873	1286	138	64	16967
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	30944	5770	30941	5770	15291	1516	15651	4255	1314	1047	32258
1030	GASVERSORGUNG	34828	5896	34828	5896	17068	1156	17760	4740	227	137	35054
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	5076	906	5076	906	2299	165	2777	742	18	5	5094
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3244	519	3244	519	1688	56	1556	463	-	-	3244
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	26508	4470	26508	4470	13081	935	13427	3535	209	132	26717
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8539	890	8539	890	4714	233	3825	756	49	17	8586
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4201	447	4201	447	2307	126	1874	321	-	7	4201
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2729	413	2729	413	2119	83	1610	330	42	10	2729
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	610	130	610	130	269	24	341	105	-	-	610
1070	WASSERVERSORGUNG	29232	4337	29232	4337	16164	966	13068	3365	371	186	29603
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	18758	2732	18758	2732	10513	626	8245	2107	207	92	18965
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9052	1369	9052	1369	4930	308	4127	1064	152	90	9210
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	1417	235	1417	235	720	37	696	195	12	4	1429
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	37511	4597	37509	4597	27321	1934	10188	2663	219	134	37730
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	266893	38880	266880	38880	146611	10424	118269	28456	6147	2862	273040

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

Erhebungsstelle

ANHANG  
Jahreserhebung



bei Unternehmen  
der Energie- und Wasserversorgung  
für das Jahr 1983

KA 2 | 0 1-2

Bitte freilassen

3-10  
Unternehmens-Nr.  
(ohne Prüziffer)

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

- **Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, statistische Geheimhaltung** siehe Seite 2 des Fragebogens.
- **Hinweise für das Ausfüllen:** Alle Angaben sind für das **Gesamtunternehmen** ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) zu machen. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Bereichen der Energie- und Wasserversorgung tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist außerdem zum Teil eine Aufgliederung auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen zu machen. **Berichtsjahr** ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Laufe des Jahres 1983 zu Ende ging. Bei den mit ○ gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Erläuterungen** beachten. Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.
- **Meldetermin:** Bitte senden Sie zwei Exemplare des Fragebogens spätestens bis **30. Mai 1984** ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Sollte der endgültige Jahresabschluß noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

Für Rückfragen steht Herr/Frau \_\_\_\_\_ unter Telefonnummer \_\_\_\_\_ zur Verfügung.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 2 bis 4 wird bestätigt:

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

I. Geschäftsjahr vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

#### Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 1 bis 4, 6, 7, 9c, 9d, 10c des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden. Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,

4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltsummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Bemerkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben):

# Jahreserhebung

U

## bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung

KA 2 | 0 1-2

für das Jahr 1983

Bitte freilassen

3-10  
Unternehmens-Nr.

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>II. Beschäftigte</b> Ende September des Geschäftsjahres ①							
1. <b>Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber</b> sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		01	<b>Anzahl</b>				
2. <b>Angestellte und Beamte</b> (einschl. kaufm., techn. u. Verwaltungsauszubildende) ②		02					
<b>darunter weiblich</b>		03					
3. <b>Arbeiter</b> (einschl. gewerbl. Auszubildende) ③		04					
<b>darunter weiblich</b>		05					
4. <b>Gesamtzahl der Beschäftigten</b> = (01 + 02 + 04)		06					
<b>darunter weiblich</b>		07					
5. <b>Außerdem</b> im Durchschnitt des Geschäftsjahres <b>regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte ④		08					
<b>darunter weiblich</b>		09					
<b>III. Geleistete Arbeiterstunden</b> im Geschäftsjahr ⑤							
Geleistete Stunden der <b>Arbeiter</b> und gewerblich Auszubildenden		10	<b>Stunden</b>				
<b>IV. Gehälter und Löhne</b> (einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, jedoch ohne Arbeitgeberanteile) im Geschäftsjahr ⑥							
1. <b>Bruttogehaltssumme</b> einschl. Vergütungen für kaufm., techn. und Verwaltungsauszubildende		11	<b>volle DM</b>				
2. <b>Bruttolohnsumme</b> einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende		12					
3. <b>Außerdem</b> Entgelte für <b>regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte		13					
<b>V. Umsatz</b> (ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) im Geschäftsjahr ⑦							
1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑧		14	<b>volle DM</b>				
2. Umsatz aus Dienstleistungen ⑨		15					
3. Umsatz aus Handelsware ⑩		16					
4. Umsatz aus Nebengeschäften ⑪		17					
5. <b>Gesamtumsatz</b> = (14 + 15 + 16 + 17)		18					

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden

Berichtsmerkmal	Code	Gesamtunternehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>VI. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen</b> aus eigener Produktion (12)							
<b>volle DM</b>							
1. (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	19						
2. am Ende des Geschäftsjahres	20						
<b>VII. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial</b> (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (13)							
<b>volle DM</b>							
1. Bestände an fremdbez. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen, Bau- u. Installationsmaterial (14) (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	24						
2. am Ende des Geschäftsjahres	25						
<b>VIII. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (15)							
<b>Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen</b>							
<b>volle DM</b>							
1. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser (soweit Speicheranlagen vorhanden) (16) (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	30						
2. am Ende des Geschäftsjahres	31						
<b>IX. Bestände an Handelsware</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (17)							
<b>volle DM</b>							
1. Bestände an Handelsware (18) (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	34						
2. am Ende des Geschäftsjahres	35						
<b>X. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen</b> im Geschäftsjahr							
<b>volle DM</b>							
Mieten und Pachten (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch ohne kalkulatorische Mieten).	42						
Berichtsmerkmal		Code	Gesamtunternehmen				
<b>XI. Ausgleichsabgabe</b> (gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr (19) Nur ausfüllen, wenn Umsatz aus Elektrizität		591	<b>volle DM</b>				
<b>XII. Abgabe von Fernwärme und Wasser</b> im Geschäftsjahr			Wärmeabgabe TJ	Anschlußwert (31. 12. 83) MJ/s			
1. Abgabe von Fernwärme (20) (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)			1	2			
a) an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung		60					
b) an Letztverbraucher		61					
davon an:							
Produzierendes Gewerbe		62					
Verkehr (einschl. Bundesbahn)		63					
öffentliche Einrichtungen		64					
Landwirtschaft		65					
Haushalte		66					
Handel		67					
Sonstige		68					
<b>Wärmeabgabe insgesamt = (60+61)</b>		69					
2. Abgabe von Wasser			<b>1000 m<sup>3</sup></b>				
a) an andere Wasserversorgungsunternehmen zur Weiterverteilung		701					
b) an Letztverbraucher		711					
<b>Abgabe von Wasser insgesamt = (701+711)</b>		721					
<b>XIII. Ein- und Ausfuhr von Wasser</b> im Geschäftsjahr			<b>1000 DM</b>				
1. Bezüge von Wasser vom Ausland		731					
2. Lieferungen von Wasser an das Ausland		741					

# Jahreserhebung

## bei Unternehmen

### der Energie- und Wasserversorgung

#### für das Jahr 1983

### Erläuterungen zum Fragebogen

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist bei einer Reihe von Positionen außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **Insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Wir bitten darauf zu achten, daß die **Angaben für die fachlichen Unternehmensteile sämtliche hierfür in Frage kommenden Positionen** des Fragebogens berücksichtigen. Werden z. B. für die fachlichen Unternehmensteile Umsätze (Pos. V) ausgewiesen, dann sind dementsprechend auch Beschäftigte (Pos. II), geleistete Arbeiterstunden (Pos. III) sowie Gehälter und Löhne (Pos. IV) usw. nach einem einheitlichen Schlüssel aufzugliedern. Sinngemäß ist auch bei den anderen Fragebogen-Positionen zu verfahren, um sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die fachlichen Unternehmensteile sinnvolle Beziehungszahlen (z. B. Umsatz je Beschäftigten, Durchschnittslohn je Arbeiter) zu erhalten.

**Tätigkeiten, die unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit der Energie- und/oder Wasserversorgung stehen**, gelten nicht als Bereich „Sonstiges“, sondern sind dem jeweiligen fachlichen Unternehmensteil der Spalten 2 bis 5 zuzuordnen. So ist z. B. der Verkauf von Elektrogeräten (auch in eigenen Verkaufsstellen) und die Durchführung von Installationen durch ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht als Bereich „Sonstiges“ (Spalte 6) anzusehen, sondern als eine Nebenfunktion im fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Spalte 2). Erlöse aus dem Verkauf von Elektrogeräten sind daher in Pos. V.3. „Umsatz aus Handelsware“ und die Lagerbestände unter IX jeweils in Spalte 2, und nicht in Spalte 6, auszuweisen. Die für diese Nebenfunktionen Beschäftigten, geleisteten Arbeiterstunden sowie gezahlten Gehälter und Löhne bitten wir ebenfalls in Spalte 2 einzusetzen. Das gilt sinngemäß auch für den Verkauf von Gasgeräten usw.

Die Angaben für die **gemeinsamen Bereiche** Ihres Unternehmens (z. B. zentrale(r) Verwaltung, Lagerhaltung, Ver-

trieb, Fuhrpark usw.) bitten wir auf die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile (Spalten 2 bis 6) anteilmäßig aufzugliedern.

**Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.**

## II. Beschäftigte

### ① Beschäftigte sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind,
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

### Voll als Beschäftigte zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter,
- das Personal auf Bau- und Montagestellen, Fahrzeugen usw.

### Nicht zu melden sind:

- im Ausland Beschäftigte,
- zum Grundwehrdienst Einberufene, Zivildienstleistende,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene.

**Beschäftigte, die in mehreren fachlichen Unternehmensteilen tätig sind**, bitten wir, auf diese anteilmäßig (mit einer Dezimale) aufzugliedern. Entsprechend ist bei den geleisteten Arbeiterstunden (ohne Dezimale) in Pos. III und den Gehältern und Löhnen (in vollen DM) in Pos. IV zu verfahren.

- ② **Zu den Angestellten zählen** auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden.

- ③ **Zu den Arbeitern gehören** Beschäftigte, die der **Arbeiterrentenversicherung** unterliegen, ebenso Fremdlöhner.
- ④ Hier sind Arbeitskräfte auszuweisen, die in **keinem festen Lohn- und Gehaltsverhältnis** zum befragten Unternehmen stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriffführer, Kassierer, Pumpenwärter), ebenso Beamte, Angestellte und Arbeiter von sog. Bruttounternehmen, die im Unternehmen nur **nebenbei stundenweise** tätig sind („Bruttounternehmen“ sind Versorgungsunternehmen, die nicht in eigener Rechtsform betrieben und mit allen ihren Einnahmen und Ausgaben brutto in der gemeindlichen Haushaltsrechnung geführt werden). Dagegen sind dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Beschäftigte unter Pos. II. 1 bis 3 nachzuweisen.

### III. Geleistete Arbeiterstunden

- ⑤ Hier sind nur die **tatsächlich geleisteten, nicht die bezahlten Stunden** derjenigen Beschäftigten (einschl. Leiharbeiternehmer), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschl. etwa geleisteter Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden zu melden. Bei Schichtbetrieb ist die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten zusammen zu melden. Alle **ausgefallenen Arbeiterstunden** (z. B. wegen gesetzlichen Urlaubs, Arbeitsbefreiung, Krankheit, Arbeitsversäumnis oder aus betrieblichen Gründen wie Materialmangel, Absatzstockung, Kurzarbeit, Betriebsferien, Ausfälle durch Unfälle, Streiks und Aussperrungen) sind **nicht** zu berücksichtigen, auch wenn sie bezahlt wurden.

### IV. Gehälter und Löhne

- ⑥ Bei den Gehältern und Löhnen ist die Summe der **Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. **Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.**

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

**Nicht einzubeziehen** ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

Gehälter und Löhne von Beschäftigten, die in **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (in vollen DM) aufzugliedern.

**In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:**

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essensgeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,

- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind nicht einzubeziehen),
  - Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
  - an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.
- Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Gehälter und Löhne“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert zuzüglich der an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlten Beträge an.

### V. Umsatz

- ⑦ Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

**Einzubeziehen sind:**

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften,
- etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

**Abzusetzen sind:**

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

**Nicht einzubeziehen sind:**

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

- ⑧ **Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen umfaßt:**

- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser),
- Umsätze aus dem Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser,
- Umsätze aus dem Verkauf von Erzeugnissen des fachlichen Unternehmensteils „Sonstiges“,
- Umsätze aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände.

- ⑨ **Der Umsatz aus Dienstleistungen schließt ein:**

- den Wert der im Auftrag für Dritte geleisteten Arbeiten (z. B. Wasseraufbereitung, Abfüllen von Flüssiggas),
- Erlöse aus Durchleitungen,
- Erlöse für Reparaturen und Instandhaltungen, Installationen, Montagen, Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten energie- und wasserwirtschaftlicher Art, einschl. der Erlöse für die bei diesen Leistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ersatzteile, Zubehör, Hilfs- und Betriebsstoffe),
- Umsätze aus Dienstleistungen z. B. der Verkehrsbetriebe.

- ⑩ **Als Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

- ⑪ **Zum Umsatz aus Nebengeschäften zählen im wesentlichen:**

- Baukostenzuschüsse in der Form von Ertragszuschüssen in Höhe der jährlichen Auflösungsquote des passivierten Betrages,
- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,

- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Fuhrparkleistungen für Dritte,
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine),
- Erlöse aus Beratungs- und Planungstätigkeit.

## VI. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

- ⑫ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen **aus eigener Produktion**, z. B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl. einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu **Herstellungskosten** zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen **nicht** abgesetzt werden.

## VII. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial

- ⑬ Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien **ohne** zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser (Pos. VIII) sowie **ohne** Handelsware (Pos. IX), die entweder im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht oder an Dritte zu Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

Einzubeziehen sind auch **Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen** benötigt werden.

- ⑭ Die **Bestände** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.)

## VIII. Bestände an fremdbezogenem Gas- und Wasser zur Weiterverteilung

- ⑮ Hier ist das zur **Weiterverteilung** bezogene Gas und Wasser auszuweisen, während die für den eigenen Verbrauch des Unternehmens bezogene Energie und das für eigene Zwecke bezogene Wasser unter Pos. VII anzugeben sind.

- ⑯ Die **Bestände** an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

## IX. Bestände an Handelsware

- ⑰ Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

- ⑱ Die **Bestände** an Handelsware sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

## XI. Ausgleichsabgabe

- ⑲ Hier ist der Betrag (ohne Umsatzsteuer) auszuweisen, der gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980 an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft abzuführen ist.

## XII. Abgabe von Fernwärme und Wasser

- ⑳ Geben Sie bitte jeweils die abgebende Wärmemenge in der Maßeinheit TJ = Terajoule (Tera = Billion) und die Anschlußwerte in MJ = Megajoule (Mega = Millionen) je Sekunde an. 1 Joule = 0,239 Kalorie (cal.)



#### Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 1 bis 4, 6, 7, 9c, 9d, 10c sowie Ziffer II des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,

4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltssummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Gemäß § 10 Abs. 5 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe ist eine Weiterleitung der nach § 6 Buchstabe B Ziffer II erhobenen Einzelangaben ausgeschlossen.

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>II. Beschäftigte</b> Ende September des Geschäftsjahres ①							
<b>Anzahl</b>							
1. <b>Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber</b> sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	01						
2. <b>Angestellte u. Beamte</b> (einschl. kaufm., techn. u. Verwaltungsauszubildende) ②	02						
<b>darunter weiblich</b>	03						
3. <b>Arbeiter</b> (einschl. gewerbl. Auszubildende) ③	04						
<b>darunter weiblich</b>	05						
4. <b>Gesamtzahl der Beschäftigten</b> = (01 + 02 + 04)	06						
<b>darunter weiblich</b> = (03 + 05)	07						
5. <b>Außerdem</b> im Durchschnitt des Geschäftsjahres <b>regelmäßig</b> <b>zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte ④	08						
<b>darunter weiblich</b>	09						
<b>III. Geleistete Arbeiterstunden</b> im Geschäftsjahr ⑤							
<b>Stunden</b>							
Geleistete Stunden der <b>Arbeiter</b> und gewerblich Auszubildenden	10						
<b>IV. Umsatz</b> (ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) im Geschäftsjahr ⑥							
<b>volle DM</b>							
1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑦	14						
2. Umsatz aus Dienstleistungen ⑧	15						
3. Umsatz aus Handelsware ⑨ (vgl. auch Pos. XI.3)	16						
4. Umsatz aus Nebengeschäften ⑩	17						
5. <b>Gesamtumsatz</b> = (14 + 15 + 16 + 17)	18						
<b>V. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen</b> aus eigener Produktion ⑪							
<b>volle DM</b>							
(siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens)							
1. am Anfang des Geschäftsjahres	19						
2. am Ende des Geschäftsjahres	20						
<b>VI. Selbsterstellte Anlagen</b> im Geschäftsjahr ⑫							
<b>volle DM</b>							
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Großreparaturen, Leitungs- und Rohrnetz), zu Herstellungskosten, <b>soweit aktiviert</b>	21						
<b>VII. Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Unternehmensteile</b> im Geschäftsjahr							
<b>volle DM</b>							
Wert der Lieferungen von Erzeug- nissen und Wert der Leistungen des fachlichen Teils an andere fachliche Teile desselben Unternehmens	22	Diese Quer- summe muß mit Quersummen IX.5 + XII.3b übereinstimmen ⑬					
<b>VIII. Gesamtleistung</b>							
<b>Spalte 1</b> = (18 + 21 + 20 ·/· 19) <b>Spalten 2 bis 6</b> = (18 + 21 + 22 + 20 ·/· 19)	23						

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>IX. Bestände, Eingänge und Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial</b> (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (14)							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Bestände</b> an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial (15) zu Anschaffungskosten (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	24						volle DM
b) am Ende des Geschäftsjahres	25						
2. <b>Eingänge</b> an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial (15) (16) zu Anschaffungskosten	26						
3. <b>Verbrauch</b> an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial (17) zu Anschaffungskosten Spalte 1 = (26 + 24 ·/· 25)	27						
4. In Pos. IX.3 enthaltener Verbrauch an Bau- und Installationsmaterial	28						
5. <b>Verbrauch</b> an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen zu internen Verrechnungspreisen	29	Diese Quersumme + Quersumme XII. 3b = Quersumme VII (13)					
<b>X. Bestände, Eingänge und Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (18)							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Bestände</b> an fremdbezogenem Gas und Wasser (soweit Speichereinrichtungen vorhanden) (19) (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	30						volle DM
b) am Ende des Geschäftsjahres	31						
2. <b>Eingänge</b> an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser (19)	32						
3. <b>Einsatz</b> an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser (20) Spalte 1 = (32 + 30 ·/· 31)	33						
<b>XI. Bestände, Eingänge und Einsatz an Handelsware</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (21)							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Bestände</b> an Handelsware (22) (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	34						volle DM
b) am Ende des Geschäftsjahres	35						
2. <b>Eingänge</b> an Handelsware (22)	36						
3. <b>Einsatz</b> an Handelsware (23) Spalte 1 = (36 + 34 ·/· 35) (vgl. auch Pos. IV.3)	37						

**XII. Kosten** (ohne Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser sowie an Handelsware)  
 Bitte beachten Sie, daß alle Aufwendungen der G + V-Rechnung bzw. Jahreserfolgsrechnung, die den nachstehenden Tatbeständen entsprechen, vollständig zugeordnet werden. **Nicht** zu melden sind außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen.  
 Als Kosten im Geschäftsjahr 1983 sind die auf das Geschäftsjahr entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für spätere dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Wenn Kosten mit Umsatzsteuer belastet sind, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, sind die Beträge **ohne** Umsatzsteuer anzugeben.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>volle DM</b>							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
<b>1. Gehälter und Löhne</b> (24) (einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, jedoch ohne Arbeitgeberanteile)							
a) <b>Bruttogehaltssumme</b> einschl. Vergütungen für kfm., techn. und Verwaltungsauszubildende	11						
b) <b>Bruttolohnsumme</b> einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende	12						
c) <b>Außerdem Entgelte für regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte	13						
<b>2. Sozialkosten</b>							
a) Gesetzlich vorgeschriebene Sozialkosten (25) (nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeträge u. ä.)	38						
b) Sonstige Sozialkosten (26)	39						
<b>3. Kosten für Dienstleistungen</b> wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen							
a) von anderen Unternehmen ausgeführt	40						
b) von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens ausgeführt	41	Steh. Pos. VII. und IX. 5 (27)					
<b>4. Mieten und Pachten</b> (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch <b>ohne</b> kalkulatorische Mieten)	42						
<b>5. Steuern, Konzessionsabgaben sowie öffentliche Gebühren und Beiträge</b> (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer, ohne Lastenausgleichsabgaben, ohne Umsatzsteuer)	43						
<b>darunter:</b> a) Vermögensteuer	44						
b) Verbrauchsteuern (28)	45						
c) Konzessionsabgaben	46						
<b>6. Sonstige Kosten</b> , soweit vorstehend nicht erfaßt	47						
<b>darunter:</b> a) gezahlte Versicherungsprämien	48						
b) Bankspesen (ohne Fremdkapitalzinsen)	49						
<b>7. Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen</b>	50						
<b>darunter:</b> Abschreibungen auf die Substanz gem. § 7 VI EStG (z. B. Bergbau)	51						
<b>8. Fremdkapitalzinsen</b> (ohne Bankspesen) (31)	53						
<b>Summe</b> = (11 + 12 + 13 + 38 + 39 + 40 + 42 + 43 + 47 + 50 + 53)	54						

Berichtsmerkmal	Code	Gesamtunternehmen	
		<b>volle DM</b>	
<b>XIII. Umsatzsteuer</b> im Geschäftsjahr			
1. Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung gestellt wurde (32) (33)	551		
2. Abzugsfähige Umsatzsteuer, die dem Unternehmen von seinen Lieferanten in Rechnung gestellt wurde, und abzugsfähige Einfuhrumsatzsteuer (Vorsteuer) (33)	561		
<b>darunter</b> Abzugsfähige Vorsteuer auf den Käufen von Sachanlagen (Investitionen) (34)	571		
<b>XIV. Subventionen</b> für die laufende Produktion im Geschäftsjahr (35)	581		
<b>XV. Ausgleichsabgabe</b> (gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr (36) <b>Nur ausfüllen, wenn Umsatz aus Elektrizität</b>	591		
<b>XVI. Abgabe von Fernwärme und Wasser</b> im Geschäftsjahr		Wärmeabgabe TJ	Anschlußwert (31. 12. 1983) MJ/s
		1	2
1. <b>Abgabe von Fernwärme</b> (37) (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)			
a) an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung . . . . .	60		
b) an Letztverbraucher = (62 bis 68) . . . . .	61		
<b>davon an:</b> Produzierendes Gewerbe . . . . .	62		
Verkehr (einschl. Bundesbahn) . . . . .	63		
öffentliche Einrichtungen . . . . .	64		
Landwirtschaft . . . . .	65		
Haushalte . . . . .	66		
Handel . . . . .	67		
Sonstige . . . . .	68		
<b>Wärmeabgabe insgesamt = (60+61) . . . . .</b>	69		
		<b>1000 m<sup>3</sup></b>	
2. <b>Abgabe von Wasser</b>			
a) an andere Wasserversorgungsunternehmen zur Weiterverteilung . . . . .	701		
b) an Letztverbraucher . . . . .	711		
<b>Abgabe von Wasser insgesamt = (701+711) . . . . .</b>	721		
<b>XVII. Ein- und Ausfuhr von Wasser</b> im Geschäftsjahr		<b>1000 DM</b>	
1. Bezüge von Wasser vom Ausland . . . . .	731		
2. Lieferungen von Wasser an das Ausland . . . . .	741		
<b>Bemerkungen</b> (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben):			

## Jahreserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung

### Kostenstrukturerhebung für das Jahr 1983

#### Erläuterungen zum Fragebogen

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Reglebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist bei einer Reihe von Positionen außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **Insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Wir bitten, darauf zu achten, daß die **Angaben für die fachlichen Unternehmensteile sämtliche hierfür in Frage kommenden Positionen** des Fragebogens berücksichtigen. Werden z. B. für die fachlichen Unternehmensteile Umsätze (Pos. IV) ausgewiesen, dann sind dementsprechend auch Beschäftigte (Pos. II), geleistete Arbeiterstunden (Pos. III) sowie Gehälter und Löhne (Pos. XII. 1) usw. nach einem einheitlichen Schlüssel aufzugliedern. Bei einem Umsatz aus Handelsware (Pos. IV. 3) muß auch der Einsatz an Handelsware zu Anschaffungskosten (Pos. XI. 3) angegeben werden. Sinngemäß ist auch bei den anderen Fragebogen-Positionen zu verfahren, um sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die fachlichen Unternehmensteile sinnvolle Beziehungszahlen (z. B. Umsatz je Beschäftigten, Durchschnittslohn je Arbeiter) zu erhalten.

**Tätigkeiten, die unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit der Energie- und/oder Wasserversorgung stehen**, gelten nicht als Bereich „Sonstiges“, sondern sind dem jeweiligen fachlichen Unternehmensteil der Spalten 2 bis 5 zuzuordnen. So ist z. B. der Verkauf von Elektrogeräten (auch in eigenen Verkaufsstellen) und die Durchführung von Installationen durch ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht als Bereich „Sonstiges“ (Spalte 6) anzusehen, sondern als eine Nebenfunktion im fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Spalte 2). Erlöse aus dem Verkauf von Elektrogeräten sind daher in Pos. IV. 3 „Umsatz aus Handelsware“, die Lagerbestände unter XI. 1 und der Wert der eingesetzten Handelsware zu Anschaffungskosten unter XI. 3 jeweils in Spalte 2, und nicht in Spalte 6, auszuweisen. Die für diese Nebenfunktionen Beschäftigten, geleisteten Arbeiterstunden sowie gezahlten Gehälter und Löhne

bitten wir ebenfalls in Spalte 2 einzusetzen. Das gilt sinngemäß auch für den Verkauf von Gasgeräten usw.

Die Angaben für die **gemeinsamen Bereiche** Ihres Unternehmens (z. B. zentrale(r) Verwaltung, Lagerhaltung, Vertrieb, Fuhrpark usw.) bitten wir auf die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile (Spalte 2 bis 6) anteilmäßig aufzugliedern.

**Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.**

## II. Beschäftigte

### 1 Beschäftigte sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind,
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

### Voll als Beschäftigte zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter,
- das Personal auf Bau- und Montagestellen, Fahrzeugen usw.

### Nicht zu melden sind:

- im Ausland Beschäftigte,
- zum Grundwehrdienst Einberufene, Zivildienstleistende,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene.

**Beschäftigte, die in mehreren fachlichen Unternehmensteilen tätig sind**, bitten wir, auf diese anteilmäßig (mit einer Dezimale) aufzugliedern. Entsprechend ist bei den geleisteten Arbeiterstunden (ohne Dezimale) in Pos. III und den Gehältern und Löhnen (in vollen DM) in Pos. XII. 1 zu verfahren.

- ② **Zu den Angestellten zählen** auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden.
- ③ **Zu den Arbeitern gehören** Beschäftigte, die der **Arbeiterrentenversicherung** unterliegen, ebenso Fremdlöhner.
- ④ Hier sind Arbeitskräfte auszuweisen, die in **keinem** festen Lohn- und Gehaltsverhältnis zum befragten Unternehmen stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter), ebenso Beamte, Angestellte und Arbeiter von sog. Bruttounternehmen, die im Unternehmen nur nebenbei stundenweise tätig sind („Bruttounternehmen“ sind Versorgungsunternehmen, die nicht in eigener Rechtsform betrieben und mit allen ihren Einnahmen und Ausgaben brutto in der gemeindlichen Haushaltsrechnung geführt werden). Dagegen sind dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Beschäftigte unter Pos. II. 1 bis 3 nachzuweisen.

### III. Geleistete Arbeiterstunden

- ⑤ Hier sind nur die **tatsächlich geleisteten, nicht die bezahlten Stunden** derjenigen Beschäftigten (einschl. Leiharbeiternehmer), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschl. etwa geleisteter Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden zu melden. Bei Schichtbetrieb ist die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten zusammen zu melden. Alle **ausgefallenen Arbeiterstunden** (z. B. wegen gesetzlichen Urlaubs, Arbeitsbefreiung, Krankheit, Arbeitsversäumnis oder aus betrieblichen Gründen wie Materialmangel, Absatzstockung, Kurzarbeit, Betriebsferien, Ausfälle durch Unfälle, Streiks und Aussperrungen) sind **nicht** zu berücksichtigen, auch wenn sie bezahlt wurden.

### IV. Umsatz

- ⑥ Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (**ohne** Umsatzsteuer und **ohne** Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

#### **Einzubeziehen sind:**

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften,
- etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

#### **Abzusetzen sind:**

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

#### **Nicht einzubeziehen sind:**

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

- ⑦ **Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen umfaßt:**

- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser),
- Umsätze aus dem Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser,
- Umsätze aus dem Verkauf von Erzeugnissen des fachlichen Unternehmensteils „Sonstiges“,
- Umsätze aus der. Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände.

- ⑧ **Der Umsatz aus Dienstleistungen schließt ein:**

- den Wert der im Auftrag für Dritte geleisteten Arbeiten (z. B. Wasseraufbereitung, Abfällen von Flüssiggas),
- Erlöse aus Durchleitungen,

- Erlöse für Reparaturen und Instandhaltungen, Installationen, Montagen, Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten energie- und wasserwirtschaftlicher Art einschl. der Erlöse für die bei diesen Leistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ersatzteile, Zubehör, Hilfs- und Betriebsstoffe),
- Umsätze aus Dienstleistungen z. B. der Verkehrsbetriebe.

- ⑨ **Als Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte). Die hier angegebenen Erlöse sind mit dem unter Pos. XI. 3 einzutragenden Einsatz an Handelsware (zu Anschaffungskosten) abzustimmen.

- ⑩ **Zum Umsatz aus Nebengeschäften zählen im wesentlichen:**

- Baukostenzuschüsse in der Form von Ertragszuschüssen in Höhe der jährlichen Auflösungsquote des passivierten Betrages,
- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,
- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Fuhrparkleistungen für Dritte,
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine),
- Erlöse aus Beratungs- und Planungstätigkeit.

### V. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

- ⑪ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen **aus eigener Produktion**, z. B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl. einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu **Herstellungskosten** zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen **nicht** abgesetzt werden.

### VI. Selbsterstellte Anlagen

- ⑫ Es sollen die im Geschäftsjahr mit **eigenen** Arbeitskräften (einschl. Leiharbeiternehmer) **selbsterstellten Anlagen** (einschl. im Bau befindlicher Anlagen) mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (**Herstellungskosten**) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden (z. B. Leitungs- und Rohrnetz), **sofern die Kosten für die Erstellung in den Angaben unter Pos. IX. 3 (Materialverbrauch) und XII (Gehälter und Löhne usw.) mitgehalten sind.**

Zu den selbsterstellten Anlagen gehören auch selbsthergestellte Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden, selbsthergestellte Maschinen, Werkzeuge, Modelle für das eigene Unternehmen, Versuche usw., soweit diese aktiviert wurden.

Abschreibungen auf die selbsterstellten Anlagen sind **nicht** abzusetzen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

**Die Angaben für „Selbsterstellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.**

## VII. Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Unternehmensteile

- 13 Unter **Lieferungen und Leistungen** (Pos. VII) sind z. B. die Lieferungen von Elektrizität, Fernwärme, Gas oder Wasser bzw. die Dienstleistungen wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen **an andere fachliche Unternehmensteile** nachzuweisen. Die Bewertung der Lieferungen von Erzeugnissen und der Dienstleistungen an andere fachliche Unternehmensteile soll zu **internen Verrechnungspreisen** erfolgen. Der entsprechende Wert der Lieferungen von Erzeugnissen bzw. der Dienstleistungen (Pos. VII) ist jeweils sowohl bei dem abgebenden als auch bei dem empfangenden fachlichen Unternehmensteil (Pos. IX. 5 bzw. XII. 3 b) aufzuführen.

So ist z. B. die **Lieferung** von Strom von dem zu Ihrem Unternehmen gehörenden Elektrizitätswerk an Ihr Gas- und Wasserwerk bei dem liefernden fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Sp. 2) unter Pos. VII sowie bei den empfangenden fachlichen Unternehmensteilen „Gas“ (Sp. 4) und „Wasser“ (Sp. 5) unter Pos. IX. 5 nachzuweisen.

Der Wert der **Leistung**, der entsteht, wenn z. B. Ihr Elektrizitätswerk **vorübergehend** Installationsarbeiten an elektrischen Einrichtungen Ihres Wasserwerks ausführt, ist ebenfalls unter Pos. VII bei dem fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Sp. 2) nachzuweisen. Die Kosten für diese Leistung sind jedoch beim empfangenden fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ (Sp. 5) unter Pos. XII. 3 b anzugeben.

**Die Quersumme der Pos. VII muß also den Quersummen der Pos. IX. 5 plus Pos. XII. 3 b entsprechen.**

## IX. Bestände, Eingänge und Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial

- 14 Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien **ohne** zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser (Pos. X) sowie **ohne** Handelsware (Pos. XI), die entweder im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

**Einzubeziehen** sind auch **Materialien**, die für die **Herstellung von selbsterstellten Anlagen** benötigt werden.

- 15 Die **Bestände und Eingänge** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 16 Zu melden ist der Wert **aller** von Dritten bezogenen Materialien (**ohne** zur Weiterverteilung bezogene Elektrizität, Fernwärme oder bezogenes Gas und Wasser sowie **ohne** Handelsware), gleichgültig, ob diese Eingänge über Bestandskonten oder unmittelbar als Aufwand verbucht wurden.

Einzubeziehen sind auch **nichtaktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter**.

- 17 Der **Verbrauch** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen anzugeben und wie folgt zu ermitteln: Eingänge (IX. 2) plus Anfangsbestand (IX. 1 a) abzüglich Endbestand (IX. 1 b).

Der Verbrauch an fremdbezogenen Einsatzstoffen zur Elektrizitäts- und Gaserzeugung bzw. Fernwärme- und Wassergewinnung sowie zur Erstellung der Erzeugnisse und Dienstleistungen im fachlichen Unternehmensteil „Sonstiges“ ist in den **Spalten 2 bis 6** für die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile auszuweisen. Kohle, Öl oder Gas, die z. B. in solchen Dampfkesselein eingesetzt wurden, die gleichzeitig der Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung dienen — Kraft-Wärme-Kopplung in Heizkraftwerken — sind entsprechend dem spezifischen Verbrauch der erzeugten Energiearten auf die fachlichen Unternehmensteile „Elektrizität“ und „Fernwärme“ aufzugliedern.

Der Verbrauch fremdbezogener Kohle zur Beheizung oder fremdbezogenen Wassers zur Reinigung von Räumen oder Gebäuden, die **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Werkstätten usw.), ist auf die fachlichen Unternehmensteile notfalls schätzungsweise aufzuteilen.

Bau- und Installationsmaterial (z. B. Rohre, Kabel, Leitungen) für selbsterstellte Anlagen (z. B. Ersatzreparaturen) ist als Verbrauch einzusetzen, wenn es auch unter den Beständen und Eingängen geführt und nicht unmittelbar als Investition z. B. unter „Leitungs- und Rohrnetz“ aktiviert wurde.

## X. Bestände, Eingänge und Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung

- 18 Hier ist die zur **Weiterverteilung** bezogene Energie (Elektrizität, Fernwärme, Gas) und das zur Weiterverteilung bezogene Wasser auszuweisen, während die für den eigenen Verbrauch des Unternehmens bezogene Energie und das für eigene Zwecke bezogene Wasser unter Pos. IX anzugeben sind.

- 19 Die **Bestände und Eingänge** an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 20 Der Wert, der zur Weiterverteilung **eingesetzten** fremdbezogenen Elektrizität und Fernwärme sowie des fremdbezogenen Gases und Wassers, ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen wie folgt zu ermitteln: Eingänge (X. 2) plus Anfangsbestand (X. 1 a) abzüglich Endbestand (X. 1 b). Für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile sind die Werte in den **Spalten 2 bis 6** gesondert auszuweisen.

## XI. Bestände, Eingänge und Einsatz an Handelsware

- 21 Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

- 22 Die **Bestände und Eingänge** an Handelsware sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 23 Der Wert der **eingesetzten** Handelsware ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen wie folgt zu ermitteln: Eingänge (XI. 2) plus Anfangsbestand (XI. 1 a) abzüglich Endbestand (XI. 1 b). Für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile sind die Werte in den **Spalten 2 bis 6** gesondert auszuweisen.

## XII. Kosten

### 24 Gehälter und Löhne

Bei den Gehältern und Löhnen ist die Summe der **Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. **Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.**

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

**Nicht einzubeziehen** ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

Gehälter und Löhne von Beschäftigten, die in **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (in vollen DM) aufzugliedern.

**In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:**

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essensgeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostensatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind bei den Sonstigen Kosten unter Pos. XII. 6 nachzuweisen),
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Gehälter und Löhne“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert zuzüglich der an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlten Beträge an.

### 25 Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Sozialkosten zählen:

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Berufsgenossenschaftsbeiträge,
- Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO,
- gesetzlich vorgeschriebene Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Soziale Abgaben“ (gesetzlich vorgeschriebene Sozialaufwendungen) entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

### 26 Zu den Sonstigen Sozialkosten zählen insbesondere:

- direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien,

Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anlässlich von Betriebsfeiern, Beleg- schaftsausflügen usw.,

- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfalle, zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,
- Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung (Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung) wie unmittelbare Versorgungszahlungen an frühere Arbeitnehmer oder deren Hinterbliebene, sofern sie nicht aus Pensionsrückstellungen geleistet werden, Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen im Sinne von § 6 a Einkommensteuergesetz, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Arbeitgeberbeiträge zu Zusatzversorgungs- und Ruhegehaltskassen, einmalige oder laufende Beiträge zu für die betriebliche Altersversorgung abgeschlossenen Lebensversicherungen (Direktversicherungen), anstelle von laufenden Versorgungsleistungen gewährte Kapitalabfindungen, Beiträge an den Träger der Insolvenzversicherung gegen die Nichterfüllung von Versorgungsansprüchen,
- Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit die Leistung den gesetzlich vorgeschriebenen Beitrag übersteigt,
- Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschuld, Umlagebeiträge für Berufs- und Fachschulen), Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören **nicht** Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden sind. Diese sind bei den anderen Kostenarten aufzuführen. Auszuschließen sind hier auch Kosten, die als Spesenersatz anzusehen sind und unter den Sonstigen Kosten (Pos. XII. 6) auszuweisen sind.

27 Hier sind für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile die Kosten anzugeben, die durch die **zeitweise** Inanspruchnahme von Reparatur-, Instandhaltungs- und Installationsleistungen anderer fachlicher Unternehmensteile desselben Unternehmens entstanden sind. Die Kosten für **regelmäßig** von bestimmten Beschäftigten in verschiedenen fachlichen Unternehmensteilen durchzuführende Dienstleistungen sind bei den jeweiligen Fragebogen-Positionen auf die entsprechenden fachlichen Unternehmensteile anteilmäßig aufzugliedern (z. B. Lohnkosten unter Pos. XII. 1, Materialverbrauch unter Pos. IX. 5).

28 Es sind nur **Verbrauchssteuern** (z. B. Mineralölsteuer) anzugeben, die das Unternehmen auf die **selbst hergestellten** verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnisse zu zahlen hat.

### 29 Sonstige Kosten

Es sind u. a. **Kosten für den Abtransport** von Gütern durch **fremde** Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die bei der **Anlieferung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch **fremde** Unternehmen entstanden sind, sind in den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen enthalten und gehen damit in den Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. IX, X und XI) ein. Die Kosten für den **eigenen Fuhrpark** sind aufgliedert bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben, z. B. Fahrerlöhne Pos. XII. 1, Instandhaltungskosten Pos. XII. 3, Kraftfahrzeugsteuer Pos. XII. 5, Versicherungsprämien Pos. XII. 6 und Abschreibungen Pos. XII. 7.

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und dessen Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei **Selbstabholung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. bei den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen unberücksichtigt und gehen deshalb **nicht** in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. IX, X und XI) ein.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehältern (Pos. XII. 1 a) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den Sonstigen Kosten.

Zu den **Bankspesen** zählen z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen (ohne Diskont), Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren usw., nicht aber Zinsen für geliehenes Kapital, Kontokorrentzinsen und Überziehungsprovisionen (vgl. auch 31).

Zu den **Sonstigen Kosten** zählen z. B. nicht Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichabgaben, an Abnehmer gewährte Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 30 Zu den Sonderabschreibungen, die nicht mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7e EStG (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftliche Betriebsgebäude), § 79 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Schädigungen durch Abwasser), § 81 EStDV (Bewertungsfreiheit für bestimmte Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens im Kohlen- und Erzbau), § 82 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung der Verunreinigung der Luft) sowie Sonderabschreibungen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung des Zonenrandgebietes (Zonenrandförderungsgesetz).

**Nicht aufzuführen** sind außerdem Abschreibungen nach § 6 b EStG (Gewinn aus der Veräußerung von bestimmten Anlagegütern). **Dagegen sind** geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne von § 6 Abs. 2 EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenposition (z. B. IX. 2) schon enthalten sind, sowie Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes **einzu beziehen**.

- 31 Zu den **Fremdkapitalzinsen** gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Gesellschafterdarlehen, Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovision sowie Kreditbereitstellungsprovision). Bankspesen (z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen, Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren) sind dagegen unter den Sonstigen Kosten (Pos. XII. 6) anzugeben.

Die Fremdkapitalzinsen dürfen nicht mit Zinserträgen saldiert ausgewiesen werden.

### XIII. Umsatzsteuer

- 32 Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinförderungsgesetzes bei Lieferungen und Leistungen in das übrige Bundesgebiet zustehende Kürzung der Umsatzsteuer ist nicht abzusetzen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gemäß § 13 des Berlinförderungsgesetzes.

- 33 Es ist nur die auf das Geschäftsjahr entfallende Umsatzsteuer anzugeben.

Von Tochtergesellschaften ist die Umsatzsteuer auf ihre Außenumsätze und -bezüge zu melden, obwohl sie von der Muttergesellschaft getragen bzw. in Anrechnung gebracht wird. Diese Beträge sind nicht von der Muttergesellschaft nachzuweisen.

- 34 Soweit entsprechende Unterlagen über die abzugsfähige Umsatzsteuer auf den Käufen von Sachanlagen nicht vorliegen, genügt eine sorgfältige Schätzung (13 % der Käufe von Sachanlagen).

### XIV. Subventionen

- 35 **Unter Subventionen sind zu melden:** Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften ohne Gegenleistung an das Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewähren um

- die Produktionskosten zu verringern und/oder
- die Verkaufspreise der Erzeugnisse zu senken und/oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen.

**Hierzu zählen z. B.:**

Zinszuschüsse, gleichgültig für welche Zwecke sie gewährt werden (auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden), Zuschüsse zum Ausgleich von standortbedingten oder sonstigen Wettbewerbsnachteilen (z. B. Frachthilfen, Absatzfinanzierungshilfen, Zuschüsse zur Sicherung des Einsatzes von Gemeinschaftskohle in der Elektrizitätswirtschaft), Zuwendungen zur Förderung bestimmter Produktionen, Betriebskostenzuschüsse sonstiger Art, Zuwendungen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, soweit nicht spezielle Auftragsforschung für den Staat.

**Nicht zu den Subventionen zählen:**

Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche bzw. außerhalb des Verantwortungsbereichs des Unternehmens liegende Verluste.

### XV. Ausgleichsabgabe

- 36 Hier ist der Betrag (ohne Umsatzsteuer) auszuweisen, der gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980 an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft abzuführen ist.

### XVI. Abgabe von Fernwärme und Wasser

- 37 Geben Sie bitte jeweils die abgegebene Wärmemenge in der Maßeinheit TJ = Terajoule (Tera = Billion) und die Anschlusswerte in MJ = Megajoule (Mega = Million) je Sekunde an. 1 Joule = 0,239 Kalorie (cal).



# Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1983

Bitte freilassen

3-10  
Unternehmens-Nr.  
(ohne Prüfziffer)

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

<p><b>Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, statistische Geheimhaltung und Hinweise für das Ausfüllen</b> des Fragebogens siehe Seite 2 und 6. Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.</p>	
<p><b>Einsendetermin:</b> Bitte senden Sie zwei Exemplare des Fragebogens bis <b>30. Mai 1984</b> ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt. Sollte der endgültige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.</p>	
<p>Für <b>Rückfragen</b> steht Herr/Frau _____ unter Telefonnummer _____ zur Verfügung.</p>	
<p>Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 bis 5 wird bestätigt:</p>	
<p>_____</p> <p>Ort und Datum</p>	<p>_____</p> <p>Stempel und Unterschrift</p>

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 5 und 8 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) ...

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden.

### Umfang der Meldepflicht:

Meldepflichtig sind Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung.

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschli. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder

mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind nicht zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist in den Abschnitten II und III außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Umfaßt das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben (Fragebogen „Bl“) und zwar für:

— Betriebe der Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung einschli. aller Betriebsteile, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören, einschli. aller Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen

— Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, Hauptverwaltungen, soweit sie nicht mit einem Betrieb der Energie- und/oder Wasserversorgung örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und ihre Tätigkeit sich hauptsächlich auf die Bereiche Energie- und Wasserversorgung erstreckt.

### Abgrenzung der Merkmale:

① Berichtsjahr ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 1983 endete.

② Unter der Tätigkeit „**Verteilung**“ ist sowohl die Abgabe von Energie und Wasser an Letztverbraucher als auch an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung zu verstehen.

Die Tätigkeit „**Elektrizitäts- bzw. Gasverteilung ohne -erzeugung**“ ist auch bei denjenigen Verteiler-Unternehmen anzukreuzen, die Notstromaggregate betreiben bzw. Gas zur Spitzenbedarfsdeckung erzeugen können.

③ Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen. Dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

**Einzubeziehen** ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, beziehen diesen Wert ein. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

**Nicht einzubeziehen** sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

④ Bei den Anlagen unter Position II. 1 bis 5 handelt es sich um Spezialanlagen der Energieversorgung (Spalten 2 bis 4) und der Wasserversorgung (Spalte 5) (vgl. auch Erl. 9).

⑤ Erzeugungsanlagen für Heizkraftwerke sind in Spalte 2 „Elektrizität“ auszuweisen.

⑥ Anlagen zur Umspannung, Umformung, Verdichtung, Druckregelung sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter Position II. 5 auszuweisen.

⑦ Anlagen zum Bezug sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter dieser Position II. 3 auszuweisen.

⑧ Einschließlich Straßenbeleuchtung.

⑨ Bei diesen Anlagen, die zum Teil gleichzeitig verschiedenen Bereichen dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Ausbildungswerkstätten), ist eine Aufgliederung auf die Spalten 2 bis 6 — notfalls schätzungsweise — vorzunehmen (vgl. auch Erl. 4).

(Fortsetzung Seite 6)

- ⑩ Hier sind die Gesamterlöse, auch aus dem Verkauf von Schrott, nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus der Veräußerung ganzer Betriebe anzugeben.
- ⑪ Hier handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstehen. Dies sind z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.
- ⑫ Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z. B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen u. ä.
- ⑬ Es handelt sich um Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.
- ⑭ Hierzu zählen die Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investitionen anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.
- Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter „Bemerkungen“ (z. B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

### ⑮ Abfallbeseitigung

Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollten. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behältnisse (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlageneinrichtungen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge (z. B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregate zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z. B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z. B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausstattung (z. B. Planiertraufen), Überwachungsanlagen (z. B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

### ⑯ Gewässerschutz

Dem Gewässerschutz dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie

Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen; Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs- und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlammteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparateassen) einschließlich Leckanzeigergeräte, Doppelwandbehälter, Absperrvorrichtungen, Abscheider, Oberflächenisolierung, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen, zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

### ⑰ Lärmbekämpfung

Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motore usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schalldämmte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

### ⑱ Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschließlich Absaugvorrichtungen) wie

Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zyklone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschlüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z. B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.



# Investitionserhebung

## bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1983

Bitte freilassen

--	--	--

Unternehmens-Nr.  
(ohne Prüfziffer)

3-10

**I. Allgemeine Fragen**

(Bitte auch dann beantworten, wenn in den Abschnitten II-IV keine Angaben in Betracht kommen)

1. Geschäftsjahr vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ ①

2. Rechtsform des Unternehmens (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Unternehmen in **privater Rechtsform** 15-16

Einzelfirma	01	
OHG	03	
KG	04	
GmbH & Co. KG	05	
GmbH	06	
AG bzw. KGaA	07	
Genossenschaft	08	
Sonstige private Rechtsform (Art angeben: _____)	09	

Unternehmen der **öffentlichen Hand**

(soweit nicht in privater Rechtsform betrieben):

Eigenbetrieb, Regiebetrieb	11	
Verband (Zweckverband, Wasser- und Bodenverband usw.)	12	
Sonstige öffentliche Rechtsform (Art angeben: _____)	13	

Falls ein umsatzsteuerliches **Organschaftsverhältnis** vorliegt, handelt es sich um eine

Muttergesellschaft	1	17
Tochtergesellschaft	2	

Für Tochtergesellschaften:

Name und Anschrift der Muttergesellschaft

Falls **Personalunion** mit einem anderen

Unternehmen besteht:

Name und Anschrift des Unternehmens

**3. Art der Tätigkeit des Unternehmens ②**

(Zutreffendes bitte ankreuzen, bei verschiedenen Tätigkeiten bitte **jede** einzeln ankreuzen.)

**Elektrizitätsversorgung**

Erzeugung aus Wärmekraft (ohne Kernenergie) einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	18
Erzeugung aus Kernenergie einschl. Fremdbezug zur Verteilung	2	19
Erzeugung aus Wasserkraft einschl. Fremdbezug zur Verteilung	3	20
Erzeugung aus Wärmekraft (ohne Kernenergie) ohne Fremdbezug zur Verteilung	4	21
Erzeugung aus Kernenergie ohne Fremdbezug zur Verteilung	5	22
Erzeugung aus Wasserkraft ohne Fremdbezug zur Verteilung	6	23
Verteilung ohne Erzeugung ②	7	24

**Fernwärmeversorgung**

Gewinnung durch Heizkraftwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	25
Gewinnung durch Fernheizwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung	2	26
Gewinnung durch Heizkraftwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung	3	27
Gewinnung durch Fernheizwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung	4	28
Verteilung ohne Gewinnung ②	5	29

**Gasversorgung**

Erzeugung einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	30
Erzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung	2	31
Verteilung ohne Erzeugung ②	3	32

**Wasserversorgung**

Gewinnung einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	33
Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung	2	34
Verteilung ohne Gewinnung ②	3	35

**Sonstiges**

_____	1	36
-------	---	----

(Art angeben, z. B. Verkehr, Häfen, Bäder, Abwasserbeseitigung usw.)

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

II. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr <sup>③</sup> (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die <b>Bruttozugänge ohne Umbuchungen</b> .								
Bruttozugänge Art der Anlage <sup>④</sup>	Code	Gesamt- unternehmen	Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen					
			Davon im fachlichen Unternehmensteil					
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges	
			1	2	3	4	5	6
<b>volle DM</b>								
<b>1. Anlagen zur Erzeugung und Gewinnung <sup>⑤</sup></b> a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	01							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	02							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	03							
<b>2. Anlagen zur Speicherung <sup>⑥</sup></b> a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	04							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	05							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	06							
<b>3. Leitungs- und Rohrnetz ***) einschl. Abnehmeranschlüsse <sup>⑦</sup></b>	07							
<b>4. Zähler und Meßgeräte</b>	08							
<b>5. Sonstige Anlagen zur Fortleitung und Verteilung</b> (Anlagen zur Umspannung, Verdichtung u. a.) a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	09							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	10							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen <sup>⑧</sup>	11							
<b>Gemeinsame Anlagen bitte schätzungsweise aufliedern</b>								
<b>6. Andere Anlagen <sup>⑨</sup></b> a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	12							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	13							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	14							
d) Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge usw.)	15							
<b>7. Bruttozugänge insgesamt</b> = (01 bis 15)	16							
<b>darunter selbsterstellte Anlagen</b> (einschl. Gebäude, Großreparaturen, Leitungs- und Rohrnetz) zu Herstellungskosten, <b>soweit aktiviert **)</b>	17							
<b>III. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen <sup>⑩</sup></b> (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr	18							
<b>darunter</b> Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten	19							

Sind in den unter Abschnitt II angegebenen Bruttozugängen insgesamt Investitionen für Umweltschutz enthalten?  
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

201	1	ja
	2	nein

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt IV Pos. 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.

\*) Einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.  
\*\*) Die hier nachgewiesenen Werte für „Selbsterstellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Kostenstrukturerhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.  
\*\*\*) Im fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ die Rohrnetzanlagen nur für Wasserversorgung, nicht für Abwasserbeseitigung.

**IV. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr** (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen einschl. Anlagen im Bau soweit aktiviert)

 Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die **Bruttozugänge ohne Umbuchungen**.

(Hier bitte nur solche Aufwendungen angeben, die in Abschnitt II „Investitionen insgesamt“ enthalten sind)	Code	Aufwendungen für den Bereich			
		Abfall- <sup>15</sup> beseitigung	Gewässer- schutz <sup>16</sup>	Lärm- <sup>17</sup> bekämpfung	Luft- <sup>18</sup> reinhaltung
		1	2	3	4
<b>volle DM</b>					
1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen <sup>11</sup>					
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten <sup>12</sup>	21				
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	22				
c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, geringwertige Wirtschaftsgüter, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge)	23				
2. Zugang an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden <sup>13</sup>	24				
3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringe Umweltbelastung hervorrufen (Produktbezogene Investitionen)  Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein <sup>14</sup>	25				
<b>Investitionen für Umweltschutz insgesamt</b> = (21 bis 25)	26				

**Bemerkungen:** (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):



# Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

## Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

## Reihe 2: Indizes für das Produzierende Gewerbe

### Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe. Außerdem für ca. 1 000 ausgewählte Erzeugnisse absolute Produktionszahlen.

Vorläufige Produktionsindizes im monatlichen Eilbericht.

### Reihe 2.2: Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

– Indizes –

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

## Reihe 3: Produktion im Produzierenden Gewerbe

### Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe des In- und Auslandes

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Gütern (Menge und Wert) sowie ergänzender Angaben aus anderen Quellen (u. a. Außenhandel, Preisstatistik).

### Reihe 3.2: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Erzeugnisgruppen

Jährliche Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Güterklassen nach der Herkunft aus den Wirtschaftszweigen.

## Reihe 4: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen

### Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz.

Jahresergebnisse im gesonderten Jahresbericht. Der Vorbericht enthält wichtige Eckdaten für Betriebe.

### Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößeklassen

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößeklassen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

### Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

### Reihe 4.1.4: Beschäftigung und Umsatz der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Bundesländern

Jährlicher Bericht

### Reihe 4.1.5: Fachliche Unternehmensteile im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Anzahl der fachlichen Unternehmensteile und der in ihnen Beschäftigten, Produktionswert, Umsatz, Löhne und Gehälter sowie der Census-Value-Added in wirtschaftssystematischer Gliederung.

### Reihe 4.2: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe – Investitionen –

Jährlicher Vorbericht mit vorläufigen Unternehmens- und Betriebsergebnissen der Investitionserhebung. Die endgültigen Ergebnisse erscheinen in tieferer systematischer Gliederung in den Reihen.

### Reihe 4.2.1: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (jeweils nach Wirtschaftszweigen und nach Beschäftigten- und Umsatzgrößeklassen).

### Reihe 4.2.2: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe – Investitionen –

Jährliche Angaben über Investitionen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößeklassen.

### Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z.T. nach Bruttoproduktionswertgrößeklassen). Für die einzelnen Bereiche erscheinen die Veröffentlichungen unter dem Titel:

### Reihe 4.3.1: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

### Reihe 4.3.2: Kostenstruktur der Unternehmen im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe

### Reihe 4.3.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Fortsetzung siehe folgende Seite

# Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

## Reihe 5: Baugewerbe

### Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebung nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen zum Teil in regionaler Gliederung bis zu Kreisen.

### Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Jahresbauleistung, Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

### Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

## Reihe 6: Energie- und Wasserversorgung

### Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Außerdem Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten.

### Reihe 6.2 und 6.3 unbesetzt

### Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

## Reihe 7: Handwerk

### Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Vierteljährlich (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis): Beschäftigte und Umsatz in ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbezweigen.

## Reihe 8: Fachstatistiken

### Reihe 8.1: Eisen- und Stahl (Eisenerzbergbau, Eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)<sup>1)</sup>

Monatlicher Vorbericht und Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung der entsprechenden Bereiche, auch im Ausland.

### Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

Monatlicher Bericht und Jahresbericht mit Angaben über Erzeugung, Ein- und Ausfuhr, Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft (nach Absatzgebieten und Beständen sowie Düngersorten und Nährstoffgehalten).

## Reihe S: Sonderbeiträge

Reihe S. 3: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979 – mit Einführung in die neue Handwerksberichterstattung.

Reihe S. 4: Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977.

Reihe S. 5: Material- und Wareneingang im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1978.

Reihe S. 6: Material- und Wareneingang im Baugewerbe 1982.

Reihe S. 7: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index der Arbeitsproduktivität auf Basis 1980.

Reihe S. 8: Düngemittelerzeugung und -versorgung 1950/51 bis 1982/83.

## Einzelveröffentlichungen

### Handwerkszählung 1977 (3 Hefte und 1 Sonderheft)

### Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979 (7 Hefte)

<sup>1)</sup> Erhältlich bei: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 4000 Düsseldorf 1.

### „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

### „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“

Monatliche und jährliche Querschnittsveröffentlichung über Aufkommen und Verwendung von festen, flüssigen und gasförmigen Brennstoffen sowie Elektrizität. Preisindizes und Preise für ausgewählte Energiearten. Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung. Mineralölsteuern.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.